

# **Digitales Brandenburg**

**hosted by Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Machsor**

die sämmtlichen Festgebete der Israeliten ; mit bestgeordnetem Texte  
und deutscher Uebersetzung

Für den ersten Tag des Neujahrsfestes

**Stern, Salomo Gottlieb**

**Wien, 1887**

תירחש

[urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12176](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12176)

## שחרית

## Lobgesang,

in welchem die 13 Glaubensartikel  
enthalten sind.

יגדל Groß ist Gott, der Leb-  
bendige, gepriesen ist sein Name.

1) Er ist und keine Zeit be-  
stimmt das Sein in ihm.

2) Einzig ist er und  
keine Einheit wie die seine;  
unerforschlich, unbegriffen und  
kein Begriff begrenzet seine  
Einheit.

3) Er hat keine leibliche  
Gestaltung und keinen Leib;  
es gibt kein Bild und Gleich-  
niß für ihn in seiner Heiligkeit.

4) Er war bevor noch  
eines von den Dingen war,  
die geschaffen wurden; er, der  
Dinge Anfang und selber ohne  
Anfang.

5) Er ist der Herr der  
Welt und aller Schöpfungen,  
zeigt in ihnen seine Größe, sein  
Reich und seine Herrschaft.

6) Den Ausfluß und den  
Abglanz seiner Weis-  
heit gab er den Propheten,  
den Männern seiner Wahl,  
mit denen er seinen Ruhm  
getheilt.

7) So stand keiner mehr in  
Israel auf wie Moses, ein  
Prophet, der ihn geschauet in  
seiner Eigenthümlichkeit.

8) Die Lehre, darin  
die Wahrheit ist, die gab  
Gott seinem Volke, gab sie ihm  
durch seinen Propheten, der sich  
treu bewährt in seinem Hause.

9) Gott wechselt nicht  
mit seinem Gesetze, und  
hebt es nimmer auf, gibt es

## שיר תהלה

מן ז' חנועות ויחד וז' חנועות ויחד וז' חנועות  
זדלח וכן זסוגה, ונחוכו ללוף י"ג סעקרים.

יגדל אלהים חי וישתבח.

נמצא ואין עת אל-

מציאותו: אחד ואין יחיד

כיהודו. נעקם וגם אין סוף

לאחדותו: אין לו דמות

הגוף ואינו נוף. לא נערוד

אליו קדשותו: קדמון לכל-

דבר אשר נברא. ראשון

ואין ראשית לראשיתו: הנו

אדון עולם לכל-נוצר. יורה

גדלתו ומלכותו: שפע

נבואתו נתנו. אל אנשי

סגלתו ותפארתו: לא קם

בישראל במשה עוד. נביא

ומביט את-תמונתו: תורת

אמת נתן לעמו אל. על-

יד נביאו נאמן ביתו: לא-

יחליף האל ודא ימיר דתו.

Zu I. II. IV. Daw.

in Ewigkeit nicht für ein anderes hin.

10) Er schauet und weiß das Geheime und Verborgene in uns, durchschauet das Ende der Dinge bei ihrem Anfang und Entstehen.

11) Vergilt dem frommen Manne nach seinem Thun und Wirken und gibt dem Sünder, was ihm gebührt nach seiner Schuld.

12) Er sendet, wenn die Zeit zu Ende geht, uns seinen Gesalbten, daß er erlöse, die da hoffen auf das Ende und das Heil.

13) Die Todten belebt Gott in seiner Gnadenfülle. Gepriesen sei sein Name und seine Herrlichkeit in Ewigkeit

Der Herr der Welt, der hat regieret bevor noch ein Geschöpf ist geschaffen worden. Zur Zeit als Alles ward gemacht nach seinem Willen, ward er der Welten „König“ mit Namen schon genannt; und wenn Alles aus ist und zu Ende, wird er allein regieren in seiner Furchtbarkeit!

Er war! Er ist! Er wird sein in seiner Herrlichkeit Er ist einzig und kein Zweites ist, das ihm zu vergleichen wäre und mit ihm zu verbinden; ohne Anfang, ohne Ende, sein ist die Macht und sein die Herrschaft.

Er ist mein Gott, mein ewiglebender Erlöser; ein Fels und Hort in jeder Zeit der Noth. Er ist mein Banner und eine sichere Zuflucht mir, mein Theil und Loos, mein Kelch und Heil, wenn ich zu ihm rufe! In seine Hand empfehle ich meinen Geist, ob ich schlafe, ob ich wache, und mit dem Geiste meinen Leib in seine Hand! Gott mit mir, da fürchte ich Nichts.

Gelobt seist du Gott,

לְעוֹלָמִים לְוֹלְתָּו: צוֹפֵה  
וְיִזְדַּע סִתְרֵינוּ. מִבֵּית לְסוֹף  
דְּבָר בְּקִדְמָתָו: גּוֹמֵל!  
לְאִישׁ חֶסֶד כְּמַפְעָלוֹ. יִתֵּן  
לְרָשָׁע רָע כְּרָשָׁעָתוֹ: יִשְׁלַח  
לְקַץ יָמָיו מְשִׁיחֵנוּ. לְפָדוֹת  
מִחַבְי קֶץ יִשׁוּעָתוֹ: מֵתִים  
יַחֲיֶה אֵל בְּרוּב חֶסְדּוֹ.  
בְּרוּךְ עַד־עַד שֵׁם תְּהִלָּתוֹ:

אֵל שׁוֹכֵן מֵיַד וְכִי מְנוּעוֹת וְיַד וְכִי מְנוּעוֹת  
זָלַח וְכִן כְּסוּבָר:

אֲדוֹן עוֹלָם אֲשֶׁר מֶלֶךְ. בְּטָרַם  
כָּל־יְצִיר נִבְרָא: לַעַת נַעֲשֶׂה  
בְּחַפְצוֹ כֹּל. אֲזִי מֶלֶךְ שְׁמוֹ נִקְרָא:  
וְאַחֲרֵי כְּכֹלֹת הַכֹּל. לְכַדּוֹ יִמְלֹךְ  
נִוְרָא: וְהוּא הָיָה וְהוּא הַיְהֵא. וְהוּא  
יְהִיָּה בְּתַפְאֲרָה: וְהוּא אֶחָד וְאֵין  
שֵׁנִי. לְהַמְשִׁיל־לוֹ לְהַחֲבִירָה: בְּלִי  
רֵאשִׁית בְּלִי תְּכָלִית וְלוֹ הָעוֹן  
וְהַמְשַׁרָּה: וְהוּא אֵלִי וְחֵי גֵּאֵלִי.  
וְצוּר חֲבָלִי בְּעַת צָרָה: וְהוּא נָסִי  
וּמְנוּס לִי. מְגַת כּוֹסֵי בַּיּוֹם אֶקְרָא:  
בְּיָדוֹ אֶפְקִיד רוּחִי. בְּעַת אִישָׁן  
וְאֶעִירָה: וְעַס־רוּחִי גְּוִיָּתִי. יְיָ לִי  
וְלֹא אִירָא:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ

unser Herr und Herr der Welt, der uns geheiligt hat durch seine Gebote und uns geboten hat die Reinigung der Hände.

ברוך Gelobt seiest du Gott unser Herr und Herr der Welt, der den Menschen hat geformt in Weisheit und ihn mit Doffnungen und Höhlungen hat geschaffen. Es ist bekannt und offenbar vor deinem Welten-throne, daß, wo eine von ihnen sich öffne und eine sich schließe, es nimmer möglich wäre, daß der Mensch vor dir bestehen und am Leben bleiben könne.

Darum seist du, Gott, gelobt, der da heilet alles Fleisch und es wunderbar geschaffen.

ברוך Gelobt seist du, Gott, unser Herr und Herr der Welt, der uns geheiligt hat durch seine Gebote und uns geboten hat den Worten der Thora und der Gotteslehre eifrig nachzugehen (uns mit ihr zu beschäftigen).

והעריב Möge, Gott unser Herr! das Wort deiner Gotteslehre stets unsere Lust sein, ein Labjal in unserem Munde und in dem Munde deines Volkes Israel. Mögen wir und unsere Nachkömmlinge und die Nachkömmlinge deines Volkes Israel zur wahrhaften Erkenntniß deines Namens gelangen und die Wissenschaft der Gotteslehre und deines göttlichen Wortes stets ihre Verehrer

מִלֶּדֶד הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ  
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ עַל נְטִילַת  
יָדַיִם:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ  
מִלֶּדֶד הָעוֹלָם אֲשֶׁר יָצַר אֶת  
הָאָדָם בְּחִכְמָה וּבְרָא בּוֹ  
נְקָבִים נְקָבִים חֲלוּלִים  
חֲלוּלִים נְלוּי וַיִּדְוַע לִפְנֵי  
כֶּסֶף כְּבוֹדְךָ שָׂאם יִפְתַּח  
אֶחָד מֵהֶם אוֹ יִסְתֵּם אֶחָד  
מֵהֶם אוֹ אִפְשֶׁר לְהִתְקַיֵּם  
וְלַעֲמֹד לִפְנֵיךָ: בְּרוּךְ אַתָּה  
יְיָ רוֹפֵא כָּל בָּשָׂר וּמַפְלִיא  
לַעֲשׂוֹת:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ  
מִלֶּדֶד הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ  
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לַעֲסֹק  
בְּדַבְרֵי תוֹרָה:

וְהֵעֲרִיבָנָא יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת-  
דְּבַרֵי תוֹרָתְךָ בְּפִינוּ וּבְפִיּוֹת  
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל וְנִהְיֶה  
אֶנְחָנוּ וְצִאֲצֵאֵנוּ וְצִאֲצֵאֵי  
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל כְּלָנוּ יוֹדְעֵי  
שְׁמֶךָ וְלוֹמְדֵי תוֹרָתְךָ: בְּרוּךְ

finden. Gelobt seiest du Gott, der seinem Volke Israel die Thora geoffenbaret.

ברוך Gelobt seiest du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der uns erwählet hat unter allen Völkern und uns seine Thora hat gegeben. Gelobt seiest du Gott, der die Thora hat gegeben.

Gott segne dich und behüte dich!

Gott lasse leuchten über dich sein Angesicht, und sei dir gnädig!

Gott wende zu dir sein Angesicht und gebe dir den Frieden!

אלו Das sind die Dinge, für die kein bestimmtes Maasß ist (im Gesetze): Die Erde des Feldes (die den Armen überlassen ward); die Werke der Mildehätigkeit und Menschenfreundlichkeit und die Wissenschaft der Gotteslehre.

Das sind Dinge, von denen der Mensch den Fruchtgenuss hat in dieser Welt, und der Grundstock ihm bleibt für die künftige Welt. Die sind es:

Die Ehrfurcht, die wir Vater und Mutter bezeigen; die Werke der Mildehätigkeit; die Bereitwilligkeit, mit der wir ins Lehr- und Bethaus gehen Abends und Morgens; die Gastfreiheit; Krankenpflege; Ausstattung der Bräute; die Todten geleiten; Andacht im Gebete; Frieden stiften zwischen Mensch und Mensch. Die Wissenschaft der Gotteslehre (die Beschäftigung mit Gottes Wort und Lehre) die geht über Alles.

Mein Gott! die Seele, die du mir gegeben hast, ist rein. Du hast sie geschaffen und gebildet, und sie in mich hineingehaucht; du wahrst sie

אתה יי המלמד ו תורה  
לעמו ישראל:

ברוך אתה יי אלהינו  
מלך העולם אשר בחר  
בנו מכל העמים ונתן לנו  
את תורתו. ברוך אתה יי  
נותן התורה:

יברכה יי וישמרך: יאר  
יי פניו אליך ויחנה: ישא יי  
פניו אליך וישם לך שלום:

אלו דברים שאין להם שיעור  
הפאה והבכורים והראיון  
וגמילות חסדים ותלמוד תורה:  
אלו דברים שאדם אוכל

פרותיהם בעולם הזה והקרן קיימת  
לעולם הבא. ואלו הן כבוד אב  
ואם וגמילות חסדים והשכמת  
בית המדרש שחרית וערבית  
והכנסת ארחים ובקור חולים  
והכנסת פלה והלנית המת ועיון  
תפלה והבאת שלום בין אדם  
לחבירו ותלמוד תורה פנגד פלם:

אלהי נשמה שנתת בי  
שהורה היא. אתה בראתה  
אתה יצרתה אתה נפחתה  
בי. ואתה משמרה בקרב בי

in mir, du nimmst sie einſt von mir, und wirſt ſie mir auch wiedergeben in der Zeit, die kommt. Alldieweil die Seele iſt in mir, bekenne ich (meinen Glauben) vor dir, meinem Gott und Herrn, dem Gott meiner Väter, dich als den Meiſter aller Schöpfungen, den Herrn aller Seelen! Gelobt ſeiſt du Gott, der die Seele wieder gibt den todten Leibern!

ברוך Gelobt ſeiſt du Gott, unſer Herr und Herr der Welt, der dem Sahne hat das Verſtändniß gegeben, zu unterſcheiden zwiſchen Tag und Nacht.

Gelobt ſeiſt du Gott, unſer Herr und Herr der Welt, der mich zu einem Iſraeliten hat gemacht;

— — der mich nicht zu einem Knechte hat gemacht;

Gelobt ſeiſt du Gott, unſer Herr und Herr der Welt, der mich

(Männer ſagen;) nicht zu einem Weibe hat gemacht.

(Frauen ſagen:) nach ſeinem Willen hat geſchaffen.

Gelobt ſeiſt du Gott, unſer Herr und Herr der Welt, der die Blinden ſehend macht;

— — der die Nackten kleidet;

— — der die Gebundenen löſet;

— — der die Gebeugten aufrichtet;

ואתה עתיד לטדה ממני ולהחזירה בי לעתיד לבא: כל־זמן שהנשמה בקרבי מודה אני לפניך יי אלהי ואלהי אבותי רבון כל המעשים ארון כל הנשמורת: ברוך אתה יי המחזיר נשמות לפגרים מתים:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר נתן לשכוי בינה להבחין בין יום ובין לילה:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם שלא עשני גוי:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם שלא עשני עבד:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם

Frauen ſagen:

Männer ſagen:

שלא עשני אשה: | שעשני פראונו:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם פוקח עורים:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם מלביש ערמים:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם מתיר אסורים:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם זוכה בפופים:







Was ist unser Heil und unsere Kraft und Stärke? Was könnten wir, dir unserm Gotte und Herrn, dem Gotte unsererer Väter zum Ruhme sagen? Sind nicht alle Helden wie Nichts vor dir, und die namhaften Männer als wären sie nie da gewesen? Die Weisen vor dir ohne Einsicht, die Verständigen ohne Uebersetzung? Ihr meistes Thun ist vergänglich und vergeblich; die Tage ihres Lebens sind wie ein flüchtiger Traum vor dir; der Vorzug, den der Mensch hat vor dem Vieh, der ist nichtig, dieweil Alles — eitel ist und vergänglich.

אבל Und doch sind wir dein Volk, das du erkoren: Die Glieder eines Bundes den du geweiht; die Kinder Abrahams, der dich geliebt, dem du deine Liebe zugeschworen auf dem Berge Moria; der Same Isaks, des Einzigen, der auf dem Altare schon vor dir gebunden lag; die Gemeinde Jakobs deines Erstgeborenen; um der Liebe willen, mit der du ihn geliebt, und dieweil du an ihm hast deine Freud' gehabt, nannetest du ihn mit Namen Israel (den heiligen Kämpfer Gottes) und Beschurun (den Gottgerechten!)

לפיכך Darum fühlen wir uns auch verpflichtet und schuldig dir zu danken, dich zu preisen und zu rühmen, zu heiligen und zu verherrlichen, deinem Namen den Dank und die Ehre

בחנו מה-גבורתנו מה-  
נאמר לפניך יי אלהינו  
ואלהי אבותינו הלא כל  
הגבורים כאין לפניך ואנשי  
השם כלא היו וחכמים  
כבלי מדע ונבונים כבלי  
השכל כי רוב מעשיהם  
תהו וימי חייהם הכל לפניך  
ומותר האדם מן הבהמה  
אין כי הכל הכל:

אבל אנחנו עמך בני  
בריתך. בני אברהם  
אהבה. שנשבעת לו בהר  
המזריה. ורע יצחק יחידו  
שנעקד על גבי המזבחה.  
עדת יעקב בנה בכורך.  
שמאהבתך שאהבת אותו  
ומשמחתך ששמחת בו.  
קראת את שמו ישראל  
וישראל:

לפיכך אנחנו חיבים  
להודות לך ולשבחך  
ולפארך ולברך ולקדש  
ולתת שבת והודיה לשמך.

zu geben. Wohl uns! du hast den besten Theil, ein freundlich Loos, ein schönes Erbe uns beschieden. Wohl uns, die wir früh und spät, Abends und Morgens, zweimal im Tage unsern Glauben bedenken:

שמע „Höre Israel!

Gott unser Herr ist ein einiger, einziger Gott!“

ברוך Gepriesen sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit in — Ewigkeit!

אתה Du warst derselbe, bevor noch die Welt ist erschaffen worden, und bist derselbe, nachdem die Welt ist erschaffen worden, du bist derselbe, in dieser wie in der zukünftigen Welt. Heilige deinen Namen an Allen, die deinen Namen heilig halten; heilige ihn in deiner ganzen Menschenwelt; auf das dein Heil und deine Hilfe sichtbar werde an uns, und du erhöhst und wir mit dir erhöhst und verherrlicht werden.

Gelobt seist du Gott, der du heiligest deinen Namen in der großen Welt.

אתה Du unser Gott und Herr, du bist derselbe im Himmel und auf Erden wie in den höchsten Himmelshöhen! Das ist und bleibt wahr: Du bist der Erste und bist der Letzte, und außer dir ist kein Gott!

אשרינו מה טוב חלקנו  
ומה הנעים גורלנו ומה יפה  
ירשתנו אשרינו שאנחנו  
משכימים ומעריבים ערב  
ובוקר ואזמרים פעמים  
בכל יום:

שמע ישראל

יהוה אלהינו יהוה אחד:  
ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד:

אתה הוא עד שלא נברא  
העולם אתה הוא משנברא  
העולם אתה הוא בעולם  
הזה ואתה הוא לעולם  
הבא קדש את שמך על  
מקדישי שמך וקדש את  
שמך בעולמך ובישועתך  
תרים ותגביה קרננו: ברוך  
אתה יי מקדש את שמך  
ברבים:

אתה הוא יי אלהינו  
בשמים ובארץ ובשמי  
השמים העליונים. אמת  
אתה הוא ראשון ואתה  
הוא אחרון ומבלעדך אין

Einige du, die auf dich hoffen,  
aus allen vier Enden der Welt;  
auf daß erkennen und einsehen  
Alle, die die Welt bewohnen,  
daß du allein Gott, Herr bist  
über alle Reiche der Welt. Du  
hast den Himmel gemacht und  
die Erde, das Meer und was  
in ihnen ist. Wer unter allen  
deinen Schöpfungen, den hö-  
heren und den niedern, könnte  
zu dir sagen: was thust  
du da?

Unser Vater im Himmel!  
laß deine Gnade walten über  
uns um deines heiligen Namens  
willen, der an und über uns  
ward genannt; auf das an uns  
in Erfüllung gehe, was ge-  
schrieben steht:

„Um die Zeit, da führe ich  
euch zurück, und um die Zeit,  
da sammle ich euch; denn ich  
will euch einen Namen machen  
einen ehrenvollen Namen unter  
allen Völkern der Welt, wenn  
ich zurückführe eure Gefange-  
nen vor euren Augen, spricht  
Gott der Herr!

אֱלֹהִים. קִבֵּץ קוֹיָךְ מֵאַרְבַּע  
כַּנְפוֹת הָאָרֶץ יִכִּירוּ וַיֵּדְעוּ  
כָּל בָּאֵי עוֹלָם כִּי אַתָּה  
הוּא הָאֱלֹהִים לְבַדְּךָ לְכֹל  
מַמְלְכוֹת הָאָרֶץ. אַתָּה  
עָשִׂיתָ אֶת הַשָּׁמַיִם וְאֶת  
הָאָרֶץ. אֶת הַיָּם וְאֶת כָּל  
אֲשֶׁר בָּם. וּמִי בְּכָל־מַעֲשֵׂה  
יְדֶיךָ בְּעֲלִיוֹנִים אִזוּ  
בַתְּחִלָּה שֵׁי־אָמַר לְךָ מִה־  
תַּעֲשֶׂה. אָבִינוּ שְׁבַשְׁמַיִם  
עָשָׂה. עֲמָנוּ חֶסֶד בְּעֵבֹר  
שִׁמְךָ הַגָּדוֹל שֶׁנִּקְרָא עָלֵינוּ  
וְקָיָם לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ מִה־  
שִׁכְתּוֹב בְּעֵת הַהִיא אָבִיא  
אֶתְכֶם וּבְעֵת קִבְצִי אֶתְכֶם  
כִּי אֶתֵּן אֶתְכֶם לְשֵׁם  
וּלְתִהְיֶה בְּכֹל עַמֵּי הָאָרֶץ  
בְּשׁוֹבֵי אֶת שְׁבוֹתֵיכֶם  
לְעֵינֵיכֶם אָמַר יְיָ:

סמוס ל' י"ס

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: וְעָשִׂיתָ כִּי־זֶר נְחֻשָׁת וּכְנָז  
נְחֻשֶׁת לְרַחֲצָהּ וּנְתַתָּהּ אֹתוֹ בֵּין־אֶהָל מוֹעֵד וּבֵין הַמִּזְבֵּחַ וּנְתַתָּהּ  
שִׁמָּה מַיִם: וְרַחֲצוּ אֶהָרָן וּבָנָיו מִמֶּנּוּ אֶת־יְדֵיהֶם וְאֶת־רַגְלֵיהֶם:  
בְּבֹאֵם אֶל־אֶהָל מוֹעֵד יְרַחֲצוּ־מַיִם וְלֹא יָמָתוּ אִזוּ בְּנִשְׁתֵּם אֶל־

הַמִּזְבֵּחַ לְשֹׂרֵת לְהַקְטִיר אִשָּׁה לַיהוָה: וְהִחַצוּ יְדֵיהֶם וְרָגְלֵיהֶם  
וְלֹא יָמְתוּ וְהָיְתָה לָהֶם חֶק־עוֹלָם לֹו וְלִזְרָעוֹ לְדוֹתָם:

וּלְבַשׁ הַכֹּהֵן מִדּוֹ בַד וּמִכְנָסִים־בַּד יִלְבַּשׁ עַל־בְּשׂוֹו וְהָרִים אֶת־הַדָּשָׁן אֲשֶׁר  
תֹּאכַל הָאִשׁ אֶת־הָעֵלֶה עַל־הַמִּזְבֵּחַ וְשָׂמוּ אֵצֶל הַמִּזְבֵּחַ: וּפִשֵׁט אֶת־בְּגָדָיו  
וּלְבַשׁ בְּגָדִים אֲחֵרִים וְהוֹצִיא אֶת־הַדָּשָׁן אֶל־מַחוּץ לַמִּחָנֶה אֶל־מְקוֹם טְהוֹר:

במדבר כ"ח

Der Ewige redete mit Mo-  
sche und sprach: Gebiete den Kindern  
Israels und sage ihnen: Mein  
Opfer, nämlich meine Speise, welche  
mein Feuer verzehrt mir zum an-  
genehmen Geruch, müßt ihr sorg-  
fältig jedes zu seiner Zeit darbrin-  
gen. Sage ihnen also: Dieses ist  
das Feueropfer, das ihr dem Ewi-  
gen zu Ehren darbringen sollt:  
Zährige Lämmer ohne Leibesfehler,  
zwei jeden Tag, als fortbestehendes  
Brandopfer. Das eine Lamm bringst  
du des Morgens, und das andere  
zwischen beiden Abenden; dazu ein  
Zehnthel eines Epha feines M. hl  
zum Mehlopfers, eingerührt mit einem  
Biertel eines Hin gestoßenen Oels;  
das tägliche Opfer, wie es bereits  
am Berge Sinai gebracht, und dem  
Ewigen zu Ehren zum angenehmen  
Geruch vom Feuer verzehrt ward.  
Zu jedem Lamm gehört ein Vier-  
thel Hin zum Trankopfer; auf das  
Heilige soll der unvermischte Opfer-  
wein dem Ewigen zu Ehren aus-  
gegossen werden. Das andere Lamm  
bringst du zwischen beiden Abenden  
mit eben dem Mehlopfers und Trank-  
opfer wie des Morgens, dem Feuer  
bestimmt, ein angenehmer Geruch  
dem Ewigen zu Ehren.

Man soll es auf der mitter-  
nächtlichen Seite des Altars vor  
dem Ewigen schlachten, und die  
Söhne Ahrons, die Priester, sollen  
das Blut um den Altar sprengen.

אָתָּה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ שֶׁהַקְטִירוֹ אֲבוֹתֵינוּ לְפָנֶיךָ אֶת קַטְרֵת הַסַּמִּים בְּזִמְנֵן  
שְׁבִית הַמִּקְרָדֵשׁ קִים. בְּאֲשֶׁר צִוִּיתָ אוֹתָם עַל יְדֵי מֹשֶׁה נְבִיאָךְ בְּכַתוּב בְּתוֹרָתְךָ:

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל מֹשֶׁה לֵאמֹר:  
צוּ אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵיהֶם  
אֶת־קֶרְבָּנִי לַחֲמֵי רִיחַ גִּיחָחִי  
תִּשְׁמְרוּ לַהֲקָרִיב לִי בְּמוֹעֵדוֹ:  
וְאָמַרְתָּ לָהֶם זֶה הָאִשָּׁה אֲשֶׁר  
תִּקְרִיבוּ לַיהוָה כְּכֹשִׁים בְּגֵי־שָׁנָה  
תְּמִימִם שְׁנַיִם לַיּוֹם עֲלֶה תְּמִיד:  
אֶת־הַכֶּבֶשׂ אֶחָד תַּעֲשֶׂה בַבֶּקֶר  
וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה בֵּין  
הָעֶרְבָּיִם: וְעִשִׂירִית הָאֵיפָה סֵלֶת  
לְמִנְחָה בְּלוּלָה בְּשֶׁמֶן בְּתֵית רְבִיעֵת  
הַהַיּוֹן: עֲלֵת תְּמִיד הָעֹשִׂיָה בְּהַר  
סִינַי לְרִיחַ גִּיחָח אִשָּׁה לַיהוָה:  
וְגַסְפוֹ רְבִיעֵת הַהַיּוֹן לְכֶבֶשׂ הָאֶחָד  
בַּקֹּדֶשׁ הַסֹּד גַּסְף שֶׁכֶר לַיהוָה:  
וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה בֵּין  
הָעֶרְבָּיִם כְּמִנְחַת הַבֶּקֶר וְכַגַּסְפוֹ  
תַעֲשֶׂה אִשָּׁה רִיחַ גִּיחָח לַיהוָה:

וְשָׂחַט אֹתוֹ עַל יְרֵךְ הַמִּזְבֵּחַ צִפְנָה  
לְפָנֵי יְהוָה וְחָקְוּ בְּנֵי אֹהֶרֶן הַכֹּהֲנִים  
אֶת־דָּמֹו עַל הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב:

ויאמר יהוה אל-משה קח-לך סמים גמף | ושתלת והלבנה  
 סמים ולבונה זכה בד בכר יהיה: ועשית אתה קטורת רקח  
 מעשה ורקח ממלח טהור קדש: ושחקת ממנה הדק ונתתה  
 ממנה לפני העדת באהל מועד אשר אועד לך שמה קדש  
 קדשים תהיה לכם: וגאמר והקטיר עליו אהרן קטרת סמים  
 בבקר בבקר בהיטיבו את-הנרות יקטירנה: ובהעלת אהרן את-  
 הנרות בין הערבים יקטירנה קטרת תמיד לפני יהוה לדודתיכם:  
 תנו רבנן פטום הקטרת. הצרי והצפורן החלבנה והלבונה  
 משקל שבעים שבעים מנה. מור וקציעה. שבולת גרד וכרפום.  
 משקל ששה עשר ששה עשר מנה. הקושט שנים עשר  
 וקלופה שלשה. וקנמון תשעה. בזרית פרשינה תשעה קבין.  
 יין קפריסין סאין תלתא. וקבין תלתא. ואם אין לו יין קפריסין.  
 מביא חמר חורין עתיק. מלח סדומית רובע הקב. מעלה עשן כל  
 שהוא. רבי נתן אומר אף כפת הירדן כל שהוא. ואם נתן בה  
 דבש פסלה. ואם חפר אחת מכל סמניה חיב מיתה:

רבן שמעון בן גמליאל אומר. הצרי אינו אלא שרף.  
 הנוסף מעצי הקטף. בזרית פרשינה ששפין בה את הצפורן  
 כדי שתהא נאה. יין קפריסין ששורין בו את הצפורן כדי  
 שתהא עזה. והלא מי רגלים יפין לה אלא שאין מכניסין מי  
 רגלים בעזרה מפני הכבוד:

תנא רבי נתן אומר כשהוא שוחק. אומר הדק היטב  
 היטב הדק. מפני שהקול יפה לבשמים. פטמה לחצאין כשרה.  
 לשליש ולרביע לא שמענו. אמר רבי יהודה זה הפלל. אם  
 כמדתה כשרה לחצאין. ואם חפר אחת מכל סמניה חיב מיתה:  
 תנא בר קפרא אחרת לששים או לשבעים שנה היתה  
 באה של שירים לחצאין: ועוד תני בר קפרא. אלו היה נותן  
 בה קורטוב של דבש אין אדם יכול | לעמוד מפני ריחה. ולמה  
 אין מערבין בה דבש. מפני שהתורה אמרה פי כל שאור  
 וכל דבש לא תקטירו ממנו אשה ליי:

יי צבאות עמנו משגב לנו אלהי יעקב סלה: יי צבאות  
 אשרי אדם בומח בך: יי הושיעה המלך יעגנו ביום קראנו:  
 אתה סתר לי מצר תצוני רני פלמ תסובבני סלה: וערכה ליי  
 מנחת יהודה וירושלים בימי עולם וכשנים קדמוניות:  
 אביי הנה מסדר סדר המערכה משמא דגמרא. ואלבא  
 דאבא שאול. מערכה גדולה קודמת למערכה שניה של קטרת.  
 ומערכה שניה של קטרת קודמת לסדור שני גזרי עצים. וסדור  
 שני גזרי עצים קדם לדשין מזבח הפנימי. ודשון מזבח הפנימי  
 קודם להטבת חמש גרות. והטבת חמש גרות קודמת לדם  
 התמיד. ודם התמיד קודם להטבת שתי גרות. והטבת שתי  
 גרות קודמת לקטרת. וקטרת קודמת לאברים. ואברים קודמין  
 למנחה. ומנחה קודמת לחביתין. וחביתין קודמין לגסכין.  
 וגסכין קודמין למוספין. ומוספין קודמין לבזיכין. ובזיכין קודמין  
 לתמיד של בין הערפים. שנאמר וערך עליה העלה והקטיר  
 עליה חלבי השלמים. עליה השלם כל הקרבנות כלם:

תפלת רבי נחוניא בן הקנה:

אבנייתך  
 קרע'שטן  
 וגד'יכש  
 בשר'צתנ  
 חקב'טנע  
 יגל'סוק  
 שקו'צית

אנא בכח גדלת ימינך תתיר צרורה.  
 קבל רנת עמך שגבנו טהרנו נזרא.  
 גא גבור דורשי יחודך פכבת שמרם.  
 פרכם טהרם רחמם צדקתך תמיד גמלם.  
 חסין קדוש ברוב טובך גהל עדתך.  
 יחיד גאה לעמך פנה זוכרי קדשתך.  
 שועתנו קבל ושמע צעקתנו יודע תעלמות.  
 ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד:

רבון העולמים. אתה צויתנו להקריב קרבן התמיד במועדו ולהיזרז  
 פהנים בעבודתם ולנים בדוכנם. וישראל במעמדם. ועתה בעונותינו חרב  
 בית המקדש ובטל התמיד ואין לנו לא כהן בעבודתו ולא לוי בדוכנו ולא  
 ישראל במעמדו. ואתה אמרת ונשלמה פרים שפתינו: לכן יהי רצון מלפניך  
 יי אלהינו ואלהי אבותינו שיהא שיה שפתינו חשוב ומקבל ומרוצה לפניך  
 באלו הקרבנו קרבן התמיד במועדו ועמדנו על מעמדו. כמה שנאמר ונשלמה

פָּרִים שְׁפָתֵינוּ: וְנֹאמַר וְשָׁחַט אֹתוֹ עַל יַד הַמִּזְבֵּחַ צִפּוֹנָה לִפְנֵי יי וְזָרְקוּ בְּנֵי  
 אֹהֶל הַבְּרִית אֶת דָּמֹו עַל הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב: וְנֹאמַר זֹאת הַתּוֹרָה לְעוֹלָה לַמִּנְחָה  
 וְלַחֲטָאֵת וְלָאֵשׁ וְלַמִּלּוֹאִים וְלִזְבַּח הַשְּׁלָמִים:

(Am Sabbath.)

Am Sabbath zwei jährige Läm-  
 mer ohne Fehler, und zum Mehl-  
 opfer zwei Beuthelle feines Mehl  
 mit Del eingeriührt nebst dem Bran-  
 kpf. Dieses ist das Brandopfer für  
 jeden Sabbath außer dem täglichen  
 Brandopfer, nebst dem Weinopfer  
 dazu.

וּבְיוֹם הַשַּׁבָּת שְׁנֵי כִבְשִׁים בְּנֵי-  
 שָׁנָה תָּמִימִם וְשְׁנֵי עֲשָׂרִים סֹלֶת  
 מִנְחָה בְּלוּלָה בְּשֶׁמֶן וְנִסְכּוֹ: עֹלֶת  
 שַׁבָּת בְּשַׁבְּתוֹ עַל-עֹלֶת הַתָּמִיד  
 וְנִסְכָּה:

אִיזְהוּ מְקוֹמָן שֶׁל זִבְחִים קָדָשִׁי קָדָשִׁים שְׁחִיטָתָן בְּצִפּוֹן  
 פֶּר וְשַׁעִיר שֶׁל יוֹם הַכַּפּוּרִים שְׁחִיטָתָן בְּצִפּוֹן וְקַבּוּל דָּמָן בְּכָל־י  
 שַׁרְת בְּצִפּוֹן וְדָמָן מְעוֹן הַגֵּיה עַל-בֵּין הַבַּיִת וְעַל הַפְּרָכָת וְעַל  
 מִזְבֵּחַ הַזֶּהָב מִתְּנָה אַחַת מִהֶן מְעַכְבֶּת. שְׁיָרֵי הַדָּם הֵיָה שׁוֹפֵךְ  
 עַל-יְסוּד מְעַרְבֵי שֶׁל-מִזְבֵּחַ הַחִיצוֹן. אִם-לֹא נָתַן לֹא עָכַב:  
 פָּרִים הַנְּשָׂרְפִים וְשַׁעִירִים הַנְּשָׂרְפִים שְׁחִיטָתָן בְּצִפּוֹן וְקַבּוּל  
 דָּמָן בְּכָל־י שַׁרְת בְּצִפּוֹן וְדָמָן מְעוֹן הַגֵּיה עַל-הַפְּרָכָת וְעַל מִזְבֵּחַ  
 הַזֶּהָב. מִתְּנָה אַחַת מִהֶן מְעַכְבֶּת. שְׁיָרֵי הַדָּם הֵיָה שׁוֹפֵךְ עַל יְסוּד  
 מְעַרְבֵי שֶׁל מִזְבֵּחַ הַחִיצוֹן אִם לֹא נָתַן לֹא עָכַב. אֵלֹו וְאֵלֹו  
 נְשָׂרְפִין בְּבֵית הַדָּשָׁן: חַטָּאת הַצְּבוּר וְהַיָּחִיד אֵלֹו הֵן חַטָּאת  
 הַצְּבוּר שְׁעִירֵי רָאשֵׁי חֲדָשִׁים וְשֶׁל מוֹעֲדוֹת שְׁחִיטָתָן בְּצִפּוֹן  
 וְקַבּוּל דָּמָן בְּכָל־י שַׁרְת בְּצִפּוֹן וְדָמָן מְעוֹן אַרְבַּע מִתְּנוֹת עַל  
 אַרְבַּע קַרְנוֹת. פִּיצַד עָלָה בְּכָשׁ וּפָנָה לְפָנָיִךְ וּבֹא-לוֹ לְקַרְן  
 דְּרוּמֵית מְזֻרְחֵית. מְזֻרְחֵית צְפוֹנִית. צְפוֹנִית מְעַרְבֵית. מְעַרְבֵית  
 דְּרוּמֵית. שְׁיָרֵי הַדָּם הֵיָה שׁוֹפֵךְ עַל יְסוּד דְּרוּמֵי. וְנֹאכְלִין לְפָנָיִם  
 מִן-הַקְּלָעִים לְזָבְרֵי כְהֵנָה בְּכָל-מֵאֲכָל לְיוֹם וְלֵילָה עַד חֲצוֹת:  
 הָעֹלָה קָדָשׁ קָדָשִׁים שְׁחִיטָתָהּ בְּצִפּוֹן וְקַבּוּל דָּמָהּ בְּכָל־י שַׁרְת  
 בְּצִפּוֹן וְדָמָהּ מְעוֹן שְׁתֵּי מִתְּנוֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע וּמְעוֹנָהּ הַפְּשֵׁט  
 וְנִתּוּם וְכִלִּיר לְאֲשִׁים: זִבְחֵי שְׁלָמֵי צְבוּר וְאֲשָׁמוֹת. אֵלֹו הֵן

אֲשָׁמוֹת אֲשֶׁם גְּזִילוֹת אֲשֶׁם מְעִילוֹת אֲשֶׁם שִׁפְחָה חֲרוּפָה  
אֲשֶׁם גְּזִיר אֲשֶׁם מְצוֹרַע אֲשֶׁם תְּלוּי שְׁחִיטָתוֹ בְּצִפּוֹן וְקַבּוּל דָּמָן  
בְּכָלִי שָׁרֵת בְּצִפּוֹן וְדָמָן טָעוֹן שְׁתֵּי מִתְּנּוֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע. וְנֶאֱכָלִין  
לְפָנִים מִן־הַקֶּלְעִים לְזִכְרֵי כְהֻנָּה בְּכָל מֵאֵכֶל לְיוֹם וְלַיְלָה עַד  
חֲצוֹת: הַתּוֹרָה וְאֵיל גְּזִיר קְדָשִׁים קָלִים שְׁחִיטָתוֹ בְּכָל־מְקוֹם  
בְּעֶזְרָה וְדָמָן טָעוֹן שְׁתֵּי מִתְּנּוֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע. וְנֶאֱכָלִין בְּכָל־  
הָעִיר לְכָל־אָדָם בְּכָל־מֵאֵכֶל לְיוֹם וְלַיְלָה עַד־חֲצוֹת. הַמּוֹרָם  
מֵהֶם פִּיּוּצָא בָהֶם אֱלֹא שֶׁהַמּוֹרָם נֶאֱכָל לַפְּהִגִּים לְגִשְׁיָהֶם  
וְלִבְנֵיהֶם וְלַעֲבָדֵיהֶם: שְׁלָמִים קְדָשִׁים קָלִים שְׁחִיטָתוֹ בְּכָל־מְקוֹם  
בְּעֶזְרָה וְדָמָן טָעוֹן שְׁתֵּי מִתְּנּוֹת שֶׁהֵן אַרְבַּע. וְנֶאֱכָלִין בְּכָל־הָעִיר  
לְכָל־אָדָם בְּכָל־מֵאֵכֶל לְשְׁנֵי יָמִים וְלַיְלָה אַחַד: הַמּוֹרָם מֵהֶם  
פִּיּוּצָא בָהֶם אֱלֹא שֶׁהַמּוֹרָם נֶאֱכָל לַפְּהִגִּים לְגִשְׁיָהֶם וְלִבְנֵיהֶם  
וְלַעֲבָדֵיהֶם: הַבְּכוֹר וְהַמַּעֲשׂוֹר וְהַפֶּסַח קְדָשִׁים קָלִים שְׁחִיטָתוֹ  
בְּכָל־מְקוֹם בְּעֶזְרָה וְדָמָן טָעוֹן מִתְּנָה אַחַת. וּבְלִבְדֹ שִׁיתָן בְּגִנְדֹ  
הַיְסוֹד: שְׁנָה בְּאֵכִילָתוֹ הַבְּכוֹר נֶאֱכָל לַפְּהִגִּים וְהַמַּעֲשׂוֹר לְכָל־  
אָדָם וְנֶאֱכָלִין בְּכָל הָעִיר בְּכָל מֵאֵכֶל לְשְׁנֵי יָמִים וְלַיְלָה אַחַד:  
הַפֶּסַח אֵינּוּ נֶאֱכָל אֱלֹא בְּבִילָה וְאֵינּוּ נֶאֱכָל אֱלֹא עַד חֲצוֹת  
וְאֵינּוּ נֶאֱכָל אֱלֹא לְמַנְיָו וְאֵינּוּ נֶאֱכָל אֱלֹא צְלִי:

רַבִּי יִשְׁמַעְאֵל אוֹמֵר בְּשִׁלְש־עֶשְׂרֵה מֵדוֹת הַתּוֹרָה גִּרְדָּשֵׁת  
בָּהֶן: מִקָּל וְחוֹמֵר וּמִגְזֵרָה שְׁוֵה. מִבְּגִין אָב מִכְּתוּב אַחַד. וּמִבְּגִין  
אָב מִשְׁנֵי כְּתוּבִים. מִפְּלֵל וּפְרָט וּמִפְּרָט וּבְלָל. כָּלֵל וּפְרָט וּבְלָל  
אִי אַתָּה דָן אֱלֹא כְּעֵין הַפְּרָט. מִכָּלֵל שֶׁהוּא צְרִיף לְפְרָט. וּמִפְּרָט  
שֶׁהוּא צְרִיף לְכָלֵל. כָּל־דָּבָר שֶׁהָיָה בְּכָלֵל וַיֵּצֵא מִן הַכָּלֵל לְלַמֵּד  
לֹא לְלַמֵּד עַל עֲצָמוֹ יֵצֵא אֱלֹא לְלַמֵּד עַל הַכָּלֵל כְּלוֹ יֵצֵא. כָּל־  
דָּבָר שֶׁהָיָה בְּכָלֵל וַיֵּצֵא לְטָעוֹן מוֹעֵן אַחַד שֶׁהוּא כְּעֵנֵינוּ יֵצֵא  
לְהַקֵּל וְלֹא לְהַחֲמִיר: כָּל־דָּבָר שֶׁהָיָה בְּכָלֵל וַיֵּצֵא לְטָעוֹן מוֹעֵן  
אַחַר שֶׁלֹא כְּעֵנֵינוּ יֵצֵא לְהַקֵּל וְלְהַחֲמִיר. כָּל־דָּבָר שֶׁהָיָה



בְּכָל לַיּוֹם וַיֵּצֵא לְדוֹן בְּדָבָר הַחֲדָשׁ אִי אַתָּה יָכוֹל לְהַתְּוִירוֹ לְכָל לַיּוֹם  
עַד-שִׁיחֲזִירְנוּ הַפְּתוּב לְכָל לַיּוֹם בְּפִרְוֹשׁ. דָּבָר הַלְּמַד מֵעֲנִינֵנוּ. וְדָבָר  
הַלְּמַד מִסּוּפּוֹ. וְכֵן שְׁנֵי כְּתוּבִים הַמְּכַחֲשִׁים זֶה אֶת-זֶה עַד-  
שִׁיבֵא הַפְּתוּב הַשְּׁלִישִׁי וַיִּכְרִיעַ בֵּינֵיהֶם:

הי רצון מלפניך יי אלהי ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש במהרה בימינו ונתן  
חלקנו בתורתך וישם נעקדך ביראה בימי עולם וכשנים קרמוניות: וערכה לך מנחת יהודה  
ירושלם בימי עולם וכשנים קרמוניות:

בטעם נדיקת סגולות ילונר מסוקים שלו:

בְּרַכֵּי נַפְשִׁי אֶת יי ו יי אֱלֹהֵי גְדֻלַּת מַאֲד הוֹד וְהַדָּר  
לְבָשֶׁת עֲטוּרָה אֹר בְּשִׁלְמָה נוֹטָה שְׁמִים בְּיָרֵעָה:

קודם עטיסת סגולות לוננרים:

לְשֵׁם יְחִוּד קִוְדָשׁא בְּרִיךְ הוּא וְשִׁכְנֵתוֹה בְּדַחֲלוֹ וּרְחִימוּ בְּיַחְוּדָא שְׁלִימָא  
בְּשֵׁם כָּל יִשְׂרָאֵל: הַרְיֵנִי מִתְּעַטְפָּה בְּטָלִית שֶׁל צִיצִית בְּדֵי לְקִים מַצְנֹת בּוֹרְאֵי  
כְּפָתוּב וְעִשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל כַּנְפֵי בְּגָדֵיהֶם לְדוֹתָם: וְכִשֶׁם שְׁאֲנֵי מִתְּכַפֶּסָה  
בְּטָלִית בְּעוֹלָם הַזֶּה כִּי אֲזַבְּהָ שְׁתַּחֲלַבֵּשׁ גִּשְׁמָתִי בְּטָלִית נְאֻה לְעוֹלָם הַבָּא  
בְּגַן עֵדֶן. וְשֶׁל יְדֵי מַצְנָה זֶה תִּנְצֵל נַפְשִׁי רוּחִי וְנִשְׁמָתִי וְתַפְלְתִּי מִן הַחֲיִצוֹנִים:

ולסר זס ימעטף מעונוד ויכרך:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר  
קִדְשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוְּנוּ לְהַתְּעַטֵּף בְּצִיצִית:

ויכסה כלשו בטלית וילונר ד' מסוקים שלו:

מַה יָקָר חֲסִדְךָ אֱלֹהִים וּבְנֵי אָדָם בְּצֵל כְּנָפֶיךָ יַחְסִיּוּן: יְרוּיּוֹן  
מִדְּשָׁן בֵּיתְךָ וְנַחַל עֲדֻנְיָה תִשְׁקֶם: כִּי עַמְּךָ מְקוֹר חַיִּים בְּאוֹרְךָ  
נִרְאָה אֹר: מִשׁוֹף חֲסִדְךָ לְיוֹדְעֶיךָ וְצַדִּיקְתְּךָ לְיֹשְׁרֵי לֵב:

הי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שתהא חשוכה מצנות צצית זו  
כאלו קימתיה בכל פרטיה ודקדוקיה ובנינותיה ומרגג מצות התלום ביה. אמן:

קודם ברוך שאמר לוננרים מעונוד זס.

ל מְזִמּוֹר שִׁיר חֲנֻפֶת הַבַּיִת לְדוֹד: אַרְזֻמְמָה יי כִּי דָלִיתָנִי  
וְלֹא-שִׁמַּחְתָּ אִיבֵי לִי: יי אֱלֹהֵי שׁוּעָתִי אֱלֹהֵי וְתַרְפָּאֲנִי. יי  
הַעֲלִיתָ מִן-שְׂאוֹל נַפְשִׁי חֵייתָנִי מִיַּרְדֵּי-בּוֹר: זָמְרוּ לִי חֲסִידֵי

והודו לזכר קדשו: פי נגע פאפו חיים ברצונו: בערב ילין  
 בכי ולבקר ורנה: נאני אמרתי בשלוי בלאמוז לעולם: יי  
 ברצונה העמדת להררעז הסתרת פניך הייתי נבהל: אליך  
 יי אקרא ואל-אדני אתחנן: מה בצע בדמי ברדתי אל-שחת  
 היודך עפר היגיד אמתך: שמע יי וחנני יי היה-עוזר לי:  
 הפכת מספדי למחול לי פתחת שקי ותאזרני שמחה: למען  
 יזמרה קבוד ולא ידם יי אלהי לעולם אודך: קדש יתום.

ברוך wird stehend gebetet bis בתשבוות ברוך שאמר

ברוך Gelobt sei der, auf dessen Wort die Welt ist geworden, gelobt sei er. Gelobt sei der, der den Anfang der Dinge gemacht.

Gelobt sei der, dessen Wort ist That, dessen Entschluß und Vorsatz fest steht und Bestand hat.

Gelobt sei der, der sich der Erde erbarmt; gelobt der, der sich aller Schöpfungen erbarmet.

Gelobt sei der, der seinen Verehrern zahlt seinen vollen Lohn; gelobt sei der Ewiglebende und Altbeständige, der da rettet und erlöst, gelobt sei sein Name!

Gelobt seist du Gott, unser Herr, der Herr der Welt, der allmächtige Gott und allerbarmende Menschenvater. Ihn lobet und preiset sein Volk mit Herz und Mund! ihn preisen und rühmen alle Zungen, seine Frommen, seine Knechte; die Lieder Davids, seines treuen Knechtes, rühmen, preisen ihn! Dich unsern Gott und Herrn wollen wir preisen und rühmen

ברוך שאמר והיה העולם.  
 ברוך הוא. ברוך עושה  
 בראשית. ברוך אומר  
 ועושה. ברוך גוזר ומקים.  
 ברוך מרחם על הארץ.  
 ברוך מרחם על הבריות.  
 ברוך משלם שכר טוב  
 ליראיו. ברוך חי לעד וקים  
 לנצח. ברוך פודה ומציל  
 ברוך שמו. ברוך אתה יי  
 אלהינו מלך העולם. האל  
 האב הרחמן המהלל בפי  
 עמו משבח ומפאר בלשון  
 חסידיו ועבדיו. ובשירי דוד  
 עבדך. נהללך יי אלהינו  
 בשבחות ובזמירות נגדך.

mit Sang und Saitenspiel, deine Größe und deinen Ruhm und deine Herrlichkeit erkennen, deinen Namen nennen zum ewigen Gedächtnisse, dir huldigen als unserm Weltengott und Herrn, dir dem einzigen, dem ewiglebenden Herrn der Welt! Gepriesen und verherrlicht sei dein großer Name in Ewigkeit! Gelobt seist du Gott, der Weltenherr, dessen Ruhm ist der Menschen Lob und Preis.

דודן Danket dem Herrn, rufet ihn an mit seinem Namen, verkündet unter den Völkern seine Thaten! Singet ihm ein Lied, schlägt vor ihm das Saitenspiel, redet von seinen Wundern Rühmet euch seines heiligen Namens, daß sich vom Herzen freuen, die den Herrn suchen. Forschet nach Gott und seiner Macht, suchet sein Angesicht stets und immerfort. Gedenket seiner Wunder, die er gethan, seiner Wahrzeichen, der Richtersprüche aus seinem Munde, Same Israels, seines Knechtes! Kinder Jakobs, seines Erwählten! Er ist unser Gott und Herr, sein Recht geht durch die ganze Welt. Gedenket in Ewigkeit seines Bundes, des Wortes, das er geboten für das tausendste Geschlecht; wie er mit Abraham (den Bund) geschlossen, und seinen Eid schwur dem Isak, den er für Jakob zum Gesetz hat aufgestellt für Israel zum ewigen Bunde.

Da sprach er: „Dir gebe ich das Land Kanaan, als

וְנִשְׁבַּחְךָ וְנִפְאָרְךָ וְנִזְכָּר  
 שְׁמֶךָ וְנִמְלִיכְךָ מִלְּכֵנוּ  
 אֱלֹהֵינוּ יְחִיד חַי הַעֲוֹלָמִים.  
 מֶלֶךְ מְשַׁבַּח וּמְפֹאֵר עָדֵי  
 עַד שְׁמוֹ הַגָּדוֹל. בָּרוּךְ אַתָּה  
 יי מֶלֶךְ מְהֻלָּל בְּתִשְׁבָּחוֹת:  
 הוֹדוּ לֵי קִרְאוֹ בְּשֵׁמוֹ  
 הַזּוֹדִיעוֹ בְּעַמִּים עֲלִילָתוֹ:  
 שִׁירוּ לוֹ וּמְרוּ לוֹ שִׁיחוּ בְּכָל  
 נִפְלְאוֹתָיו: הִתְהַלְלוּ בְּשֵׁם  
 קִדְשׁוֹ יִשְׂמַח לֵב מִבְּקִשֵׁי  
 יי: הִרְשׁוּ יי וְעִזּוּ בְּקִשׁוֹ פָּנָיו  
 תָּמִיד: זְכְרוּ נִפְלְאוֹתָיו אֲשֶׁר  
 עָשָׂה מִפְּתוֹ וּמִשְׁפְּטֵי פִיהוֹ:  
 זָרַע יִשְׂרָאֵל עֲבָדוּ בְּנֵי יַעֲקֹב  
 בְּחִירָיו: הוּא יי אֱלֹהֵינוּ  
 בְּכָל־הָאָרֶץ מִשְׁפָּטָיו: זְכְרוּ  
 לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ דְּבַר צִוְיָה  
 לְאַלְפֵי דוֹר: אֲשֶׁר כָּרַת אֶת־  
 אַבְרָהָם וּשְׁבוּעָתוֹ לְיִצְחָק:  
 וַיַּעֲמִידָהּ לְיַעֲקֹב קְּחָק  
 לְיִשְׂרָאֵל בְּרִית עוֹלָם: לֵאמֹר  
 לָךְ אֶתֵּן אֶרֶץ־כְּנַעַן חֶבְל  
 נַחֲלַתְכֶם: בְּהִיוֹתְכֶם | מְתֵי

hätte ich es mit der Schnur dir als Erbe zugemessen, als ihr noch waret gering an Zahl, wenige und fremd darin." Und sie wanderten von Volk zu Volk und von einem Reiche und Volke zum andern; nicht ließ er zu, daß Einer sie bedrückt hätte, und züchtigte um ihretwillen Könige. „Rühret nicht an meinen Gesalbten! Thuet meinem Propheten nichts zu Leide!“

Singet dem Herrn, alle Welt! Verkündet von Tag auf Tag sein Heil! Erzählet unter den Völkern von seiner Herrlichkeit, und unter den Nationen von seinen Wundern! Denn groß ist Gott und gepriesen über Alles und furchtbar über alle Erdengötter; denn die Götter der Völker das sind Gözen; und Gott hat den Himmel gemacht. Pracht und Herrlichkeit zieht vor ihm her, Macht und Freudigkeit an der Stätte, wo er waltet.

Gebet Gott, ihr Geschlechter der Völker; gebet Gott die Macht und Ehre; gebet Gott die Ehre seines Namens! nehmet Gaben und tretet ein vor ihm; bückt euch vor Gott im heiligen Schmucke; zittert vor ihm alle Welt, steht auch der Erdball fest und wanket nicht. Es freuen sich die Himmel und jauchzet die Erde, wo sie sprechen unter den Völkern: Gott ist der Weltenherr! Es brauset das Meer und was es füllet; es frohlocket die

מִסְפָּר כַּמַּעַט וְגָרִים בָּהֶן.  
וַיִּתְהַלְכוּ מִגּוֹי אֶל-גּוֹי  
וּמִמַּמְלָכָה אֶל-עַם אַחֵר:  
לֹא-הָיְתָה לְאִישׁ לְעַשְׂקֵם  
וַיִּזְכַּח עֲלֵיהֶם מַלְכִים: אֵל  
תִּגְעוּ בַמְּשִׁיחֵי וּבַנְּבִיאֵי אֵל-  
תִּרְעוּ: שִׁירוּ לַיהוָה אֲרָץ  
בְּשָׂרוֹ מִיּוֹם אֶל-יּוֹם יִשׁוּעַתּוֹ:  
סִפְרוּ בְּגוֹיִם אֶת-כְּבוֹדוֹ  
בְּכָל-הָעַמִּים נִפְלְאוֹתָיו: כִּי  
גָדוֹל יְיָ וּמְהַלֵּל מְאֹד וְנוֹרָא  
הוּא עַל-כָּל-אֱלֹהִים. כִּי כָל-  
אֱלֹהֵי הָעַמִּים אֱלִילִים. וַיְיָ  
שָׁמַיִם עָשָׂה: הוֹד וְהָדָר  
לְפָנָיו עֵז וְחֵדָה בְּמִקְוָמוֹ:  
הָבוּ לַיהוָה מִשְׁפָּחוֹת עַמִּים  
הָבוּ לַיהוָה כְּבוֹד וְעֵז: הָבוּ לַיהוָה  
כְּבוֹד שְׁמוֹ שְׂאוּ מִנְּחָה וּבֵאוּ  
לְפָנָיו הַשְׁתַּחֲוּוּ לַיהוָה בְּהַדְרַת  
קֹדֶשׁ: חִירוּ מִלְּפָנָיו כָּל-  
הָאָרֶץ אֶרֶץ-תְּבוּן תִּבְלַל כָּל-  
תַּמּוּז: יִשְׁמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגַּל  
הָאָרֶץ וַיֹּאמְרוּ בְּגוֹיִם יְיָ  
מִלְּדָ: יִרְעַם הַיָּם וּמִלְּאוּ

Flur und was darin ist; da jubeln die Bäume im Walde vor Gott, so er kommt zu richten die Welt.

Danket Gott, denn er ist gütig; ewig waltet seine Gnade. Saget: Gott des Heiles, sende uns dein Heil, sammle uns und rette uns vor den Völkern, daß wir danken deinem heiligen Namen, und uns rühmen mit deinem Lob und Preis.

Gelobt sei Gott, der Gott Israels von Ewigkeit in Ewigkeit — und es sprach alles Volk: Amen! Lob und Preis dem Herrn!

Erhebet Gott, unsern Herrn, und bückt euch vor dem Schemmel seiner Füße; heilig ist er!

Erhebet Gott, unsern Herrn, und bückt euch vor seinem heiligen Berge; denn heilig ist Gott, unser Herr!

Er der Allerbarmende verfähnet die Schuld, und verderbet nicht; er wendet gar oft ab seinen Zorn, daß nicht ausbreche sein ganzer Grimm.

Du Gott wirst nicht abziehen dein Erbarmen von mir deine Gnade und Treue, die werden mich stets schirmen. Gedenke, Gott deiner Barmherzigkeit und deiner Gnade, die gewaltet von Ewigkeit.

Gebet Gott die Macht! Ueber Israel strahlet seine Majestät, und seine Macht ist im Wolkenhimmel. Furchtbar bist du, Gott, von deinem

יֵעֲלֶיךָ הַשָּׁדָה וְכָל־אֲשֶׁר־בוֹ;  
 אִזּוּ יִרְנְנוּ עֲצֵי הַיַּעַר מִלִּפְנֵי  
 יי כִּי בָא לְשִׁפֹּט אֶת־הָאָרֶץ;  
 הוֹדוּ לַיי כִּי טוֹב כִּי לְעוֹדְכֶם  
 חֲסִדוֹ: וְאָמְרוּ הוֹשִׁיעֵנו יְיָ  
 יִשְׁעֵנו וְקַבְּצֵנו וְהַצִּילֵנו מִן  
 הַגּוֹיִם לְהוֹדוֹת לְשֵׁם קָדְשְׁךָ  
 לְהַשְׁתַּבַּח בְּתִהְלֶתְךָ: בְּרוּךְ  
 יי אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם  
 וְעַד הָעוֹלָם וַיֹּאמְרוּ כָל־הָעַם  
 אָמֵן וְהִלֵּל ו לַיי: רוּמְמוֹ יי  
 אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוֶי לַהֲדָם  
 רַגְלָיו קְדוֹשׁ הוּא: רוּמְמוֹ יי  
 אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוֶי לְהַר קְדְשׁוֹ  
 כִּי קְדוֹשׁ יי אֱלֹהֵינוּ: וְהוּא  
 רַחוּם יְכַפֵּר עֲוֹן וְלֹא־יִשְׁחִית  
 וְהִרְבָּה לְהַשִּׁיב אִפּוֹ וְלֹא־  
 יַעִיר כָּל־חַמַּתּוֹ: אַתָּה יי לֹא  
 תִּכְלָא רַחֲמֶיךָ מִמְּנֵי חֲסִדְךָ  
 וְאַמַּתְךָ תָּמִיד יִצְרוּנֵי: זְכוֹר  
 רַחֲמֶיךָ יי נְחֻסְדֶיךָ כִּי מֵעוֹלָם  
 הַמָּה: תִּנּוּ עֵז לְאֱלֹהִים עַל־  
 יִשְׂרָאֵל גְּאֻלָּתוֹ וְעֵזוֹ בְּשִׁחְקִים:  
 נִזְרָא אֱלֹהִים מִמְּקַדְשֶׁיךָ

Heiligthume aus; der Gott Israels, der gibt die Macht und Stärke dem Volke; gelobt sei Gott! — Ein Gott der Vergeltung ist Gott; ein Gott der Vergeltung wo er auszieht in seinem Glanze. Erhebe dich, Richter der Welt, und vergilt den Uebermüthigen nach ihrer Schuld. Bei Gott ist das Heil dein Segen komme über dein Volk, Selah! — Gott Zebaoth ist mit uns; Jakobs Gott eine feste Burg uns! Selah! — Gott Zebaoth! Wohl dem Menschen, der dir vertrauet! Gott hilf! Der Weltenherr erhöre uns, wenn wir zu ihm rufen.

Hilf deinem Volke, und segne dein Erbe; sei du ihr Hirte, und leite sie und trage sie in Ewigkeit! — Unsere Seele hoffet auf Gott; unser Schutz und Schild ist er.

An ihm erfreuet sich unser Herz, auf seinen heiligen Namen vertrauen wir!

Möge deine Gnade Herr, walten über uns, wie wir hoffen und harren auf dich! Zeige uns deine Huld und Gnade und gewähre uns dein Heil und deine Hilfe! Steh auf zu unserer Hilfe und erlöse uns um deiner Gnade willen.

Ich bin dein Gott und Herr, der dich hat heraus geführt aus dem Lande Eghypten; thue nur weit auf den Mund, ich fülle ihn dir. Wohl dem Volke, dem

אל ישראל הוא נותן עז  
 ותעצמות לעם ברוך  
 אלהים: אל-נקמות יי אל  
 נקמות הופיע: הנשא שפט  
 הארץ השב גמול על-גאים:  
 קיי הושיעה על-עמך  
 ברכתך סלה: יי צבאות  
 עמנו משגב לנו אלהי יעקב  
 סלה: יי צבאות אשרי אדם  
 בושח בך: יי הושיעה  
 המלך יעננו ביום קראנו:  
 הושיעה | את-עמך וברך  
 את-נחלתך ורעם ונשאם  
 עד-העולם: נפשנו חבתה  
 ליי עזרנו ומגננו הוא: כי  
 בו ישמח לבנו כי בשם  
 קדשו בטחנו: יהי-חסדך  
 יי עלינו כאשר יחלנו לך:  
 הראנו יי חסדך וישעך  
 תתן לנו: קומה עזרתה  
 לנו ופדנו למען חסדך:  
 אנכי ויי אלהיך המעלה  
 מארץ מצרים. הרחב-פיה  
 ואמלאהו: אשרי העם

es so erget; wohl dem Volke,  
dessen Gott ist Gott der Herr.  
Auf deine Gnade vertraue ich,  
es frohlocket mein Herz ob  
deinem Heile, ich singe meinem  
Gott ein Lied, denn er hat mir  
wohlgethan.

Der Meister, ein Psalm  
Davids. Die Himmel erzählen  
die Ehre Gottes, und von sei-  
ner Hände Werk prediget die  
Himmelveste. Von einem Tag  
zum andern strömt aus das  
Wort, und von einer Nacht  
zur andern die Lehre und Er-  
kenntniß. Keine Sprache, keine  
Worte, ohne daß man höret  
ihre Stimme, zieht sich eine  
Saite über die ganze Erde hin,  
und ihr Ton dringt bis an  
der Welten Enden. Dort hat  
er dem Sonnenstern sein Zelt  
gemacht, und wie ein Bräutigam  
geht er aus seiner Kam-  
mer, freuet sich wie ein Held  
zu durchlaufen seine Bahn.  
Von des Himmels Ende geht  
er aus, und im Kreislauf herum  
bis wieder an das Ende, und  
Keines birgt sich vor seiner  
Gluth.

Die Lehre Gottes ist voll-  
kommen, labt die Seele, das  
Zeugniß Gottes zuverlässig,  
macht den Einfältigen zum  
Weisen. Die Verordnungen Got-  
tes sind gerad und schlicht, er-  
erfreuen das Herz; das Gebot  
Gottes ist lauter wie unser Augen-  
licht. Die Furcht Gottes ist rein  
und ohne Fehl, bestehet ewiglich;

שְׁכַבְכָּה-לּוֹ. אֲשֶׁר־יֵהְיֶה הָעַם שְׂוִי  
אֱלֹהֵיוּ : וְאֲנִי ׀ בְּחַסְדֶּךָ  
בְּטַחְתִּי יִגְלֹ׀ לִבִּי בִישׁוּעַתֶּךָ  
אֲשִׁירָה לַיהוָה כִּי גָמַל עָלַי :  
לְמַנְצֶיךָ מִזְמוֹר לְדָוִד :  
הַשָּׁמַיִם ׀ מְסַפְּרִים כְּבוֹד־  
אֱלֹהֵיךָ. וּמַעֲשֵׂה יְדֵיו מְגִיד  
הַרְקִיעַ : יוֹם לְיוֹם יִבְיַע אָמַר  
וְלַיְלָה לְלַיְלָה יַחְוֶה-דָּעַת :  
אֵין אָמַר וְאֵין דְּבָרִים בְּלִי  
נִשְׁמָע קוֹלָם : בְּכָל-הָאָרֶץ  
יֵצֵא קוֹלָם וּבִקְצֵה תִּבְלֵ  
מִלִּיהֶם. לְשִׁמְשׁ שָׁם ׀ אֲדָל  
בָּהֶם : וְהוּא כִּחְתָּן יֵצֵא  
מִחֻפְתּוֹ יִשִּׁישׁ כְּגִבּוֹר לְרוּץ  
אֶרֶץ : מְקַצֵּה הַשָּׁמַיִם ׀  
מוֹצֵאוֹ. וְתִקְוֶפְתּוֹ עַל-  
קִצּוֹתָם וְאֵין וְנִסְתָּר מִחֻפְתּוֹ :  
תּוֹרַת יְיָ תְּמִימָה מְשִׁיבַת  
נֶפֶשׁ. עֲדוּת יְיָ נֶאֱמָנָה  
מִחֻבִּימַת פִּתִּי : פְּסוּדֵי יְיָ  
יִשְׁרִים מְשִׁמְחֵי לֵב. מִצּוֹת  
יְיָ בָּרָה מְאִירַת עֵינָיִם :  
יְרֵאת יְיָ ׀ טְהוֹרָה עֲמֻדַת

die Rechte Gottes sind die Wahrheit, allesammt gerecht. Röstlicher sind sie als Gold, als das reinste Gold in Menge; süßer als Honig, als der träufelnde Honigseim. Auch dein Knecht ist erleuchtet durch sie, und der sie beobachtet, der hat großen Lohn. Die unwissentlichen Sünden — wer erkennet die? von den geheimen stillen Sünden halte du mich rein und frei; auch vor den übermüthigen bewahre deinen Knecht, daß sie keine Gewalt haben über mich; da will ich vollkommen werden, und mich rein und frei halten von großer Schuld.

Mögen die Worte meines Mundes dir gefallen, und die Gedanken meines Herzens dir, Gott, mein Hort und mein Erlöser.

Von David — als er seinen Sinn verstellt hatte vor Abimelech, und der ihn fortgeschickt, und er wegging.

אברה Ich lobe Gott alle Zeit, stets ist sein Ruhm in meinem Mund. In Gott hat meine Seele ihren Ruhm und Stolz; mögen die Demüthigen es hören und sich dessen freuen. Preiset Gott in seiner Größe mit mir; laffet uns erheben einmüthiglich seinen Namen. Ich verlangte nach Gott, und er erhörte mich, und rettete mich aus allen meinen Aengsten. Die auf ihn schauen, leuchten, und ihr Gesicht wird nicht roth vor Scham. Der Arme da, der rief, und Gott hörte und er-

לְעַד. מִשְׁפִּי יִי אֱמֶת צְדָקוֹ  
יִחָדּוּ: הִנְחַמְדִּים | מִזֶּהֶב  
וּמִפֶּזֶז רָב וּמִתּוֹקִים | מִדְּבַשׁ  
וְנִפְתַּת צִוְפִים: גַּם עֲבָדֶךָ  
נִזְהָר בָּהֶם. בְּשֹׁמְרָם עֲקַב  
רָב: שְׁגִיאוֹת מִי יִבִּין  
מִנְסֻתָרוֹת נִקְנִי: גַּם | מִזֹּדִים  
חֶשֶׁךְ עֲבָדֶךָ אֵל יִמְשְׁלוּ בִי  
אֲז אֵיתָם וְנִקְתִּי מִפֶּשַׁע רָב:  
יְהִיו לְרִצּוֹן | אֲמַר־יִפִּי וְהִגִּיוֹן  
לְבִי קִפְנִיךָ יי צוּרִי וְגֹאֲלִי:

לֹד לְדוֹד בְּשִׁנּוֹתָו אֶת־מַעְמוֹ לְפָנַי  
אֲבִימְלֶךְ וַיִּגְרֶשְׁהוּ וַיִּלְךְ:

אֲבָרְכָה אֶת־יְי בְּכָל־עֵת.  
תָּמִיד תִּתְהַלְּלוּ בְּפִי: בְּי  
תִתְהַלֵּל נַפְשִׁי יִשְׁמְעוּ עֲנֻוִים  
וַיִּשְׁמְחוּ: גִּדְלוּ לִי אֶתִי  
וְגִרְוּמָה שְׁמוֹ יִחָדּוּ:  
דַּרְשֵׁתִי אֶת־יְי וְעֲנֵנִי וּמִכָּל־  
מְגוּרוֹתַי הִצִּילְנִי: הִבִּיטוּ  
אֱלֹו וְנִהְרוּ וּפְנִיָהֶם אֵל־  
יִחַפְּרוּ: זֶה עָנִי קָרָא יְי  
שָׁמַע וּמִכָּל צְרוּתָיו הוֹשִׁיעוּ:



löfete ihn aus allen seinen Nöthen Es lagert ein Engel Gottes um die Gottesfürchtigen herum, der rettet sie. Prüfet und schauet, wie Gott ist gültig; wohl dem Manne, der ihm vertrauet. Fürchtet Gott, ihr seine Heiligen, denn die ihn fürchten, denen geht nichts ab. Löwen darben und hungern; die nach Gott verlangen, denen geht nichts von ihrem Glücke ab. Kommet Kinder, höret mir zu; die Furcht Gottes lehre ich euch. Wer ist der Mann, der das Leben will, und gern möcht' in seinen Tagen das Glück des Lebens schauen? „Bewahre deine Zunge vor allem Bösen, deine Lippe vor trügerischem Reden; meide das Böse und thue das Gute; suche den Frieden und laufe ihm nach.“ Das Auge Gottes ruht auf den Gerechten, sein Ohr ist offen für ihr Schreien. Das Angesicht Gottes ist gegen die, die Arges thun, daß er vertilge aus dem Lande ihr Gedächtniß. Die da schreien, die höret Gott, und rettet sie aus allen ihren Nöthen. Gott ist nahe denen, die gebrochenen Herzens sind, dem gedrückten Geiste hilft er auf mit seinem Heile. Viel Mißgeschick hat der Gerechte zu überstehen, und aus allem rettet ihn Gott. Er bewahret alle seine Gebeine, daß nicht eines von ihnen gebrochen werde. Den Sünder tödtet das eigene Laster; die den Gerechten hassen, kom-

חנה מלאך יי סביב ליראיו  
 ויחלצם: טעמו וראו כי טוב  
 יי אשרי הנקר יחסהבו:  
 יראו את יי קדושיו כי אין  
 מחסור ליראיו: בפירים  
 רשו ורעבו. ודרשי יי לא  
 יחסרו כל-טוב: לכו בנים  
 שמעו-לי יראת יי אלמדכם:  
 מי האיש החפץ חיים אהב  
 ימים לראות טוב: נצר  
 לשונך מרע ושפתך מדבר  
 מרמה: סור מרע ועשה  
 טוב בקש שלום ורדפהו:  
 עיני יי אל-צדיקים ואזניו  
 אל שועתם: פני יי בעשי  
 רע להקרית מארץ זכרם:  
 צעקו ויי שמע ומכל-  
 צרותם הצילם: קרוב יי  
 לנשברי לב ואת-דבאי  
 רוח יושיע: רבות רעות  
 צדיק ומכלם יצילנו יי:  
 שמר כל-עצמתיו אחת  
 מהנה לא נשברה: תמותת  
 רשע רעה ושנאי צדיק

men um in ihrer Schuld Gott erlöset die Seele seiner Diener; die ihm vertrauen, die trifft keine Schuld.

Ein Gebet Moses, dem Manne Gottes.

Gott! eine Zuflucht warst du uns von Zeit zu Zeit. Bevor die Berge sind geboren worden, und geschaffen ward die Erd' und Welt; von Ewigkeit in Ewigkeit bist du — Gott! Du bringst den Menschen bis zur Vernichtung, und sprichst dann; „Kehrt zurück ihr Menschenkinder!“ denn tausend Jahre sind in deinen Augen wie der gestrige Tag, wenn er vorüber ist; wie die Wache in der Nacht. Du reißt sie hin, als hätt' ein Regenguß sie weggeschwemmt, wie ein Schlaf sind sie hin. Am Morgen wie das Gras, das sprießt; am Morgen, wie die Blume die blüht und sprießt; am Abend dürr und welk; denn wir vergehen in deinem Zorne, vergehen in Schrecken vor deinem Grimme. Du stellst unsere Sünden vor dich hin, unsere geheimen Sünden vor dein leuchtend Angesicht. Denn alle unsere Tage ziehen vorüber vor dir in deinem Grimme, und es vergehen unsere Jahre wie ein Traum. Unsere Jahre und alle Tage darin — siebenzig Jahre, und wenn es hoch kommt achtzig Jahre, und all ihr Ungestüm ist Last und Pein; dann ist es schnell abgeschnitten, und wir schweben hin. Wer kennt die Macht deines Zornes,

יִאֲשְׁמוּ: פְּדָה יי נַפְשׁ עַבְדֶּיךָ  
וְלֹא יִאֲשְׁמוּ כָּל־הַחַסִּים בּוֹ:  
תִּפְלֶה לְמִשְׁחָה אִישׁ  
הָאֱלֹהִים אֲדַנִּי מֵעוֹן אֶתָּה  
הָיִיתָ לָּנוּ בְּדֶרֶךְ וָדֶרֶךְ: בְּטָרְסוֹ  
הָרִים יִקְדוּ וְתַחֲוֹלֵל אֶרֶץ  
וְתִבֵּל וּמֵעוֹלָם עַד־עוֹלָם  
אֶתָּה אֵל: תִּשָּׁב אָנוּשׁ עַד־  
דָּכָא וְתֹאמַר שׁוּבוּ בְּנֵי  
אָדָם: כִּי אֵלֶּה שָׁנִים בְּעֵינֶיךָ  
כִּי־זֶכֶר אֶתְמוֹל כִּי יַעֲבֹר  
וְאִשְׁמֹרָה בְּלִילָה: זְרַמְתָּם  
שָׁנָה יְהוּי בְּבִקְרָא כְּחֻצִיר  
יִחְלַף: בְּבִקְרָא יִצִּיץ וְחֻלְף  
לְעָרֵב יִמּוֹלֵד וְיִבֶשׁ: כִּי  
כָּרִינוּ בְּאִפְדָּ וּבְחֻמְרָתְךָ  
נִגְבַּהְלָנוּ: שִׁתָּה עוֹנֵתֵינוּ  
לְגִגְדָּךָ עֲלֵמָנוּ לְמֵאוֹר פְּנֶיךָ:  
כִּי כָל־יָמֵינוּ פָּנוּ בְּעִבְרַתְךָ  
כְּלִינוּ שָׁנֵינוּ כְּמוֹ הַגָּה: יָמֵי  
שָׁנוֹתֵינוּ בָּהֶם שִׁבְעִים שָׁנָה  
וְאִם בְּגִבְרַת | שְׁמוֹנִים שָׁנָה  
וְדַהֲבָם עֲמַל וְאֶזְרָא כִּי־גוֹ חֵישׁ  
וְנִעְפָּה: מִי־יֹדַע עַז אִפְדָּ

daß er dich fürchte nach deinem Grimme? Lehr' uns zählen unsere Tage, daß wir erlangen ein weises Herz.

Kehre wieder Herr! — ach! wie lange noch? und bedenke dich wegen deines Knechtes. Sättige uns am Morgen mit deiner Gnade, auf daß wir jubeln und uns freuen all unsere Tage lang. Erfreue uns so viele Tage, als du uns geängstiget, so viele Jahre, als wir nichts als Leid gesehen. Laß deine Knechte sehen dein Wirken und dein Walten, und deine Majestät sichtbar werden an ihren Kindern.

Die Freundlichkeit Gottes, unseres Herrn, sei mit uns; und unserer Hände Werk möge uns gelingen, unserer Hände Werk möge er gelingen lassen.

Der da sitzet im Schirm des Allerhöchsten, im Schatten des Allmächtigen sich berget, der spricht zu Gott: „mein Schutz und meine feste Burg, mein Gott auf den ich traue!“ denn er wird dich erretten aus des Voglers Schlingen, aus der verhängnißvollen Pest. Mit seinen Schwingen deckt er dich, unter seinen Flügeln bist du geborgen, Schild und Panzer ist seine Treue. Du fürchtest dich nicht vor dem Pfeil, der schwirrt bei Tag, vor der Seuche, die im Finstern schleicht, vor der Pest, die am hellen Mittag wüthet. Ob Tausende fallen an

וְכִירְאַתְךָ עֲבָרְתְּךָ: לְמִנּוֹת  
יְמֵינוּ בֵּין הַיּוֹדֵעַ וְנֹבֵיאַ לְבָב  
חֲכָמָה: שׁוּבָה יי עַד־מִתִּי  
וְהִנָּחֵם עַל־עֲבָרֶיךָ: שִׁבְעֵנוּ  
בְּבִקְרַח חֶסֶדְךָ וְגִרְנָנְךָ  
וְנִשְׁמָחָה בְּכָל־יְמֵינוּ:  
שִׁמְחָנוּ בַּיּוֹם עֲנִיתָנוּ  
שָׁנוֹת רָאִינוּ רָעָה: יִרְאָה  
אַל עֲבָרֶיךָ פִּעֲלֶיךָ וְהִדְרֶיךָ  
עַל־בְּנֵיהֶם:

וַיְהִי | נָעַם אֲדָנִי אֱלֹהֵינוּ  
עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יָדֵינוּ כּוֹנֵנָה  
עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יָדֵינוּ כּוֹנֵנָה:  
צא יֹשֵׁב בְּסֶתֶר עֲלִיוֹן בְּצֵל  
שָׁדַי יִתְּלוֹנֵן: אָמַר לִי  
מַחְסִי וּמְצֻדָּתִי אֱלֹהֵי  
אֲבֹתַי־כּוֹ: כִּי הוּא יִצִּילְךָ  
מִפֶּחַ יִקּוּשׁ מִדְּבַר הַיּוֹת:  
בְּאַבְרָתוֹ יִסֶּךְ לְךָ וְתַחַת  
בְּנִפְיוֹ תִּתְחַסֶּה צָנָה וְסִתְרָה  
אֲמַתּוֹ: לֹא תִירָא מִפֶּחַד  
קִילָה מִחֵץ יְעוֹף יוֹמָם:  
מִדְּבַר בָּאֶפֶד יִהְיֶה לְךָ מִקָּטָב  
יִשׁוּר צְהָרִים: יִפֹּל מִצִּדְּךָ |

deiner Seite und Zehntausende zu deiner Rechten; dir tritt Keines je zu nahe. Nur schauest du es mit deinen Augen, und siehst, wie er's den Sündern vergilt, denn du sprichst „Gott ist meine Zuversicht.“ Du hast den höchsten zu deiner Zuflucht dir gemacht. Dir begegnet kein Unglück, keine Plage nahet deiner Hütte; denn er befiehlt seinen Engeln, daß sie dich wahren auf allen deinen Wegen; auf den Händen werden sie dich tragen, daß nicht stoße an einen Stein dein Fuß. Ueber Leu und Otter wirst du schreiten, Löw' und Drachen mit Füßen treten.

„Er hat an mir seine Lust, darum rette ich ihn, bringe ihn empor dieweil er kennet meinen Namen. Er ruft mich, ich erhöre ihn, bin mit ihm in jeder Noth; mach' ihn frei, und bring' ihn hoch in Ehren. Mit langem Leben sättige ich ihn, daß er schaue mein Heil und meine Hilfe!“

הללויה הalleluja! lobet Gott den Herrn! Lobet den Namen Gottes! Lobet ihn, ihr Knechte Gottes! Die ihr stehet im Hause Gottes, in den Höfen vor dem Hause Gottes — lobet Gott den Herrn!

Lobet Gott, denn er ist gütig, rührt das Saitenspiel bei seinem Namen, denn er ist

אלה ורבבה מימינה אלה  
לא יגש: רק בעיניו  
תביט ושלמת רשעים  
תראה: כי אתה יי מחסי  
עליון שמת מעונה: לא-  
תאנה אלה רעה ונגע  
לא יקרב באהלה: כי  
מלאכיו יצוה לה לשמרך  
בכל דרכיה: על כפים  
ישאוניה פן תגוף באבן  
רגלה: על שחר ופתח  
תדרך תרמס בפיר ותנין:  
כי בי חשק ואפלטו  
אשגבהו כי ידע שמי:  
יקראני ואענהו עמו אנכי  
בצרה אחקצהו ואכבדהו:  
אך ימים אשביעהו  
ואראהו בישועתי: אד ימים

אשביעהו ואראהו בישועתי:

קלה הללויה! הוה הלו את-  
שם יי הלו עבדי יי:  
שעומדים בבית יי בחצרות  
בית אלהינו: הללויה כי-  
טוב יי זמרו לשמו כי נעים:

freundlich; denn Jakob hat sich Gott erwählet, Israel zu seinem Eigenthume. Das weiß ich, daß Gott ist groß und unser Herr mehr als alle Götter. Was Gott will, das macht er im Himmel und auf Erden, in den Meeren und all den Tiefen. Er führt herauf die Wolken vom Ende der Erde, schaffet die Blitze für den Regen, und läßt heraus den Sturm aus seinen Behältern. Er schlug die Erstgeborenen Egyptens vom Menschen bis zum Viehe, schickte Zeichen und Wunder in deine Mitte, Egypten, über Pharao und alle seine Knechte. Er schlug große Völker, und schlug danieder mächtige Könige — Sichon, König von Amori, Og, König von Baschan und alle Reiche Kanaans — und gab ihr Land zum Erbe seinem Volke Israel!

Gott, dein Name ist ewig, dein Gedächtniß geht durch alle Zeiten; denn Gott rechtet für sein Volk, und bedenket in Gnade seine Knechte. Die Götzen der Völker sind Silber und Gold, das Werk von Menschenhänden. Einen Mund haben sie, und reden nicht; Augen haben sie und sehen nicht;

כִּי יַעֲקֹב בָּחַר לֹו יְהוָה יִשְׂרָאֵל  
 לְסִגְלָתוֹ: כִּי אָנֹכִי יָדַעְתִּי כִּי  
 גָּדוֹל יְיָ וְאֲדַנִּינוּ מִכָּל־  
 אֱלֹהִים: כֹּל אֲשֶׁר־חָפֵץ  
 יְיָ עָשָׂה בַשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ  
 בַּיַּמִּים וְכֹל תְּהוֹמוֹת: מֵעַקְהָ  
 נִשְׂאִים וּמִקְצֵה הָאָרֶץ  
 בְּרָקִים לְמִטְרַע עָשָׂה מוֹצֵא  
 רוּחַ מֵאוֹצְרוֹתָיו: שֶׁהִכָּה  
 בְּכוֹרֵי מִצְרַיִם מֵאָדָם עַד  
 בְּהֵמָה: שָׁלַח אֶת־  
 זַמְפָּתִים בְּתוֹכֵי מִצְרַיִם  
 בַּפָּרַעַה וּבְכָל־עַבְדָּיו:  
 שֶׁהִכָּה גֹוִים רַבִּים וְהִרְג  
 מְלָכִים עֲצוּמִים: לְסִיחוֹן  
 מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי וְלַעֲזוֹג מֶלֶךְ  
 הַכְּשִׁיטִים וְלְכָל־מַמְלָכוֹת כְּנָעַן:  
 וְנָתַן אֶרֶץ נַחֲלָה. נַחֲלָה  
 לְיִשְׂרָאֵל עַמּוֹ: יְיָ שָׁמַךְ  
 לְעוֹלָם יְיָ זְכָרָךְ לְדֹר־וְדֹר:  
 כִּי יָדִין יְיָ עַמּוֹ וְעַל עַבְדָּיו  
 יִתְנַחֵם: עֲצַבֵי הַגֹּוִים כִּסְפָה  
 וְזָהָב. מַעֲשֵׂה יְדֵי אָדָם:  
 פֶּה לָהֶם וְלֹא יִדְבְּרוּ עֵינֵי־

Ohren haben sie und hören nichts; auch ist kein Lebensgeist und Odem in ihrem Munde. Wie sie sind, sind die, die sie machen, alle, die auf sie vertrauen.

Haus Israels! lobet Gott!

Haus Arons! lobet Gott!

Haus Levis! lobet Gott!

Ihr Gottesfürchtigen! lobet Gott!

Gelobt sei Gott von Zion aus, der thronet in Jerusalem. Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Danket Gott, denn er ist gütig! ewig währet seine Gnade.

Danket dem Gotte der Götter! ewig währet seine Gnade!

Danket dem Herrn der Herren! ewig währet seine Gnade!

Dem, der große Wunder thut einzig und allein! ewig währet seine Gnade.

Der die Himmel hat geschaffen mit Verstand! ewig währet seine Gnade.

Der die Erde hat gewölbet auf den Wassern! ewig währet seine Gnade.

Der die großen Lichter hat geschaffen! ewig währet seine Gnade.

Die Sonne, daß sie herrschen soll am Tage! ewig währet seine Gnade.

Den Mond und die Gestirne! daß sie herrschen in der Nacht! ewig währet seine Gnade.

לָהֶם וְלֹא יִרְאוּ: אֲזַנִּים לָהֶם  
וְלֹא יֵאָזִינוּ אֶף אֵין יִשְׁדְּרוּחַ  
בְּפִיהֶם: כְּמוֹהֶם יִהְיוּ עֲשִׂיהֶם  
כֹּל אֲשֶׁר בִּטַּח בָּהֶם: בֵּית  
יִשְׂרָאֵל בָּרְכוּ אֶת־יְיָ בֵּית  
אֹהֶרֶן בָּרְכוּ אֶת־יְיָ: בֵּית  
הַלְוִי בָרְכוּ אֶת־יְיָ: יִרְאֵי יְיָ  
בָרְכוּ אֶת־יְיָ: בָּרוּךְ יְיָ מִצִּיּוֹן  
שֹׁכֵן יְרוּשָׁלַם הַלְלוּיָהּ:

קלו הודו לְיְיָ בְּרִמּוֹב

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:  
הוֹדוּ לְאֱלֹהֵי הַאֱלֹהִים

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:  
הוֹדוּ לְאֲדֹנֵי הָאָדָמִים

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:  
לַעֲשֵׂה גִפְלֹאוֹת גְּדֹלוֹת לְבָדוֹ

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:  
לַעֲשֵׂה הַשָּׁמַיִם בְּתַבּוּנָה

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:  
לְרוֹקַע הָאָרֶץ עַל־הַמַּיִם

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:  
לַעֲשֵׂה אוֹרִים גְּדֹלִים

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:  
אֶת־הַשֶּׁמֶשׁ לְמַמְשֶׁלֶת בַּיּוֹם

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:  
אֶת הַיָּרֵחַ וְכּוֹכָבִים לְמַמְשֶׁלוֹת

בִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:  
בְּלִילָהּ

Der Egypten schlug in seinen Erstgebornen! ewig währet seine Gnade.

Und Israel führte heraus aus ihrer Mitte! ewig währet seine Gnade.

Mit starker Hand und ausgestrecktem Arme! ewig währet seine Gnade.

Der das Schilfmeer spaltete in Stücke! ewig währet seine Gnade.

Und Israel führte mitten durch! ewig währet seine Gnade.

Und Pharao und sein Heer versenkte ins Meer! ewig währet seine Gnade.

Der sein Volk geleitet durch die Wüste! ewig währet seine Gnade.

Und die großen Könige geschlagen! ewig währet seine Gnade.

Die gewaltigen Könige erschlagen! ewig währet seine Gnade.

Sichon den König von Memori! ewig währet seine Gnade.

Und Og den König von Baschan! ewig währet seine Gnade.

Und gab ihr Land zum Erbe! ewig währet seine Gnade.

Zum Erbe seinem Knechte Israel! ewig währet seine Gnade.

Der in unserer Erniedrigung stets unser hat gedacht! ewig währet seine Gnade.

לְמַפָּה מִצְרַיִם בְּכֹזְרֵיהֶם

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

וַיּוֹצֵא יִשְׂרָאֵל מִתּוֹכָם

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

בְּיַד חֲזָקָה וּבְזִרְעוֹ נְשִׂיָּה

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

לְגַזַּר יַם־סוּף לַגְּזָרִים

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

וַהֲעֵבִיר יִשְׂרָאֵל בְּתוֹכוֹ

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

וַנְּעַר פְּרַעֲהַ וְחֵילוֹ בְּיַם־סוּף

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

לְמוֹלִיץ עַמּוֹ בַּמִּדְבָּר

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

לְמַפָּה מְלָכִים גְּדֹלִים

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

וַיַּהַרַג מְלָכִים אֲדִירִים

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

לְסִיחֹן מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

וּלְעוֹג מֶלֶךְ הַבְּשָׁן

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

וַנָּתַן אֶרֶץ לְנַחֲלָה

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

נַחֲלָה לְיִשְׂרָאֵל עֲבָדוֹ

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

שָׁבַשְׁפָּלָנוּ זָכַרְלָנוּ

כִּי לְעוֹלָם חֲסָדוֹ:

Und uns gerettet hat von unfern Drängern! ewig währet seine Gnade.

Der Brod gibt allem Fleische! ewig währet seine Gnade.

Danket dem Gott des Himmels! ewig währet seine Gnade.

Frohlocket, ihr Gerechten, vor Gott! denen, die redlichen Herzens sind, steht des Herrn Lob wohl an. Danket Gott mit Zither und mit Harfen, auf der zehnsaitigen Harfe spielet auf vor ihm! Singet ihm ein neues Lied, spielet euer bestes Saitenspiel unter jubelndem Posaunenschall! Denn gerecht ist Gottes Wort, und all sein Thun in Treue. Er liebet Tugend und Gerechtigkeit, von Gottes Milde ist voll die Welt. Durch Gottes Wort sind die Himmel geschaffen, durch einen Hauch aus seinem Munde die Sternenhene alle. Er thürmet wie eine Mauer die Wasser des Weltmeeres, und gibt in Behälter die Fluthen. Es fürchtet sich vor Gott alle Welt, es fühlen eine heilige Scheu vor ihm Alle, die den Erdball bewohnen. Denn er sprach, und es ward; er gebot und es stand da! Er löset den Rathschlag der Völker, und vereitelt die Gedanken der Nationen. Aber der Rathschluß Gottes bestehet, und die Gedanken seines Herzens gehen durch alle Zeiten. Wohl dem Volke, dessen

וַיִּפְדְּנוּ מִצָּרֵינוּ

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

נָתַן לָחֶם לְכָל-בָּשָׂר

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

הוֹדוּ לְאֵל הַשָּׁמַיִם

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

לֵב רַנְּנוּ צַדִּיקִים בְּיַי

לְיִשְׂרָאֵל נְאוּה תְהִלָּה: הוֹדוּ

לַיְי בְּכִנּוּר בְּנִבְלָ עֲשׂוּר

וּמְרוּ-לוֹ: שִׁירוּ לוֹ שִׁיר

חֲדָשׁ הַיְיטִיבוּ נִגֵּן בְּתַרוּעָה:

כִּי יִשָּׂר דְבַר-יְי וְכָל-מַעֲשָׂהוּ

בְּאֱמוּנָה: אֲהַב צְדָקָה

וּמִשְׁפָּט חֶסֶד יְי מְלָאָה

הָאָרֶץ: בְּדַבַּר יְי שָׁמַיִם

נַעֲשׂוּ וּבְרוּחַ פִּי כָל-צַבָּאָם:

כִּנֹּם בְּנֹד מִי הַיּוֹם נִתַּן

בְּאוֹצְרוֹת תְּהוֹמוֹת: יִירָאוּ

מִי כָל-הָאָרֶץ מִמֶּנּוּ יִגּוּרוּ

כָּל-יֹשְׁבֵי תִבְלָ: כִּי הוּא

אָמַר וַיְהִי הוּא צִוָּה וַיַּעֲמֵד:

יְי הַסִּיר עֲצַת גּוֹיִם הִנִּיחַ

מַחְשְׁבוֹת עַמִּים: עֲצַת יְי

לְעוֹלָם תַּעֲמוֹד מַחְשְׁבוֹת

לְבוֹ לְדֹר וָדֹר: אֲשֶׁרֵי הַגּוֹי



Gott er ist; dem Volke, das er sich zum Erbe erkoren. Vom Himmel schauet Gott, und sieht alle Menschenkinder; von seinem festen Wohnsitze blickt er hinab auf alle Weltenbewohner. Der gebildet hat insgesamt ihr Herz, der achtet wohl auf all ihr Thun. Nicht ist dem König geholfen mit einem großen Heere, und der Starke rettet sich nicht mit seiner großen Kraft. Trüglisch ist das Roß zur Hilfe und mit seinem großen Heere rettet er sich nicht. Schau! Gottes Auge ist gerichtet auf die Gottesfürchtigen, die da hoffen auf seine Gnade, daß er rette aus dem Tode ihre Seele, und sie am Leben erhalte in der Hungersnoth. Darum hoffet unsere Seele auf Gott; er ist unsere Hilfe, unser Schutz und Schild. Sein erfreuet sich unser Herz, in seinem heiligen Namen ist unsere Zuversicht.

Wöge deine Gnade, Gott, so walten über uns, wie wir auf dich hoffen und vertrauen.

Ein Psalmlied für den Sabbath-Tag. Gut ist es danken dem Herrn, deinen Namen mit Sang und Saitenspiel zu rühmen, allerhöchster Gott! zu verkünden am Morgen deine Gnade und deine Treue in den Nächten — beim zehnsaitigen Psalter, beim Harfenklang und Lautenspiel. Denn du hast mich

אֲשֶׁר יי אֱלֹהֵי הָעָם | בָּחַר  
 לְנַחֲלָה לּוֹ : מִשְׁמַיִם הַבַּיִת  
 יי רָאָה אֶת-כָּל-בְּנֵי הָאָדָם :  
 מִמְּכוֹן שְׁבַתוֹ הַשְּׁנִיחַ אֵל  
 כָּל-יֹשְׁבֵי הָאָרֶץ : הַיֵּצֵר יַחַד  
 לְבָם הַמְּבִין אֶרֶץ כָּל--  
 מַעֲשֵׂיהֶם : אִין הַמֶּלֶךְ נוֹשֵׁעַ  
 בְּרַב-חַיִל גְּבוּר לֹא יִנְצֵל  
 בְּרַב כַּח : שָׁקַר הַסּוֹס  
 לְתַשׁוּעָה וּבְרַב חַיִל לֹא  
 יִמְלֹט : הִנֵּה עֵין יי אֶל-יִרְאִיו  
 לְמִיחָלִים לְחַסְדּוֹ : לְהַצִּיל  
 מִמָּוֶת נַפְשָׁם וּלְחַיּוֹתָם  
 בְּרָעַב : נַפְשֵׁנוּ חֲבַתָּה לֵי  
 עֲזָרְנוּ וּמִגִּנְנוּ הוּא : כִּי בּוֹ  
 יִשְׂמַח לְבָנּוּ כִּי בְשֵׁם קֹדֶשׁוֹ  
 בְּטַחְנוּ : יְהִי חַסְדְּךָ יי  
 עֲדֵינוּ כַּאֲשֶׁר יַחֲלֵנוּ לְךָ :  
 מִזְמוֹר שִׁיר לְיוֹם  
 הַשַּׁבָּת : טוֹב לְהוֹדוֹת לֵי  
 וּלְזַמֵּר לְשִׁמְךָ עֲלֵיוֹן : לְהַגִּיד  
 בַּבֶּקֶר חַסְדְּךָ וְאַמוּנָתְךָ  
 בַּלַּיְלוֹת : עַל-יַעֲשׂוֹר וְעַל-  
 גָּבַל עַל-יְהִיוֹן בְּכַנּוֹר : כִּי

erfreuet, Gott, mit deinen Werken; ob der Schöpfungen deiner Hände jauchze ich. Wie groß sind deine Werke, Gott! wie unendlich tief sind deine Gedanken! Der Mensch in seinem Unverstand, der weiß das nicht, der Thor, der ahnet das Alles nicht. Wenn die Frevler sprossen wie das Gras, wenn sie geblühet wie die Blume die das Unheil schaffen, werden sie vertilgt für immer; — und du, Gott, bist erhaben, in Ewigkeit derselbe! Denn schau', deine Feinde, Herr, schau deine Feinde sind verloren, in sich zerfallen Alle, die das Unheil schaffen. Und mir hebst du das Haupt empor wie des Waldstiers Horn, und salbest mich mit frischem Oele. Da schauet mein Auge seine Lust an meinen Reidern, wenn aufstehen wider mich die Böswilligen, hört es mein Ohr an ihnen. Der Gerechte blühet wie die Palme, wie die Ceder auf dem Libanon wächst er in die Höhe, die gepflanzt sind in Gottes Haus, die in den Höfen Gottes blühen, die sind im Wachsen bis ins graue Alter, und bleiben immer markig, kräftig, frisch; auf daß sie verkünden, daß Gott ist gerecht, mein Schutz und Hort, und an ihm kein Fehl und Falsch!

” Gott ist der Welten Herr!  
Er kleidet sich in seine Pracht,  
es kleidet sich Gott in seine  
Macht und gürtet sich; — da  
steht fest die Welt und wanket

שִׂמְחָתִּי יְיָ בְּפַעֲלֶךָ  
בְּמַעֲשֵׂי יְדֶיךָ אֲרַנֶּן: מַה  
גָּדְלוֹ מַעֲשֵׂיךָ יְיָ מֵאֵד עִמָּקוֹ  
מִחֲשַׁבְתֶּיךָ: אִישׁ בְּעַר לֹא  
יָדַע וְכִסִּיל וְלֹא־יָבִין אֶת־  
זֹאת: בְּפִרְחֵי רִשְׁעִים | כְּמוֹ  
עֵשֶׂב וַיִּצְיָצוּ כְּד־פְּעָלֵי אֱוֶן  
לְהִשְׁמָדָם עַד־יָעַד: וְאַתָּה  
מָרוֹם לְעוֹלָם יְיָ: כִּי הִנֵּה  
אֵיבֶיךָ יְיָ כִּי־הִנֵּה אֵיבֶיךָ  
יִאבְדוּ וְתִפְרְדוּ כָּל פְּעָלֵי  
אֱוֶן: וְתָרַם כְּרָאִים קִרְנֵי  
בִּדְתֵי בְּשֶׁמֶן רַעְנָן: וְתִבְטַח  
עֵינֵי בְּשׂוּרֵי בְּקָמִים עָלַי  
מֵרַעִים תִּשְׁמַעְנָה אָזְנֵי:  
צְדִיק כִּתְמָר יִפְרַח כְּאֶרֶז  
בְּלִבְנוֹן יִשְׁגֶּה: שְׁתוּלִים  
בְּבֵית יְיָ בְּחֲצֵרוֹת אֱלֹהֵינוּ  
יִפְרִיחוּ: עוֹד יְנוּכּוֹן בְּשִׁיבָה  
דְּשָׁנִים וְרַעְנָנִים יִהְיוּ:  
לְהַגִּיד כִּי יֵשֶׁר יְיָ צוּרֵי וְלֹא  
עוֹלָתָה בּוֹ:

צ” י” מִלֶּךְ גְּאוֹת לְבַשׁ לְבַשׁ יְיָ  
עוֹ הַתְּאֵזָר אֶת־תַּכְּוֹן תָּבֵל בְּל־

nicht! Fest steht dein Thron von jeher, von Ewigkeit her bist du! Es erheben die Ströme, Herr, es erheben die Ströme ihr Rauschen, es erheben die Ströme ihren Wellenschlag. Mächtiger als das Rauschen der strömenden Fluth, ist die Brandung des Weltmeers. Mächtiger — Gott in seiner Höhe! dein Zeugniß ist immer wahrhaftig; deines Hauses Schmuck — die Heiligkeit, Gott für alle Zeiten!

יי Gottes Ruhm ist für die Ewigkeit; es freuet sich Gott seiner Schöpfungen. Der Name Gottes sei gelobt von nun an bis in Ewigkeit! Vom Sonnenaufgange bis zu ihrem Niedergange ist gepriesen der Name Gottes. Erhaben über alle Völker ist Gott, über die Himmel seine Herrlichkeit. Gott, dein Name ist ewig dein Gedächtniß geht durch alle Zeiten. Gott hat seinen Thron im Himmel aufgestellt, und sein Reich und seine Waltung geht über Alles. Es freuen sich die Himmel, es frohlocket die Erde, und unter den Völkern sprechen sie: Gott regiert die Welt. Gott regieret, Gott hat regieret, Gott wird regieren in Ewigkeit. Gott ist der Welten König in Ewigkeit! Es gehen Völker unter in seinem Lande und Reiche; Gott löset den Rathschluß der Völker, und vereitelt die Gedanken der Nationen. Viele Gedanken sind in des Menschen Herzen, Gottes Rathschluß — der hat Bestand.

תְּמוֹזֶשׁ: נָכוֹן כְּסֶאֱדָה מֵאֲזוּ מַעוֹלָם  
אָתָּה: נִשְׂאוּ נְהָרוֹת | יי. נִשְׂאוּ  
נְהָרוֹת קוֹלָם יִשְׂאוּ נְהָרוֹת דְּכִיָּם:  
מִקְלוֹת | מִיָּם רַבִּים. אֲדִירִים |  
מִשְׁפְּרֵי־יָם אֲדִיר בְּמָרוֹם יי:  
עֲדָתִיךָ וְנֶאֱמַנּוּ מְאֹד לְבֵיתֶךָ נֶאֱוָה־  
קֹדֶשׁ יי לְאֹדָךְ יָמִים:

יְהִי כְבוֹד יי לְעוֹלָם  
יִשְׂמַח יי בְּמַעֲשָׂיו: יְהִי שֵׁם  
יי מְבָרָךְ מֵעַתָּה וְעַד־  
עוֹלָם: מִמּוֹרַח שְׁמֶשׁ עַד־  
מְבוֹאוֹ מְהַלֵּל שֵׁם יי: רַם  
עַל־כָּל־גּוֹיִם | יי עַל הַשָּׁמַיִם  
כְּבוֹדוֹ: יי שִׁמְךָ לְעוֹלָם יי  
זְכָרֶךָ לְדָר וָדָר: יי בַּשָּׁמַיִם  
הַכִּין כְּסֵאוֹ וּמַלְכוּתוֹ בְּכָל  
מְשָׁלָה: יִשְׂמַחוּ הַשָּׁמַיִם  
וְתִגַּל הָאָרֶץ וַיֹּאמְרוּ בְּגוֹיִם  
יי מְלֶכֶךְ: יי מְלֶכֶךְ יי מְלֶכֶךְ יי  
יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: יי מְלֶכֶךְ  
עוֹלָם וָעֶד אֲבָדוּ גּוֹיִם |  
מֵאֲרָצוֹ: יי הַפִּיר עֵצַת גּוֹיִם  
הַנִּיא מִחֲשַׁבּוֹת עַמִּים:  
רַבּוֹת מִחֲשַׁבּוֹת כָּל־בְּאִישׁ  
וְעֵצַת יי הִיא תִקּוּם: עֵצַת

Gottes Rathschluß besteht in Ewigkeit, die Gedanken seines Herzens gehen durch alle Zeiten. Denn er sprach, und es ward; gebot und es stand da! So hat Gott Zion sich erwählt, es begehret zu seinem Sitz; so hat Gott Jakob sich erwählt, Israel zu einem Eigenthum; so wird auch Gott nicht verstoßen sein Volk, und sein Erbe nicht verlassen. Er der Allerbarmende wird versöhnen die Schuld und nicht verderben; er hat schon oft abgewendet seinen Zorn, daß nicht ausbreche sein ganzer Grimm.

Gott sende uns das Heil, Herr erhöre uns wenn wir dich rufen.

Wohl denen, die da sitzen in deinem Hause, und immerfort dich preisen. Selah! Wohl dem Volke, dessen Gott ist Gott der Herr!

Ein Lobgesang von David. Ich will dich erheben, mein Gott und Herr, und will loben deinen Namen in Ewigkeit. Alle Tag will ich dich loben, und preisen deinen Namen in Ewigkeit. Groß ist Gott und gepriesen über Alles, und seine Größe unerforschlich. Eine Zeit rühmt der andern dein Wirken, und deine Allmacht verklären sie. Die Pracht und Herrlichkeit deiner Majestät und deine wundervollen Worte sind mein Gespräch. Von der gewaltigen Macht deiner Wunderthaten reden sie, und von deiner Größe will ich erzählen. Das Angedenken deiner unendlichen Güte strömt

יִי לְעוֹלָם תִּעַמַּד מִחֲשֻׁבוֹת  
לְבוֹ לְדָר וְדָר: כִּי הוּא  
אָמַר וַיְהִי הוּא צִוָּה וַיַּעֲמַד:  
כִּי־בָחַר יִי בְצִיּוֹן אָנְהָ  
לְמוֹשֵׁב לוֹ: כִּי יַעֲקֹב בָּחַר  
לוֹ יְהוָה יִשְׂרָאֵל לְסִגְתּוֹ: כִּי  
לֹא־יִשָּׁשׁ יִי עַמּוֹ וְנִחַלְתּוֹ לֹא  
יַעֲזוֹב: וְהוּא רַחוּם יַכְפֹּר  
עֵוֹן וְלֹא יִשְׁחִית וְהִרְבָּה  
לְהָשִׁיב אָפּוֹ וְלֹא יַעִיר כָּל־  
חַמַּתּוֹ: יִי הוֹשִׁיעָה הַמַּלְאָךְ  
יַעֲנֵנוּ בַיּוֹם קָרָאֵנוּ:

אֲשֶׁר־יֹשְׁבֵי בֵיתְךָ עוֹד  
יְהַלְלוּךָ סֵלָה: אֲשֶׁר־יְהִי  
שִׁכְכָה לוֹ. אֲשֶׁר־יְהִי הָעַם שִׁי  
אֱלֹהֵיוּ:

קטח תהלה לרוד. ארוממה אלהי  
המלך ואברכה שמך לעולם ועד:  
בכל־יום אברכה ואהללה שמך  
לעולם ועד: גדול יי ומהלל מאד  
ולגדלתו אין תקר: דור לדור  
ישבח מעשיך וגבורותיך יגידו:  
הדר כבוד הודך ודברי נפלאותיך  
אשיחה: ועזוז נוראותיך יאמרו  
וגדלתך אספרנה: זכר רב טובך

von ihnen aus, deine Gerechtigkeit lobpreisen sie. Gott ist gnädig und barmherzig, langmüthig und voller Guld und Milde. Gott ist gütig gegen Alle, und hat Erbarmen mit allen seinen Schöpfungen. Darum danken dir, Gott alle deine Schöpfungen, und deine Frommen stimmen an dein Lob. Von der Herrlichkeit deines Reiches sprechen sie, von deiner Allmacht reden sie; daß sie verkünden den Menschenkinder seine Macht, und die Herrlichkeit und Pracht seines Reiches. Dein Reich ist ein Reich aller Welten, deine Herrschaft geht durch alle Zeiten. Gott ist es, der stützet die Fallenden, und aufrichtet, die gebeugt sind. Aller Augen hoffen auf dich, und du gibst ihnen die Speise, jedem zu seiner Zeit; öffnest deine Hand und sättigest Alles, was lebet, mit Wohlwollen. Gott ist gerecht in allen seinen Wegen, liebevoll in allen seinen Werken. Gott ist nahe Allen, die ihn anrufen mit Wahrhaftigkeit. Den Gottesfürchtigen thut er ihren Willen, er hört ihr Schreien und schickt sein Heil. Er schirmt Alle, die ihn lieben, und rottet alle Frevler aus. Des Herrn Ruhm soll mein Mund verkünden, und alles Fleisch lobpreisen seinen heiligen Namen in Ewigkeit. So lobpreisen wir den Herrn von nun an bis in Ewigkeit Halleluja! lobet Gott den Herrn.

הללויה Halleluja! lobet Gott den Herrn! Preise meine Seele den Herrn!

Ich preise Gott all mein Leben lang, singe mein Lied dem Herrn, dieweil ich bin. Verlasset euch nicht auf Fürsten, auf ein Menschenkind, bei dem kein Heil und keine Hilfe ist. Gehet ihm aus der Lebens-

יִבְיְעוּ וְצִדְקָתְךָ יִרְנְנוּ: חַנּוּן וְרַחוּם  
 יי אֲרָךְ אַפִּים וְגִדְל־חֶסֶד: מִזֶּבֶחַ יי  
 לְכֹל וְרַחֲמֶיךָ עַל־כָּל־מַעֲשֵׂיךָ: יוֹדֶךָ  
 יי כָּל־מַעֲשֵׂיךָ וְחֶסֶדְךָ יִבְרַכּוּכָה:  
 כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ יֹאמְרוּ וְגִבּוֹרֶתְךָ  
 יִדְבְּרוּ: לְהוֹדִיעַ לְבְנֵי הָאָדָם  
 גִּבּוֹרֹתֶיךָ וְכְבוֹד הַעֲדָר מַלְכוּתֶיךָ:  
 מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת כָּל־עוֹלָמִים  
 וּמִשְׁלֹתְךָ בְּכָל־דּוֹר וָדוֹר: סוּמָךָ  
 יי לְכָל־הַנְּפֹלִים וְזוֹקֵק לְכָל־  
 הַכְּפוּפִים: עֵינַי כָּל אֵלֶיךָ יִשְׁבְּרוּ  
 וְאַתָּה נָתַן לָהֶם אֶת־אֲכֹלָם בְּעֵתוֹ:  
 פּוֹתַח אֶת־יְדֶךָ וּמִשְׁבִּיעַ לְכָל־חַי  
 רְצוֹן: צִדִּיק יי בְּכָל־דְּרָכָיו וְחֶסֶד  
 בְּכָל־מַעֲשָׂיו: קָרוֹב יי לְכָל־קוֹרְאָיו  
 לְכֹל אֲשֶׁר יִקְרָאָהוּ בְּאֵמֶת: רְצוֹן  
 יִרְאֵו יַעֲשֶׂה וְאֶת־שׁוֹעֲתָם יִשְׁמַע  
 וְיוֹשִׁיעֵם: שׁוֹמֵר יי אֶת־כָּל־אֲהָבָיו  
 וְאֶת־כָּל־הַרְשָׁעִים יִשְׁמִיד: תְּהַלֵּל  
 יי יְדָבָר־פִּי וַיְבָרֵךְ כָּל־בֶּשֶׂר שֵׁם  
 קְדֹשׁ לְעוֹלָם וָעֶד: וְאֲנַחְנִי גְבָרֶךָ  
 יְהִי מַעֲתָה וְעַד עוֹלָם הַלְלוּיָהּ:

קטו הללויה הללי נפשי את  
 יי: אהלה יי בחיי אומרה  
 לאלהי בעודי: אל-תבטחו  
 בגדיבים. בבן-אדם שאין  
 לו תשועה: תצא רוחו

geist, kehrt er zurück in seine Erde, und an dem Tage sind verloren alle seine Pläne. Darum wohl dem, dessen Heil und Hilfe ist Jakobs Gott, der seine Hoffnung setzt auf seinen Gott und Herrn! Der hat gemacht Himmel und Erde, das Meer und Alles was darin ist. Der bewahret seine Treue in Ewigkeit. Der schafft das Recht dem Unterdrückten, gibt das Brod den Hungernden. Gott löset die Gebundenen. Gott macht sehend die Blinden. Gott richtet die Gebogenen auf, Gott liebet die Gerechten. Gott schirmet die Fremden; Waise und Witwe hält er aus; den Weg der Sünder krümmet er. Gott regieret in Ewigkeit, dein Gott, Zion, durch alle Zeiten, Halle-luja! lobet Gott den Herrn!

Halleluja: lobet Gott den Herrn. Gut ist es mit Sang und Saitenspiel den Herrn rühmen, da ertönet schön und lieblich des Herrn Ruhm! Jerusalem erbauet Gott, die Verbannten Israels sammelt er. Er heilet die gebrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden. Er berechnet die Sterne nach ihrer Zahl, und nennet sie alle mit Namen. Groß ist unser Herr, unendlich seine Kraft, und sein Verstand hat kein

יָשׁוּב לְאֲדָמָתוֹ בַּיּוֹם הַהוּא  
 אֲבָדוּ עֲשֵׂתֵנִיתִי: אֲשֶׁר־י  
 שָׁאֵל יַעֲקֹב בְּעֶזְרוֹ שִׁבְרוּ  
 עַל־יְיָ אֱלֹהָיו: עֲשֵׂה שָׁמַיִם  
 וָאָרֶץ אֶת־הַיָּם וְאֶת־כָּל  
 אֲשֶׁר־בָּם הַשָּׁמַיִם אָמַת  
 לְעוֹלָם: עֲשֵׂה מִשְׁפָּט  
 לְעֹשׂוֹקִים נִתַּן לָחֶם לְרַעְעִיִּים  
 יְיָ מִתִּיר אֲסוּרִים: יְיָ פִקַּח  
 עוֹרִים יְיָ זִקַּף כְּפֹפִיִּים. יְיָ  
 אֲהַב צַדִּיקִים: יְיָ שִׁמְר  
 אֶת־נְרִים יְתוֹם וְאֶלְמָנָה  
 יַעֲזֹדֵד וְדַרְךְ רָשָׁעִים יַעֲוֶת:  
 יִמְלֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהֵיךְ  
 צִיּוֹן לְדָר וְדָר הַלְלוּיָהּ:

קמז הַלְלוּיָהּ כִּי טוֹב זְמַרָה  
 אֶלְדוּיָנוּ. כִּי נָעִים נָאוּהָ  
 תִּהְלָה: בּוֹנֵה יְרוּשָׁלַיִם יְיָ.  
 נִדְחֵי יִשְׂרָאֵל יִכְנָם: הָרוּפָא  
 לְשִׁבּוּרֵי לֵב. וּמַחַבֵּשׁ  
 לְעֻצְבוֹתָם: מוֹנֵה מִסְפָּר  
 לְכוֹכְבֵי־שָׁמַיִם. לְכֹל־שְׁמוֹת  
 יִקְרָא: גְּדוֹל אֲדוֹנֵינוּ וְרַב  
 בָּח. לְתַבִּינָתוֹ אֵין מִסְפָּר:

Maß. Er hält aufrecht die Bedemüthigten und erniedriget bis zur Erde die Sünder. Stimmet an ein Danklied dem Herrn, singet zur Eithar vor unserm Gott, der decket mit Wolken die Himmel, und bereitet für die Erde den Regen, und auf den Bergen läßt wachsen das Gras. Der dem Vieh gibt sein Futter, und den Jungen der Raben, wonach sie schreien. Nicht an des Rosses Kraft hat er sein Gefallen, nicht an des Mannes Schenkeln seine Lust. Er hat sein Gefallen an den Gottesfürchtigen, die da hoffen auf seine Gnade. Jerusalem, preise den Herrn! Rühme, Zion, deinen Gott, denn er festiget die Riege deiner Thore, segnet deine Kinder in deiner Mitte. Er wahret den Frieden an deiner Grenze, und sättiget dich mit dem Mark des Weizens. Er schickt seinen Spruch auf die Erde; — wie schnell läuft sein Wort — da gibt er Schnee in Flocken, und streut den Reif wie Asche aus; wirft Eis in Schollen; wer kann vor seinem Frost bestehen? Und wieder schickt er sein Wort, und thaut sie auf, läßt wehen seinen Wind, und die Wasser rinnen! So verkündet er sein Wort in Jakob, sein Gesetz und Recht in Is-

מעֹזֶדֶד עֲנֻיִם יְיָ. מִשְׁפִּיל  
 רַשְׁעִים עַד־אָרֶץ: עֲנוּ  
 לַיְי בְּתוֹדָה. זִמְרוּ לֵאלֹהֵינוּ  
 בְּכִנּוֹר: הַמְכַסֶּה שָׁמַיִם  
 בְּעָבִים הַמְכִּין לְאָרֶץ מָטָר.  
 הַמְצַמֵּחַ הַרִים תְּצִיר: נוֹתֵן  
 לְבִהמָה לְחֶמְהָ. לְבְנֵי עֵרֵב  
 אֲשֶׁר יִקְרְאוּ: לֹא־בְגִבּוֹרֹת  
 הַסּוּס יִחְפֶּן. לֹא־בְשׁוֹקֵי  
 הָאִישׁ יִרְצֶה: רוֹצֶה יְיָ אֶת־  
 יִרְאָיו. אֶת־הַמֵּי־חַלִּים  
 לְחַסְדּוֹ: שִׁבְחֵי יְרוּשָׁלַם |  
 אֶת־יְיָ. הַלְלֵי אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן:  
 כִּי חֹזֵק בְּרִיחֵי שְׁעָרֶיךָ. בְּרֶךְ  
 בְּנֶיךָ בְּקִרְבֶּךָ: הַשֵּׁם גְּבוּלֶךָ  
 שְׁלוֹם חֶדְבַּ חַמִּים יִשְׁבִיעֶךָ:  
 הַשְׁלַח אֲמָרְתוֹ עַד מְהֵרָה  
 מְהֵרָה יְרוּיִן דְּבָרוֹ: הַנּוֹתֵן  
 שְׁלֹג בְּצֶמֶר. כְּפֹר כְּאֶפֶר  
 יִפּוֹר: מִשְׁלֵיךְ קָרְחוֹ כְּפִתִים.  
 לְפָנֵי קָרְתוֹ מִי יַעֲמֵד: יִשְׁלַח  
 דְּבָרוֹ וַיִּמָּסֵם יִשְׁבֵּ רֹחוֹ וַיִּזְלוּ  
 מַיִם: מִגִּיד | דְּבָרוֹ לִיעֲקֹב.  
 חֲקִיו וּמִשְׁפָּטָיו לְיִשְׂרָאֵל:

rael. Das that er noch für  
kein Volk, und seine Rechte  
die kennen sie nicht. Halle-  
luja! lobet Gott den Herrn!

הללויה Halleluja! lobet  
Gott den Herrn!

הללויה Lobet Gott in den  
Himmeln! lobet ihn in den  
Höhen;

Lobet ihn alle seine Engel!  
lobet ihn alle seine Sternen-  
heere!

Lobet ihn, Sonn' und Mond,  
lobet ihn alle ihr Sterne des  
Lichtes!

Lobet ihn, ihr Himmel der  
Himmel, und ihr Wasser ober  
den Himmeln!

Lobet den Namen Gottes!  
denn er gebot, und sie wurden  
geschaffen, stellte sie hin für die  
Ewigkeit, gab ein Gesetz das  
keines überschreitet.

Lobet Gott auf Erden, ihr  
Drachen und ihr Fluthen.  
Blitz und Hagel, Schnee und  
Nebel, Sturmwind, der sein  
Wort vollzieht! Berg und Hü-  
gel, Fruchtbaum und Ceder!  
Thier und Wild, Wurm und  
Vogel mit den Schwingen!  
Erdenkönige und Nationen,  
Fürsten und Weltenrichter!  
Jüngling und Jungfrau, Greis  
und Knabe! Lobet den Namen

לא עֲשָׂה בֵּן וְלֹכַל-גֹּיִ  
וּמִשְׁפָּטִים בְּלִי-יָדָעוֹם  
הַלְלוֹיָהּ:

קמח הללויה | הללו את-י

מִן-הַשָּׁמַיִם הַלְלוּהוּ

בְּמַרְוָמִים: הַלְלוּהוּ כָּל-

מְלֶאכֶיז הַלְלוּהוּ כָּל-צְבָאוֹ:

הַלְלוּהוּ שֶׁמֶשׁ וְיָרַח. הַלְלוּהוּ

כָּל-כּוֹכְבֵי אוֹר: הַלְלוּהוּ

שָׁמַי הַשָּׁמַיִם וְהַמַּיִם אֲשֶׁר

מֵעַל הַשָּׁמַיִם: יְהַלְלוּ אֶת-

שֵׁם יי כִּי הוּא צִוָּה וְנִבְרָאוֹ:

וַיַּעֲמִידֵם לְעַד לְעוֹלָם חֶק-

נָתַן וְלֹא יַעֲבוֹר: הַלְלוּ אֶת-

יי מִן-הָאָרֶץ תַּנִּינִים וְכָל-

תְּהוֹמוֹת: אֵשׁ וּבָרָד שֶׁלֵּג

וְקִישׁוֹר. רוּחַ סַעֲרָה עֲשֵׂה

דְּבָרוֹ: הַהָרִים וְכָל-גְּבָעוֹת

עֵץ פְּרִי וְכָל-אֲרָזִים: הַחַיָּה

וְכָל-בְּהֵמָה רֹמֵשׁ וְצִפּוֹר

כָּנָף מַלְכֵי-אָרֶץ וְכָל-לְאֻמִּים

שָׂרִים וְכָל-שִׁפְטֵי אָרֶץ:

בַּחֹרִים וְגַם בְּתוֹלוֹת וְקַנִּים

עִם-נְעָרִים: יְהַלְלוּ אֶת-שֵׁם



Gottes! denn erhaben ist sein Name allein! Seine Majestät geht über Erd und Himmel!

Er erhebet seinem Volke das Horn; das ist der Frommen Stolz und Ruhm, der Ruhm der Kinder Israels, ein Volk das ihm das Nächste ist! Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Halleluja! Lobet Gott den Herrn! Singet Gott ein neues Lied, sein Lob in den Gemeinden der Frommen. Es freue sich Israel seines Schöpfers; die Söhne Zions jubeln vor ihrem Könige. Sie preisen seinen Namen in Reigen, mit Pauken und Zither stimmen sie an ihr Lied vor ihm. Denn es hat Gott sein Gefallen an seinem Volke, er verherrlicht die Gedehmüthigten mit seinem Heil. Nun freuen sich die Frommen des Ruhmes, und jubeln auf ihren Lagern. Gottes Lob im Munde, ein zweischneidig Schwert in ihrer Hand — üben sie Rache an den Völkern und züchtigen die Nationen, binden in Ketten die Könige, und ihre Gefeierten in eiserne Bande; auf daß vollzogen werde das Urtheil, das geschrieben steht. Das ist der Frommen Ruhm und Stolz. Lobet Gott! Halleluja!

Halleluja! Lobet Gott den Herrn!

Lobet Gott in seinem Heiligtume, lobet Gott in der Beste seiner Macht! Lobet ihn nach seiner Wunderkraft, lobet ihn nach seiner vollen Größe! Lobet ihn mit Posaunenklang, lobet ihn mit Harf und Zither, lobet ihn mit Pauk' und Reigen, lobet ihn mit Saiten und Schalmeien! Lobet ihn mit

יְיָ כִּי־נִשְׁגָב שְׁמוֹ קְבוֹדוֹ.  
הוֹדוּ עַל אֶרֶץ וּשְׁמַיִם: וַיִּרָם  
קָרְן לְעַמּוֹ. תְּהִלָּה לְכָל־  
חֲסִידָיו לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל עִם  
קְרוֹבוֹ הַלְלוּיָהּ:

קמט הַלְלוּיָהּ | שִׁירָו לַיְיָ שִׁיר  
חֲדָשׁ תְּהִלָּתוֹ בְּקֹהֶל חֲסִידָיִם:  
יִשְׂמַח יִשְׂרָאֵל בְּעֲשָׂיו בְּנֵי צִיּוֹן יִגִּילוּ  
בְּמִלְכָם: יְהַלְלוּ שְׁמוֹ בְּמַחֲוֹל בְּתֶרֶף  
וְכִנּוֹר יִזְמְרוּ־לוֹ: כִּי רוּצָה יְיָ בְּעַמּוֹ.  
יִפְאַר עַנְוִים בִּישׁוּעָה: יַעֲלִזוּ חֲסִידָיִם  
בְּכָבוֹד יִרְנְנוּ עַל־מִשְׁכְּבוֹתָם:  
רוּמְמוֹת אֵל בְּגִרוֹנָם וְהָרַב פִּיפִיּוֹת  
בְּיָדָם: לַעֲשׂוֹת נִקְמָה בְּגוֹיִם  
תּוֹכְחוֹת בְּלֹא־מַיִם: לְאַסֹּף מַלְכֵיהֶם  
בְּזִקִים וּנְכַבְּדֵיהֶם בְּכַבְּלֵי בְרוֹזַל:  
לַעֲשׂוֹת בָּהֶם | מִשְׁפָּט כְּתוּב הַדָּר  
הוּא לְכָל־חֲסִידָיו הַלְלוּיָהּ:

קפ הַלְלוּיָהּ | הַלְלוּ־אֵל  
בְּקוֹדֶשׁוֹ הַלְלוּהוּ בְּרִקְיעַ עֻזּוֹ:  
הַלְלוּהוּ בְּגִבוֹרָתוֹ הַלְלוּהוּ  
בְּרַב גְּדֻלוֹ: הַלְלוּהוּ בְּתִקְוָה  
שׁוֹפָר הַלְלוּהוּ בְּנֶבֶל  
וְכִנּוֹר: הַלְלוּהוּ בְּתֶרֶף  
וּמַחֲוֹר. הַלְלוּהוּ בְּמִנִּים  
וְעֹנָב: הַלְלוּהוּ בְּצִלְעֵלִי־

Klingendem Geläute; lobet ihn mit klingendem Schalle; Alles was nur Odem hat, das lobe Gott! Halleluja!

Alles was nur Odem hat, das lobe Gott, Halleluja!

ברוך Gelobt sei Gott in Ewigkeit Amen! Amen!

Gelobt sei Gott von Zion aus, der thronet in Jerusalem. Halleluja!

Gelobt sei Gott, Israels Gott, der Wunder thut einzig und allein; gelobt der Name seiner Herrlichkeit in Ewigkeit, und es werde seiner Herrlichkeit die ganze Erde voll — Amen! Amen!

David lobete Gott vor den Augen der ganzen Versammlung, und David sprach: Gelobt seist du Gott, Israels Gott, unser Vater, von Ewigkeit, in Ewigkeit, Dein Gott, ist die Größe die Macht und die Herrlichkeit, der Sieg und der Ruhm wie alles im Himmel und auf Erden; dein, Gott ist das Reich und die Erhabenheit, du von Allem das Haupt! Der Reichthum und die Ehre sind dein, und du schaltest über Alles; in deiner Hand ist die Kraft und Stärke, in deiner Hand ist es, groß zu machen und stark

שָׁמַע. הַלְלוּהוּ בְּצִלְצֵי  
תְרוּעָה: כָּל הַנְּשָׁמָה  
תְּהַלֵּל יְיָ הַלְלוּיָהּ:

כָּל הַנְּשָׁמָה תְּהַלֵּל יְיָ הַלְלוּיָהּ:

בְּרוּךְ יְיָ לְעוֹלָם אָמֵן |  
וְאָמֵן: בְּרוּךְ יְיָ מִצִּיּוֹן שְׂכֵן  
יְרוּשָׁלַם הַלְלוּיָהּ: בְּרוּךְ |  
יְיָ אֱלֹהִים | אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל.  
עָשָׂה נִפְתָּאוֹת לְבָדָו:  
וּבְרוּךְ שֵׁם כְּבוֹדוֹ לְעוֹלָם.  
וַיְמַלֵּא כְבוֹדוֹ אֶת-כָּל-  
הָאָרֶץ אָמֵן | וְאָמֵן:

וַיְבָרֶךְ דָּוִד אֶת-יְיָ לְעֵינָיו  
כָּל-הַיּוֹמִים וַיֹּאמֶר דָּוִד  
בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל  
אֲבִינֵנו מֵעוֹלָם וְעַד-עוֹלָם:  
לְךָ יְיָ הַגְּדָלָה וְהַגְּבוּרָה  
וְהַתְּפָאֶרֶת וְהַנִּצְחָה וְהַהוֹד  
כִּי-כָל בְּשָׁמַיִם וּבָאָרֶץ לְךָ  
יְיָ הַמְּמַלְכָה וְהַמְּתַנַּשֵּׂא  
לְכָל | קְרָאֵשׁ: וְהוֹעֵשֶׂר  
וְהַכְּבוֹד מִלְּפָנֶיךָ וְאַתָּה  
מוֹשֵׁר בְּכָל וּבִיּוֹדֶךָ כַּח  
וּגְבוּרָה וּבִיּוֹדֶךָ לְגַדְלָה וּלְחִזּוֹק

zu machen Jeden. Nun Gott, danken wir dir und preisen den Namen deiner Herrlichkeit!

Du bist Gott allein. Du hast den Himmel gemacht und der Himmel Himmel, und alle ihre Sterneneere, die Erde und was auf ihr ist, die Wasser und was in ihnen ist; du belebest sie alle, und die Heerschaaren des Himmels beugen sich vor dir. Du bist Gott, der Herr, der Abram hat gewählet und ihn hat geführt aus Ur der Chaldäer, und hast ihn Abraham genannt, dieweil du sein Herz treu gefunden vor dir.

Da schloffest du mit ihm den Bund, zu geben das Land des Kanaani, Chiti und Emori, Prisi, Jebusi und Girgosi — es zu geben seinem Samen; und hast gehalten dein Wort, denn gerecht bist du. Du sahst den Jammer unserer Väter in Egypten und hörtest ihren Schrei am Schilfmeere, und thatest Zeichen und Wunder an Pharaon und an allen seinen

לְכָל: וְעַתָּה אֱלֹהֵינוּ מוֹדִים  
אֲנַחְנוּ לָךְ וּמְהַלְלִים לְשֵׁם  
תְּפִאֲרֹתֶיךָ: אַתָּה הוּא יי  
לְבַדְּךָ אַתָּה עֲשִׂיתָ אֶת־  
הַשָּׁמַיִם שָׁמַיִם הַשָּׁמַיִם וְכָל־  
צְבָאֵם הָאָרֶץ וְכָל־אֲשֶׁר  
עָלֶיהָ הַיַּיִמוֹב וְכָל־אֲשֶׁר  
בָּהֶם וְאַתָּה מְחַיֶּה אֶת־  
כָּלֶם וּצְבָאֵם הַשָּׁמַיִם לָךְ  
מִשְׁתַּחֲוִיִּים: אַתָּה הוּא יי  
הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר בְּחַרְתָּ  
בְּאַבְרָם וְהוֹצֵאתוֹ מֵאוּר  
כַּשְׂדִּים וְשִׁמְתָה שְׁמוֹ  
אַבְרָהָם: וּמְצֵאתָ אֶת לְבָבוֹ  
נְאֻמָּן לְפָנֶיךָ:

וְכָרוֹת עַמּוֹ הַבְּרִית לְתַת  
אֶת־אָרֶץ הַכְּנַעֲנִי הַחִתִּי  
הָאֱמֹרִי וְהַפְּרִזִּי וְהַיְבוּסִי  
וְהַגְּרִזִּי לְתַת לְזִרְעוֹ וְתַקַּם  
אֶת־דְּבָרֶיךָ כִּי־צִדִּיק אַתָּה:  
וְתִרְאֵהוּ אֶת־עֲנֵי אֲבוֹתֵינוּ  
בְּמִצְרַיִם. וְאַתָּה־וְעַקְתָּם  
שָׁמַעְתָּ עֲלֵי־ם סוּף: וְתַתֵּן  
אֶת־זֶרְעוֹ וּמִפְתִּים בְּפִרְעוֹ

Knechten und an allem Volke in seinem Lande, dieweil du gewußt, daß sie frevelnd sich an ihnen vergangen, und hast dir einen Namen gemacht — bis auf den heutigen Tag. Du hast das Meer vor ihnen gespaltet, daß sie mitten durchs Meer gegangen wie auf trockenem Lande, und ihre Verfolger hast du geschleudert in die Tiefen, wie einen Stein in die gewaltigen Wasser.

וישע An dem Tage erlösete Gott Israel aus der Hand der Egypter, und Israel sah die Egypter todt am Ufer des Meeres. Und Israel sah die Hand des Herrn, die so großes an den Egyptern gethan, da fürchtete alles Volk den Herrn, und sie glaubten an Gott und an Moses, seinen Knecht.

Da sangen Moses und die Kinder Israels dieses Lied dem Herrn, und sie sprachen:

Ich singe von Gott; denn erhaben, erhaben ist er; das Roß und seinen Reiter stürzt er in's Meer. Mein Sieg ist Gott, mein Lied ist Gott, er ist mein Heil; er mein Gott den ich rühme, der Gott meines Vaters, den ich erhebe.

Gott ist ein Kriegsmann, Gott — ist sein Name! die

וּבְכָל-עַבְדָּיו וּבְכָל-עַם  
אֲרָצוֹ: כִּי יָדַעְתָּ כִּי הִזִּירוּ  
עֲלֵיהֶם וַתַּעַשׂ-לָךְ שֵׁם  
בְּהַיּוֹם הַזֶּה: וְהַיּוֹם בְּקַעַתָּ  
לְפָנֵיהֶם וַיַּעֲבְרוּ בְּתוֹךְ הַיָּם  
בִּיבָשָׁה. וְאֶת-רֹדְפֵיהֶם  
הִשְׁלַכְתָּ בַּמַּצּוֹלֹת כַּמּוֹ-  
אֶבֶן בְּמַיִם עֲזוּיִם:

וישע יהוה ביום ההוא את-  
ישראל מִיַּד מִצְרַיִם וַיֵּרָא יִשְׂרָאֵל  
אֶת-מִצְרַיִם מֵת עַל-שַׁפַּת הַיָּם:  
וַיֵּרָא יִשְׂרָאֵל אֶת-יַד הַגְּדֹלָה  
אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה בְּמִצְרַיִם וַיִּירָאוּ  
הָעַם אֶת-יְהוָה וַיֵּאֱמִינוּ בִּיהוָה  
וּבְמֹשֶׁה עַבְדּוֹ:

אֲנִי יִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל  
יִשְׂרָאֵל אֶת-הַשִּׁירָה הַזֹּאת  
לַיהוָה וַיֹּאמְרוּ לֵאמֹר  
אֲשִׁירָה לַיהוָה כִּי-גָאֹה גָאֹה  
סוּס וּרְכָבוֹ רָמָה בַיּוֹם: עָנִי  
וּזְמַרְתָּ יְהוָה וַיְהִי-לִי לִישׁוּעָה  
זֶה אֱלֹהֵי וְאֵנְהוּ אֱלֹהֵי אָבִי  
וְאֶרְמְמְנֵהוּ: יְהוָה אֱלֹהֵי  
מִלְחָמָה יְהוָה שְׁמוֹ:

Wagen Pharaos und sein Heer stürzt' er in's Meer; die Ausgewählten seiner Wagenlenker wurden versenkt in das Schilfmeer. Fluthen deckten sie, sie sanken in die Tiefe wie ein Stein.

Deine Rechte, Gott, ist mächtig in ihrer Kraft; deine Rechte Gott, zermalmet den Feind. In deiner erhabenen Größe trittst du nieder die Empörer; du lasset aus den glühenden Zorn, er frist sie wie Stoppel. Und vor dem Hauche deiner Nase thürmen sich auf die Wasser, stehen wie eine Mauer die Strömungen, erstarren die Fluthen im Herzen des Meeres. Es sprach der Feind: „Ich verfolge, ich hole ein, ich theile aus die Beute, es sättiget sich meine Seele; ich zücke das Schwert, es tilgt sie aus meine Hand!“ da bliesest du sie an mit deinem Hauche, und es deckte sie das Meer; sie sanken wie Blei in die gewaltigen Wasser. Wer ist wie du unter den Göttern, Herr? wer ist wie du so mächtig in seiner Heiligkeit, so furchtbar in seinem Ruhme, der Wunder thut? — Du strecktest aus deine Rechte und es verschlang sie die Erde. Du führtest in deine Huld das Volk, das du erlöset, und geleitest es in deiner Macht in deine heilige Wohnung. Es hörten es die Völker, und bebeten, ein Bittern ergriff die Bewohner von Beleseth. Da erschracken

מִרְכַבַּת פַּרְעֹה וַחֲיָלוּ יָרָה  
 בָּיָם וּמִבְּחַר שְׁלִשׁוֹ מִבְּעוֹ  
 בָּיִם-סוּף: תַּהֲמַת יַכְסִּימוּ  
 יָרְדוּ בְּמִצּוֹלַת כְּמוֹ-אֶבֶן:  
 יִמִּינֶךָ יְהוָה נִאֲדָרִי בַכַּחַ  
 יִמִּינֶךָ יְהוָה תִּרְעַץ אוֹיֵב:  
 וּבָרַב גְּאוּנֶךָ תִּהְרַם קַמִּיךָ  
 תִּשְׁלַח | הַרְנֶךָ יֶאֱכָרְמוּ  
 כִּקֶּשׁ: וּבְרוּחַ אַפִּיךָ נִעְרְמוּ  
 מַיִם נִצְבּוּ כְּמוֹ-גֵד נְזֻלִים  
 קָפְאוּ תַהֲמַת בְּלִבָּיִם:  
 אָמַר אוֹיֵב אֶרְדֶּף אִשְׁוִי  
 אֶחֱלַק שְׁלַל תִּמְלֹאמוּ נַפְשִׁי  
 אֶרְיֹק חֲרָבִי תִזְרִישְׁמוּ יָדַי:  
 נִשְׁפַּת בְּרוּחֶךָ כִּסְמוּ יָם  
 צָלְלוּ כְּעוֹפְרַת בְּמַיִם  
 אֲדִירִים: מִי-כִמְכָה בְּאֱלִים  
 יְהוָה מִי כִמְכָה נִאֲדָר  
 בְּקֹדֶשׁ נוֹרָא תַהֲלַת עֲשֵׂה-  
 פֶלֶא: נִשְׁיֵת יִמִּינֶךָ תִּבְלַעְמוּ  
 אֶרֶץ: נַחִית בְּחֶסֶדְךָ עַם-נוֹ  
 נִאֲלַת נַהֲלַת בְּעִזָּה אֶל-גְּוִה  
 קֹדֶשְׁךָ: שָׁמְעוּ עַמִּים יִרְגָּזוּ  
 חֵיל אָחוּ יִשְׁבִּי פִלִּשְׁתִּי: אֲזוּ

die Fürsten von Edom, die gewaltigen Moabs ergreift ein Beben, und verzagt sind die Bewohner Kanaans. Es fällt über sie die Furcht und Angst, vor der Größe deines Armes erstarren sie wie Stein — bis daß vorübergezogen dein Volk, Herr, bis daß vorübergezogen das Volk, daß du dir geeignet. Du führst sie und pflanzest sie ein auf den Berg, der dein Erbe ist, in die Beste, die du zu deinem Sitze dir geschaffest, das Heiligthum, Herr, das deine Hände befestigte. Gott regieret in Ewigkeit! Gott regieret in Ewigkeit!

Denn Gott gehört das Reich, er waltet über die Völker. Es werden die Erlöser hinaufziehen auf den Berg Zion, um zu richten das Gebirge Esaus, da gehöret Gott allein das Reich!

Und es wird Gott Herr sein über die ganze Welt; an dem Tage ist Gott der Einzige, und sein Name der Einzige!

Und so steht es geschrieben in deiner Thora: Höre Israel, Gott unser Herr ist ein einziger Gott!

Der Odem alles Lebenden lobe Gott den Herrn! der Geist alles Fleisches erhöhe und verherrliche deinen Namen,

גְּבַהְלוּ אֱלוֹפֵי אֲדוֹם אֵילֵי  
מוֹאָב יִאֲחֲזֵמוּ רָעַד נִמְגּוּ  
כָּל יוֹשְׁבֵי כְנָעַן: תִּפְּל  
עֲלֵיהֶם אֵימָתָהּ וּפְחָד בְּגִדְלָהּ  
זְרוּעֶיךָ יִדְמוּ כְּאֶבֶן עֵד-  
יַעֲבֹר עִמָּךָ יְהוָה עַד-יַעֲבֹר  
עִם-זֶו קָנִיתָ: תִּבְאֲמוּ  
וְתִשְׁעֲמוּ בְּהַר נִחְלָתְךָ מְכוֹן  
לְשִׁבְתְּךָ פְּעֻלָּתְךָ יְהוָה  
מִקֹּדֶשׁ אֲדָנִי כְּזִנְנוּ יְדִיךָ:  
יְהוָה! יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: יי  
יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: כִּי לִי  
הַמְּלוּכָה וּמוֹשֵׁל בַּגּוֹיִם:  
וְעָלוּ מוֹשִׁיעִים בְּהַר צִיּוֹן  
לְשִׁפּוֹט אֶת-הַר עֵשָׂו  
וְהָיְתָה לִי הַמְּלוּכָה: וְהָיָה  
יְיָ לְמֶלֶךְ עַל-כָּל-הָאָרֶץ  
בַּיּוֹם הַהוּא יְהִי יְיָ אֶחָד  
וּשְׁמוֹ אֶחָד:

וּבְתוֹרָתְךָ כָּתוּב לְאָמוֹ שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יי  
אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד:

נִשְׁמַת כָּל-חַי תִּבְרַךְ  
אֶת-שְׁמֹךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ. וְרוּחַ  
כָּל-בָּשָׂר תִּפְאַר וְתִרְוַמָּם

Herr und dein Gedächtniß immerfort. Von Ewigkeit in Ewigkeit bist du Gott, und außer dir ist Keiner Herr, der schützet, der helfet, der erlöset, der errettet, der ernähret, und sich erbarmet unser in jeder Zeit der Noth und Bedrängniß — Keiner, Herr, als du allein! Gott, der war beim Anbeginn; Gott, der ist beim End' der Dinge, Schöpfer aller Schöpfungen, Herr und Meister des Gewordenen und werdenden, gepriesen und verherrlicht; sein die Fülle des Ruhmes und der Herrlichkeit. Er ist es, der die Welten lenket in seiner Guld und Milde, und seine Schöpfungen versieht und versorget in seiner Barmherzigkeit. Gott der schläft nicht und der schlummert nicht. Er weckt die Schlafenden, hält wach und munter die betäubt sind, und macht die Stummen reden; er löset die Gebundenen, er stützet die da fallen, und richtet auf, die gebeugt sind; dir Gott allein gebühret unsers Herzens Dank.

Und wäre unser Mund von Liedern voll, voll wie das Meer; und könnten wir mit Zungen singen, und mit Lippen reden, daß es schalle so weit die Himmel reichen; und hätten wir Augen leuchtend wie die Sonne, wie der Mond in seinem Glanze, und Hände, die zu Gott sich heben wie der Adler sich auf zum Himmel schwingt, und Füße leicht und

זָכַרְךָ מִלְכֵנו תָּמִיד. מִן  
הָעוֹלָם וְעַד-הָעוֹלָם אַתָּה  
אֵל. וּמִבְּלִעְדֶיךָ אֵין לָנוּ מֶלֶךְ  
גּוֹאֵל וּמוֹשִׁיעַ: פּוֹדֶה וּמַצִּיל  
וּמַפְרֵנֶם וּמְרַחֵם בְּכָל-עֵת  
צָרָה וְצוֹקָה. אֵין לָנוּ מֶלֶךְ  
אֱלֹה אַתָּה: אֱלֹהֵי הָרְאשׁוֹנִים  
וְהָאַחֲרוֹנִים. אֱלֹהֵי כָל-  
בְּרִיּוֹת. אֲדוֹן כָּל-תּוֹלְדוֹת  
הַמְהַלֵּל בְּרוֹב הַתְּשׁוּבָה.  
הַמְנַהֵג עוֹלָמוֹ בְּחֶסֶד  
וּבְרִיּוֹתָיו בְּרַחֲמִים: וַיֵּי לֹא-  
יָנוּם וְלֹא-יִישָׁן. הַמְעוֹרֵר  
יְשָׁנִים וְהַמְהִיץ נִרְדָּמִים.  
וְהַמְשִׁיחַ אֱלֹהִים. וְהַמְתִּיר  
אֲסוּרִים. וְהַסּוֹמֵךְ נוֹפְלִים.  
וְהַזּוֹקֵף כְּפוּפִים. לֵךְ לְבָרְךָ  
אֲנַחְנוּ מוֹדִים. אֱלֹהֵי פִינוּ  
מָלֵא שִׁירָה בָּיָם. וְלִשְׁוֹנֵנוּ  
רִנָּה כִּהְמוֹן גְּלִיו. וְשִׁפְתוֹתֵינוּ  
שֹׁבַח בְּמַרְחֵבֵי רִבּוּעַ.  
וְעֵינֵינוּ מְאִירוֹת כְּשֶׁמֶשׁ  
וּבְיָרֵחַ. וַיְדִינוּ פְרוֹשׁוֹת  
כַּנְּשָׁרֵי שָׁמַיִם. וְרַגְלֵינוּ

schnell wie Hirsch und Reh, — es reichte nimmer aus die Kraft in uns, dir Gott unserm Herrn, dir, dem Gott unserer Väter, auch nur für eine einzige von den vielen tausenden und wieder tausenden Gnadenbezeugungen, die du unsern Vätern und uns bewiesen, nach Gebühr zu danken, und deines Namens Ruhm auf Erden zu verkünden.

Aus Egypten hast du uns erlöst, Gott unser Herr, vom Sklavenjoch uns frei gemacht; im Hunger hast du uns gespeiset, und uns gesättiget im Ueberfluß; vom Schwerte hast du uns gerettet, vor Pest und Seuche uns gewahret, von böser Krankheit und schwerem Leid uns stets befreiet, und wie wir auch darnieder lagen, uns auf und in die Höhe gebracht.

Bis hieher hast du uns geholfen in deiner Barmherzigkeit, uns nicht verlassen in deiner milden Guld; so verlaß uns und verwirf uns Gott auch nie und nimmermehr. Und jedes Glied an uns, das du an uns geschaffen, und Geist und Odem, die du uns hast eingehaucht, die Zunge, die du uns hast in den Mund gelegt — sei deinem Dienste geweiht. Sie sollen dich, den Weltherrn loben, rühmen, preisen deinen Namen, Herr, dein Reich erhöhen, heiligen und verherrlichen; denn jeder Mund

קלות כְּאַיִלוֹת: אֵין אֲנַחְנוּ  
מִסְפִּיקִים לְהוֹדוֹת לְךָ יי  
אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ.  
וּלְבָרֶךְ אֶת־שִׁמְךָ. עַל־  
אֶחָת מֵאֵלֶּה אֵלֶּה אֲלֵפֵי  
אֲלֵפִים וְרַב־י רַבְבוֹת  
פְּעָמִים הַטּוֹבוֹת שְׁעָשִׂיתָ  
עִם אֲבוֹתֵינוּ וְעִמָּנוּ.  
מִמִּצְרַיִם גָּאֲלָתָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ  
וּמִבֵּית עֲבָדִים פָּדִיתָנוּ.  
בְּרַעַב וְנָתַתָּנוּ וּבְשֶׁבַע  
בְּלַפְלָתָנוּ מִחֶרֶב הִצַּלְתָּנוּ.  
וּמִדְּבַר מַלְּטָתָנוּ. וּמִחֲלָיִם  
רָעִים וְנֶאֱמָנִים הִלִּיתָנוּ:  
עַד־הַנֶּהָ עֲזָרוּנוּ רַחֲמֶיךָ.  
וְלֹא עֲזָבוּנוּ חֶסֶדְךָ. וְאֵל־  
תַּשְׁנוּ יי אֱלֹהֵינוּ לְנִצְחָ:  
עַל־כֵּן אֲבָרִים שְׁפַלְגַת בְּנוּ.  
וְרוּחַ וְנִשְׁמָה שְׁנַפְחָתָּ  
בְּאַפֵּינוּ. וְלִשׁוֹן אֲשֶׁר שִׁמָּתָּ  
בְּפִינוּ: הֵן הֵם יוֹדוּ וַיְבָרְכוּ  
וַיִּשְׁבְּחוּ וַיִּפְאֲרוּ וַיְרוּמְמוּ  
וַיַּעֲרִיצוּ וַיְקַדִּישׁוּ וַיְמַלִּיכוּ  
אֶת־שִׁמְךָ מִלְּכָנוּ: כִּי כָל־



danke dir, jede Zunge schwört dir, jedes Knie beugt sich vor dir, und was stehet, das bückt sich vor dir. Dich ehret, fürchtet jedes Herz, Herz und Nieren lobsingen deinen Namen, wie geschrieben steht: Jedes Glied an mir spricht, Gott, wer ist wie du? Der den Armen rettet aus des Starken Hand, den Armen und den Dürftigen aus des Räubers Hand? Wer ist dir gleich? Wer ist dir ähnlich? Wer kommt nur irgend in Vergleich mit dir? Mit dir — dem großen, starken, furchtbaren Weltengott, dem allerhöchsten Gott, der Himmel und Erde hat geschaffen. Dich loben wir und preisen wir und rühmen wir, und loben deinen heiligen Namen; wie David spricht: „Lobe, meine Seele, den Herrn, und was in mir ist, preise seinen heiligen Namen!“

Gott, du bist allmächtig — in der Allgewalt deiner Kraft, bist groß und hehr — in der Verherrlichung deines Namens; bist stark im Sieg, und furchtbar in deinen furchtbaren Werken.

פֶּה לְךָ יוֹדֶה. וְכָל-לִשׁוֹן  
 לְךָ תִשָּׁבַע. וְכָל-כֶּרֶךְ לְךָ  
 תִּכְרַע. וְכָל-קוֹמָה לְפָנֶיךָ  
 תִּשְׁתַּחֲוֶה. וְכָל-לִבָּבוֹת  
 יִירְאוּךָ. וְכָל-קֶרֶב וְכָל-יֹזְמֵר  
 יִזְמְרוּ לְשִׁמְךָ. בְּדָבָר  
 שְׁכֵרְתוֹב כְּרִ-עַצְמוֹתַי  
 תֹּאמְרָנָה יי מי כְמוֹךָ. מִצִּיל  
 עֵינַי מִחֶזֶק מִמֶּנּוּ וְעֵינַי וְאֲבִיוֹן  
 מִגּוֹזְלוֹ: מִי יִדְמֶה-לְךָ. וְמִי  
 יִשׁוּהֶ-לְךָ. וְמִי יַעֲרֶךְ-לְךָ.  
 הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא  
 אֵל עֲלִיוֹן קוֹנֵה שָׁמַיִם  
 וְאָרֶץ: גִּהָדְלָךְ וְנִשְׁבַּחְךָ  
 וְנִפְאָרְךָ וְנִבְרַךְ אֶת שֵׁם  
 קְדֻשֶׁךָ. כְּאֲמוֹר. לְדוֹד |  
 בְּרַכִּי נַפְשִׁי אֶת-יְיָ וְכָרִ-  
 קְרָבִי אֶת-שֵׁם קְדֻשׁוֹ:  
 הָאֵל בְּתַעֲצוּמוֹת עֲזֶךָ.  
 הַגָּדוֹל בְּכַבוֹד שִׁמְךָ.  
 הַגִּבּוֹר לְנִצָּח וְהַנּוֹרָא  
 בְּנוֹרְאוֹתֶיךָ:

תפלה לש"ן הנדפסת כלן בהכנה ונחזקים הדפסתי במחלת המסורה. כי סבור להפסיק כלן

הַמֶּלֶךְ Der Weltenherr, sitzet  
auf seinem Throne hoch und  
erhaben.

שׁוֹבֵן Da thronet er in Ewigkeit,  
„der Erhabene und Heilige“  
ist sein Name! So steht geschrie-  
ben: Lobfinget, ihr Gerechten,  
Gott dem Herrn; denen, die  
redlichen Herzens sind, steht des  
Herrn Lob und Ruhm wohl an!

Der Redlichen Mund Dich preisen;  
Der Gerechten Worte Dich be-  
nedien;  
Der Frommen Zunge Dich er-  
heben, und

Der Heiligen Chor Dir huldigen.

וּבְמִקְהָלָם So wird in Chören,  
Herr, gepriesen und verherrlicht  
dein Name von Tausenden und  
wieder Tausenden aus deinem  
Volke und Hause Israel; so waltet  
dein Ruhm, Herr, durch die Zeit  
im fröhlichen Lobgesang. Dazu  
hast du uns, Gott, geschaffen,  
dazu sind wir verpflichtet und  
berufen, daß wir dir, unserm  
Gott und Herrn, dir, dem Gott  
unserer Väter, Dank und Lob  
und Preis und Ruhm und Ehre  
geben, dich erhöhen und verherr-  
lichen in Wort und Spruch und  
Lied und Lobgesang, wie sie  
David, Jisais Sohn, dein Knecht  
und dein Gesalbter, zu deines  
Namens Ehre hat angestimmt.

וְיִשְׁבַּחְךָ Gepriesen und verherrlicht sei  
dein Name, Herr in Ewigkeit, allmächtiger  
Gott und Herr der groß und heilig  
ist im Himmel und auf Erden. Dir  
unserm Gott und Herrn, dir, dem  
Gotte unserer Väter, gebühret Lied

## הַמֶּלֶךְ

יּוֹשֵׁב עַל כִּסֵּא רָם וְנִשְׂא:

שׁוֹבֵן עַד מְרוֹם וְקָדוֹשׁ  
שְׁמוֹ. וְכַתּוּב רַגְנוּ צְדִיקִים  
בְּיַי לְיִשְׂרָאֵל נְאֻמָּה תְהִלָּה:

בְּפִי יִשְׂרָאֵל תְּתַרְוֶמֶם:

וּבְדַבְרֵי צְדִיקִים תְּתַבְרַךְ:

וּבְלִשׁוֹן חַסִּידִים תְּתַקַּדֶּשׁ:

וּבְקָרֵב קְדוֹשִׁים תְּתַהַלֵּל:

וּבְמִקְהָלוֹת רַבּוֹת עִמָּךְ

בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּרָנָה יִתְפָּאֵר

שְׁמֶךָ מִלְּכֵנוּ בְּכָל הַיּוֹם

וְדוֹר. שְׁכֵן חוֹבֵת כָּל-

הַיְצוּרִים לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ

וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. לְהוֹדוֹת

לְהַלֵּל לְשַׁבַּח לְפָאֵר לְרוֹמֵם

לְהַדָּר לְבָרֵךְ לְעַלֶּה וּלְקַלֵּם

עַד כָּל-דְּבָרֵי שִׁירוֹת

וְתִשְׁבַּחוֹת הַיּוֹם בְּיַשְׁי

עַבְדֶּךָ מְשִׁיחֶךָ:

יִשְׁתַּבַּח שְׁמֶךָ לְעַד מִלְּכֵנוּ הָאֵל

הַמֶּלֶךְ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ בְּשָׁמַיִם

וּבְאָרֶץ כִּי לָךְ נְאֻמָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ

וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שִׁיר וְשִׁבְחָה

und Lob und Sang und Klang; denn dein ist die Macht und der Sieg und die Herrschaft, die Größe und die Stärke, der Ruhm und die Herrlichkeit; dein ist die Heiligkeit und dein ist das Reich; dir gebühret Lob und Dank in Ewigkeit! Gelobt seist du Gott, allmächtiger Weltenherr, der groß und herrlich ist in seinem Ruhme; Gott dem alles danket; Herr, der Wunder thut, der den Lobgesang sich hat erwählet zu seiner Verherrlichung — allwaltender und ewiglebender Weltengott und Herr!

הַלֵּל וְזַמְּרָה עוֹז וּמַמְשָׁלָה נִצְחָה  
גְּדֻלָּה וְגִבּוֹרָה תְּהִלָּה וְתַפְאֲרָה  
קְדוּשָׁה וּמַלְכוּת בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת  
מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם: בְּרוּךְ אַתָּה יי  
אֵל מֶלֶךְ גָּדוֹל בְּתַשְׁבְּחוֹת אֵל  
הַהוֹדָאוֹת אֲדוֹן הַנִּפְלְאוֹת הַבּוֹחֵר  
בְּשִׁירֵי זִמְרָה מֶלֶךְ אֵל חַי  
הָעוֹלָמִים:

יְתַנַּבֵּל וְיִתְקַדֵּשׁ וְשִׁמְהָ רַבָּא בְּעֵלְמָא דִּי-בְרָא כְרַעוּתָהּ וְיִמְלִיךְ מַלְכוּתָהּ  
בְּחַיִּיכוּן וּבְיוֹמֵיכוּן וּבְחַיֵּי דְכָל-בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּעֵגְלָא וּבְזִמְנָן קָרִיב וְאָמְרוּ אָמֵן:  
יְהֵא שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלְמָא וְלְעֵלְמֵי עֵלְמֵיָא:  
יְתַבְרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמֵם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדָּר וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלָּל שְׁמֵהּ  
דְּקוּדְשָׁא בְּרִיךְ הוּא לְעֵלְמָא וְלְעֵלְמָא מִן כָּל-בְּרִכְתָּא וְשִׁירְתָּא תַּשְׁבְּחָתָא  
וְנַחֲמָתָא דְאָמְרִין בְּעֵלְמָא וְאָמְרוּ אָמֵן:

Während der Vorbeter *ברכו* sagt, sagt die Gemeinde das untenstehende *יתברך*.  
Vorbeter *ברכו את יי המברך:*  
Gemeinde *ברוך יי המברך לעולם ועד:*

*ברוך* Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der da formet das Licht und schafft die Finsterniß, der Fried' und Eintracht macht, und alles schafft.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ  
הָעוֹלָם יוֹצֵר אֹר וְכוֹהֵא חֹשֶׁךְ  
עוֹשֶׂה שָׁלוֹם וּבוֹרֵא אֶת-הַכּוֹל:

*יתברך* Gelobt und gepriesen und erhöht und verherrlicht sei der erhabene Name des Königs aller Könige, des Heiligen, gelobt sei er, und außer dem kein Gott ist. Macht Bahn vor ihm, der auf Wolken fährt, nennt seinen göttlichen Namen, und jauchzet auf vor ihm. Sein Name ist erhaben über alles Lob und allen Ruhm. Gelobt sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit in Ewigkeit! Der Name Gottes sei gelobt, heute und immer in Ewigkeit.

יְתַבְרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמֵם  
וְיִתְנַשֵּׂא שְׁמוֹ שֶׁל מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִּים  
הַקְדוֹשׁ בְּרוּךְ הוּא שֶׁהוּא רִאשׁוֹן וְהוּא  
אַחֲרוֹן וּמַבְלֵעֲדֵיו אֵין אֱלֹהִים סָלוּ לְרִכְבּ  
בְּעֶרְבוֹת בְּיָהּ שְׁמוֹ וְעֲלוּ לְפָנָיו: וְשִׁמּוֹ  
מְרוֹמָם עַל כָּל בְּרָכָה וְתְהִלָּה: בְּרוּךְ שֵׁם  
כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד: יְהִי שֵׁם  
יי מְבָרַךְ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם:

ארי Das Urlicht der Welt verblieb im Reiche der Unsterblichen; ein Dämmerlicht nur ist's, was auf des Herrn Geheiß entstand.

מלך König mit Allgewalt umgürtet, hochgerühmt ist dein Name durch Allmacht; Dein nur ist die Macht und die Gewalt. König! im Rachege- wand! angethan am Tage der Rache, den Feinden in ihrer Sicherheit zu vergelten.

מלך König! mit Majestät umgeben! Einst machte Er die Meere trocken, um den Stolz der Gewaltigen zu bändigen. Zehn verschiedene Gewänder zog an der König für seine Heiligen. Der Allmächtige, verherrlicht im Chore der Heiligen; heilig ist Er!

מלך Der König! Er thronet im Lichte, umhüllt das Licht wie ein Gewand, und zeigt einst unser Recht so klar, wie Sonnenlicht. Der König ist mit Allmacht gerüstet, Seine Rechte obsieget, der kein Mensch widerstrebet. Der König, Gerechtigkeit ist sein Gewand, geheiligt durch Recht; Gerechtigkeit ist allein nur bei Gott. Der König mit Glanz umhüllet, den Siegeshelm auf seinem Haupte ist Gott, der auf seinem heiligen Throne sitzet. Der König! Er kleidet mit Schrecken sich, wenn er die Frevler zu Boden tritt,

אור עולם באוצר חיים.  
אורות מאפל אמר ויהי:

עיוקד ע"ס א"ב.

מלך אזור גבורה. גדול  
שמה בגבורה. לה זרוע  
עם גבורה: מלך בגדי נקם.  
קבש ביום נקם. לצריו  
ישיב אל חיקם: מלך גאות  
לבש. ימים מיבש. וגאות  
אפיקים מכבש:

מלך בעשרה לבושים. התאזר  
בקדושים. אל גערץ בסוד  
קדושים. קדוש:

מלך דר בנהורא. עושה  
כשלמה אורה. משפטינו  
יוציא כאורה: מלך התאזר  
עוז. ימינו תעוז. ואנוש אל  
יעוז: מלך וילבש צדקה.  
ונקדש בצדקה. קד יי  
הצדקה: מלך זה הדור  
בלבושו. וכובע ישועה  
בראשו. אלהים ישב על-  
כסא קדשו: מלך | חמוץ  
בגדים. גדרכו בוגדים.

und den Stolz der Fürsten beugt. Der König im schneeweißem Gewande reinigt und läutert die, welche nach reinen Thaten streben. Der König! Im Rachegewand, eifert für Rache, einen edlen Eifer, wie ein Held für Rache beseelt. Der König! alle Bewohner der Erde, werden ihn anbeten, den König der ganzen Erde, wenn er erscheint den Erdball zu richten. Der König! einst stehet er auf zu Gerichte, dann erheben vor ihm alle Geschöpfe, er, der hoch erhaben in Ewigkeit thront. Der König! beherrscht die Welt mit Allmacht, Berge zittern vor seiner Hoheit, und hüpfen wie aufgeschreckte Widder vor Seinem Dräuen. Der König, furchtbar den Erdenkönigen, furchtbar der Erde selbst; sie wankt auf den Willen dessen, der auf Cherubim thront. Der König, dessen Willen keine Kraft hindern kann, erhält das All durch seine Allmacht; auch dem Ermüdeten verleiht er Kraft. Der König, der zu Gerichte steht, am Tage des Gerichts, bestraft die Uebermüthigen nach Recht. Der König, deckt auf die Anschläge der Verschliffenen die ihre Geheimnisse verborgen

יבצור ורוח נגידים: מֶלֶךְ  
 מְלִיתוֹ כְּשֶׁלֶג מְצַחֲצַח.  
 צַח וּבְצַחֲצָחוֹת יִצְחָצַח.  
 מְצַחֲצָחִים פְּעֵלָם לְנִצָּח:  
 מֶלֶךְ יַעַשׂ קְנָאָה. קְנָא קְנָא  
 נְאֻהָ נְאֻהָ. כְּאִישׁ מְלַחְמוֹת  
 יַעִיר קְנָאָה: מֶלֶךְ כָּל־אֲפְסֵי  
 אֲרֶץ. יִשְׁתַּחֲוּ לְמֶלֶךְ עַד־  
 כָּל־הָאָרֶץ. כִּי בָא לְשִׁפּוֹשׁ  
 אֶת־הָאָרֶץ: מֶלֶךְ לְיוֹם  
 קוּמֹו לְעַד. כָּל יִצּוֹר לְפָנָיו  
 יִרְעַד. רָם וְנִשְׂא שׁוֹכֵן עַד:  
 מֶלֶךְ מוֹשֵׁל עוֹלָם בְּגִבּוֹרָתוֹ.  
 יִרְעִשׁוּ הָרִים בְּגִאֲוֹתָו.  
 וּבְאֱלִים יִרְקְדוּ מִנְּעֻרָתוֹ:  
 מֶלֶךְ נוֹרָא לְמַלְכֵי אֲרֶץ.  
 חוֹד תַּחֲוִל הָאָרֶץ. מִיּוֹשֵׁב  
 הַכְּרוּבִים תְּנוּשׁ הָאָרֶץ:  
 מֶלֶךְ שְׂאֵתוֹ מִי יַעֲצוֹר כַּח.  
 וְהוּא נוֹשֵׂא כָל בְּכַח.  
 נוֹתֵז לְיַעֲקֹב כַּח: מֶלֶךְ עֹמְדוֹ  
 לְדִין. בְּיוֹם הַדִּין. שְׁפּוֹשׁ  
 גְּאִים בְּדִין: מֶלֶךְ פֶּדֶשׁ אֶסוֹד  
 הַמַּעֲמִיקִים. לְסַתֵּיר עֲצָה

wähnen; Er fördert zu Tage alle Verborgenen. König, Gebieter aller Winde, befiehlt, daß der Sturmwind die Hochmüthigen in alle Winde zerstiebe. Der König, sammelt einst die Könige der Erde, wann er seine Verheißung erfüllt, und selbst das Himmelsheer zur Rechenschaft zieht. Der König ist hoch erhaben im Gerichte, ein allmächtiger König, der Gerechtigkeit liebt, dessen Thrones Stützen Billigkeit ist und Recht. Der König, ist ein gerechter Richter, Gerechtigkeit gehet Ihm voran, um Fürsprache zu thun, für die, die nach Gerechtigkeit streben. Der König ist mächtig durch Herrscherrecht; so hoch er seinen Thron errichtet seine Herrschaft waltet über Alles. Der Königin, vor dessen Anblick die Erde erzittert, und deren Grundpfeiler mit einem Blicke erbeben macht, derselbe Blick überschaut das All. Der König durchforscht jede That, auch alles, was geschieht, in der Tiefe, in der Höhe.

Der König ist der Gott der Ewigkeiten, Ihm huldigt ein Volk (Israel) in Ewigkeit. Der Herr wird ewig regieren! Der Heilige!

בְּמַעֲמָקִים. יַחֲשֶׁה וַיִּנְלֶה  
עֲמוּקִים: מֶלֶךְ צִוָּה מִכָּל  
רוּחַ. עָרִיצִי נְסִי הָרוּחַ.  
לְאַפְפֵם בְּשֹׁטֵף רוּחַ: מֶלֶךְ  
קָהַל מַלְכֵי אֲדָמָה. בְּסַעְרוֹ  
מִשָּׁא דוֹמָה. יִפְקֹוד עַד  
צָבָא רוּמָה: מֶלֶךְ רָם וְנִבְוָה  
בְּמִשְׁפָּט. וְעוֹז מֶלֶךְ אָהֵב  
מִשְׁפָּט. מְכוֹז בְּסֵאוֹ צָדֵק  
וּמִשְׁפָּט. מֶלֶךְ שׁוֹפֵט צָדֵק  
לְפָנָיו יִהְיֶה צָדֵק. לְהִלְיִן  
בְּעַד רוּדְפֵי צָדָה: מֶלֶךְ  
תִּקְוָה בְּמִשְׁלָה. וּכְסֵאוֹ  
תִּלָּה לְמַעְלָה. וּמַלְכוּתוֹ  
בְּכָל מְשָׁלָה: מֶלֶךְ תַּחַת  
חֵלֶד מִהַבִּיטוֹ. מִרְעִיד יְסוּד  
בְּהַבִּיטוֹ. בְּכָל מִשׁוֹטֵט  
מִבְּטוֹ: מֶלֶךְ תָּרַב בְּכָל פּוֹעֵל.  
בְּכָל מַה יַּפְעֵל. בְּמִטָּה  
וּבְמַעַד:

מֶלֶךְ אֱלֹהֵי עוֹלָם. הַמְּלִיכוֹהוּ  
עִם עוֹלָם. יי. יְמֶלֶךְ לְעוֹלָם. קְדוֹשׁ:

Wenn das Fest auf einen Sabbath fällt, wird das untenstehende יודוך הכל gesagt.

Er erleuchtet und verkläret die Welt und die da wandeln auf ihr — in seiner Barmherzigkeit; in seiner Güte erneuert er Tag für Tag und immerfort das Werk der Schöpfung. Wie viele sind deine Werke, Gott, du hast sie alle in Weisheit geschaffen: die ganze Welt und ihre Fülle ist dein Besitz und Eigenthum. Der Weltenherr war einst erhaben ganz allein vor dem; gepriesen und verherrlicht und

המאיר לארץ ולקדושים  
עליה ברחמים. ובטובו  
מחדש בכל יום תמיד  
מעשה בראשית: מהרבו  
מעשיך יי. כלם בחכמה  
עשית. מלאה הארץ קניניה:  
המלך המרום לבדו  
מאז. המשבח והמפואר

Für Sabbath.

Alles lobet dich, Alles rühmet dich, Alles spricht von dir; es ist Keiner heilig, denn nur Gott allein! Alles erhebet dich — Selah! den Schöpfer des Alls, den allmächtigen Gott, der Tag für Tag dem Morgenroth die Thüren und die Pforten öffnet, und die Himmelswölbung durchbricht, und dem Lichte Fenster macht; der die Sonne führet aus von ihren Stand und den Mond von seinem Sitz, den er ihm hat festgestellt, und leuchten läßt ihr Licht über die ganze Welt und über Alle, die auf ihr wohnen, dieweil er sie geschaffen hat in seiner Barmherzigkeit. Er erleuchtet, er verkläret die Welt und die da wandeln auf ihr — in seiner Barmherzigkeit, und in seiner Güte erneuert er Tag für Tag und immer fort das Werk der Schöpfung. Der Weltenherr war einst erhaben ganz allein vor dem, gepriesen und verherrlicht und erhöht ist er seit den ersten Tagen der Welt.

Ewiger Weltengott, in deiner unendlichen Barmherzigkeit erbarme dich über uns! Du Herr, bist unsere Kraft und Stärke, du ein Fels und unsere Beste ein Schild zu unserem Heil, eine feste Wehr um uns herum. Es ist Keiner deines Gleichen, Keiner außer dir, ahn? Es ist Keiner deines Gleichen, Herr über uns im ewigen zukünftigen

הכל יודוך והכל ישבחוך והכל יאמרו  
אין קדוש כיי: הכל ירוממוך סלה יוצר  
הכל. האל הפותח בכל יום דלתות  
שערי מזרח. ובוקע חלונני רקיע: מוציא  
חמה ממקומה ולבנה ממכון שבתה  
ומאיר לעולם כלו וליושביו. שפרא  
במדת רחמים: המאיר לארץ ולקדושים  
עליה ברחמים. ובטובו מחדש בכל יום  
תמיד מעשה בראשית: המלך המרום  
לבדו מאז המשבח והמפואר והמתנשא  
מימות עולם: אלהי עולם ברחמיך הרבים.  
רחם עלינו אדון עזנו צור משגבנו מגן  
ישענו משגב בעדנו: אין בערפך ואין  
זולתך. אפס בלתיך ומי דומה לך: אין  
בערפך יי אלהינו בעולם הזה. ואין  
זולתך מלבנו לחיי העולם הבא: אפס

nichts ohne dich. Wer könnte dir sich je vergleichen, Gott, unser Herr, in dieser Welt; Keiner außer dir Leben; nichts ohne dich davon das Heil uns käme

erhöhet ist er seit den ersten Tagen der Welt.

Allmächtiger Weltenherr! in deiner Barmherzigkeit erbarme dich über uns! Du Herr unsere Kraft und Stärke; du ein Fels und unsere Feste, du ein Schild zu unserm Heil, und feste Wehr um uns herum. Gott — gelobt, groß an Sinn und an Verstand schuf er und richtete her der Sonnen Glanz und Gluth in seiner Güte schuf er sie zu seines

in den Tagen des Messias und nichts dir gleich, dir unserem Erlöser in dem Reiche wo die Todten leben.

⚡ Gott ist Herr über alle Schöpfungen, gelobt ist sein Name, gelobt im Munde alles Lebenden. Seine Größe, seine Güte füllet an die Welt. Verstand und Wissenschaft kreisen um ihn herum. Da thronet er in seiner Pracht über den heiligen Thiergestalten, verherrlicht in seiner Majestät auf dem Himmels throne, der Mercaba, Unschuld und Biederkeit die ziehen vor seinem Throne her, Liebe und Erbarmen gehen seiner Majestät voran.

Schön und herrlich sind die Lichter, die gut geschaffen, er hat sie geformt mit Einsicht, Weisheit und Verstand und die Kraft und Stärke in sie hinein gegeben, daß sie schalten in dem weiten Weltenraume. Voll Glanz und Helle spenden sie das Himmelslicht, und in ihrem Glanze verkläret sich die ganze Welt. Freudig gehen sie auf, und fröhlich gehen sie unter, und vollziehen in Furcht ihres Herrn Willen. Sie geben der Welt die Pracht und Herrlichkeit zu seines Namens Ehre, und Freudigkeit und Jubel, auf daß wir gedenken seines Reiches. Er rief die Sonne an, und sie strahlet aus ihr Licht, ein Blick von ihm gab dem Monde seine Form und Gestalt. Nun preisen ihn die himmlischen Heerschaaren, Seraphim und Ophanim und die heiligen Thiergestalten verkünden seine Größe und seine Herrlichkeit,

וְהַמְתַּנְשֵׂא מִימֹת עוֹלָם.  
 יְיָ אֱלֹהֵי עוֹלָם בְּרַחֲמֵיךָ הַרְבִּימִם  
 רַחֵם עָלֵינוּ. אֲדוֹן עֲזֵנוּ. צִוֵּר  
 מִשָּׁנֵבֵנוּ. מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. מִשָּׁנֵב  
 בְּעֵדְנוּ: אֵל בְּרוּךְ גְּדֹל־לְדָעָה.  
 הַכִּיִן וּפָעַל זְהָרֵי חֲמָה. טוֹב  
 יֵצֵר כְּבוֹד לְשָׁמוֹ: מְאֹרוֹת

Für Sabbath.

בְּלִחָד גְּבָלְנוּ לִימֹת הַמְּשִׁיחַ. וְאֵין דּוֹמְרָה  
 לְךָ מוֹשִׁיעֵנוּ לְתַחֲיַת הַמֵּתִים:

אֵל אֲדוֹן עַל כָּל הַמַּעֲשִׂים. בְּרוּךְ  
 וּמְכוֹרֵךְ בְּפִי כָל נִשְׁמָה: גְּדֹלוֹ וְטוֹבוֹ מְלֵא  
 עוֹלָם. דַּעַת וְחִבּוּנָה סוֹכְבִים | אֵתוֹ:  
 הַמְּחַנְּאָה עַל חַיֹּת הַקֹּדֶשׁ. וְנִהְיֶה בְּכָבוֹד  
 עַל הַמְּרַבֵּה: זְכוּת וּמִישׁוֹר לְפָנֵי כְּסֵאוֹ.  
 חֶסֶד וְרַחֲמִים לְפָנֵי כְבוֹדוֹ: טוֹבִים | מְאֹרוֹת  
 שְׁבָרָא אֱלֹהֵינוּ. יֵצֵרֵם בְּדַעַת בְּבִינָה  
 וּבְהַשְׁפֵּל: כַּחַ וּגְבוּרָה נָתַן בָּהֶם. לְהַיּוֹת  
 מוֹשְׁלִים בְּקֶרֶב תֵּבֵל: מְלֵאִים זִיּוֹ וּמְפִיקִים  
 נְגִיָה. נָאָה זִיּוֹם בְּכָל הָעוֹלָם: שְׂמֵחִים  
 בְּצִאֲתָם וּשְׂשִׁים בְּבָאָם. עֹשִׂים בְּאֵימָה  
 רְצוֹן קוֹנֵם: פֶּאֶר וְכָבוֹד נוֹתְנִים לְשָׁמוֹ.  
 צְהֵלָה וְרִנָּה לְזִכְרֵ מַלְכוּתוֹ: קָרָא לְשִׁטְשׁ  
 נִזְרַח אֹר. רָאָה וְהַתְקִין צוּרַת הַלְבָנָה:  
 שָׁבַח נוֹתְנִים לוֹ כָּל צְבָא מְרוֹם. הַפְּאֲרָת  
 וְגִדְלָה שְׂרָפִים וְאוֹפָנִים וְחַיֹּת הַקֹּדֶשׁ:

und geben ihm die Ehre!



Namens Ehre. Er stellte auf die Lichter ringsherum in seinem mächtigen Reiche; die Häupter seiner heiligen Heerschaaren, die erheben seine Allmacht immerfort verkünden sie die Ehre Gottes und seine Heiligkeit. Gelobt seist du Gott unser Herr, ob des Ruhmes deiner Handwerke, ob der leuchtenden Lichtgestalten, die du geschaffen zu deiner Verherrlichung — Selah!

Gelobt seist du unser Hort und Herr und Heil und Helfer, der die Heiligen geschaffen; gelobt dein Name, Herr in Ewigkeit! Er schuf sich die Boten

נִתְּן סְבִיבוֹת עֵזוֹ. פְּנֹת  
צְבָאוֹ קְדוֹשִׁים רוֹמְמֵי שְׂרֵי.  
תָּמִיד מְסַפְּרִים כְּבוֹד אֵל  
וְקֹדְשָׁתוֹ: תִּתְּבַרְךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ  
עַד שְׂבַח מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ. וְעַל  
מְאוּרֵי אֹר שְׁעֵשִׂית  
יִפְאָרוּךְ סֵלָה:

תִּתְּבַרְךָ צִוְּרֵנוּ מְלַכְנוּ וְגַאֲלֵנוּ  
בְּזֵרָא קְדוֹשִׁים יִשְׁתַּבַּח שְׁמֶךָ לְעַד  
מְלַכְנוּ יוֹצֵר מְשָׁרְתִים וְאֲשֶׁר

## Für Sabbath.

לא Ihm, dem allmächtigen Weltengott, der einst geruhet von seinem Schöpfungswerke. Am siebenten Tag der Schöpfung erhob er sich, und saß auf seinem Throne in seiner Majestät. Er hüllte sich in seine Pracht und Herrlichkeit für den Tag der Ruhe, und nannte den Sabbathtag. — die Lust der Welt. Daß ist des Sabbath's Ruhm, daß an ihm hat Gott geruhet von allem seinem Werke, und darum verkündet auch der Sabbath Gottes Ruhm, und singt ein Sabbathlied dem Herrn, und spricht: „Gut und schön ist es, Gott zu danken.“

Darob loben und verherrlichen Gott alle seine Schöpfungen, geben ihm das Lob, die Würde und die Größe ihm, dem allmächtigen Weltengott, dem Schöpfer und Bildner des großen Alls, der seinem Volke Israel die Ruhe hat gegeben in seiner Heiligkeit am heiligen Sabbathtage. Darob werde geheiligt, Gott, dein Name; verherrlicht, Herr dein Angedenken im Himmel oben, und auf Erden unten! Gelobt seist du, unser Heil und Helfer, ob des Ruhmes deiner Handwerke, ob der leuchtenden Lichtgestalten, die du geschaffen zu deiner Verherrlichung — Selah!

לֹא אֲשֶׁר שָׁבַח מְכַל הַמַּעֲשִׂים. בַּיּוֹם  
הַשְּׁבִיעִי הִתְעַלָּה וַיֵּשֶׁב עַל כְּבוֹדוֹ:  
הִפְאָרַח עֵטָה לְיוֹם הַמְּנוּחָה עֲנַג קָרָא  
לְיוֹם הַשְּׁבִיעִי: זֶה שְׂבַח שְׁלִיזוֹם הַשְּׁבִיעִי  
שָׁבוּ שָׁבַת אֵל מְכַל—מְלֹאכְתּוֹ: וַיּוֹם  
הַשְּׁבִיעִי מְשַׁבַּח וְאוֹמֵר. מִזְמוֹר שִׁיר לְיוֹם  
הַשְּׁבִיעִי טוֹב לְהוֹדוֹת לַיְיָ: לְפִיכֶן יִפְאָרוּ  
וַיְבָרְכוּ לֵאמֹר כָּל יְצוּרָיו. שְׂבַח יְקָר וְגִדְלָה  
יִתְּנוּ לֵאמֹר מְלֶךְ יוֹצֵר כָּל הַמְּנַחֵל מְנוּחָה  
לְעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּקֹדְשָׁתוֹ בַּיּוֹם שְׁבַת קֹדֶשׁ:  
שְׁמֶךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ יִתְקַדֵּשׁ. וְזִכְרֶךָ מְלַכְנוּ  
יִתְפָּאֵר. בְּשָׁמַיִם מִמַּעַל וְעַל הָאָרֶץ מִתַּחַת:  
תִּתְּבַרְךָ מוֹשִׁיעֵנוּ עַל שְׂבַח מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ  
וְעַל מְאוּרֵי אֹר שְׁעֵשִׂית יִפְאָרוּךְ סֵלָה:

ober der Linie. תתברך צורנו

seines Reiches, und die seine Boten sind, die stehen alle in den Himmelshöhen, und verkünden in heiliger Andacht einmüthig und einstimmig das Wort des lebendigen Gottes und des ewigen Weltenherrn. Alle seine Treuen, Alle seine Erwählten, Alle seine Starken, Alle vollziehen sie in Furcht und Grauen ihres Herrn Willen. Alle öffnen sie den Mund in Heiligkeit und Lauterkeit zum Lied und Lobgesang, und loben und preisen und rühmen und verherrlichen und huldigen und heiligen den Namen Gottes, des allmächtigen Weltenherrn, der groß und stark ist und furchtbar — geheiligt sei er! Alle nehmen sie über sich den Dienst und die Verpflichtung des himmlischen Reiches, und geben sich gegenseitig einander das Wort, daß sie heiligen wollen ihren Schöpfer und Meister in aller Seelenruhe in lauterer Sprache, mit aller Anmuth und Freundlichkeit und Heiligkeit. Alle wie einer stimmen sie ein, und sprechen es aus im heiligen Schauer der Andacht.

קדוש Heilig! heilig! heilig! ist Gott der Heerschaaren Herr, die ganze Welt ist voll von seiner Herrlichkeit!

כבוד Seine Herrlichkeit breitet aus, wie ein Zelt, an diesem Tage, mit Barmherzigkeit, der König; es prüft alle Gedanken

מִשְׁרָתוֹ כָּלֶם עוֹמְדִים בְּרוּם עוֹלָם  
וּמִשְׁמִיעִים בִּירְאָה יַחַד בְּקוֹל  
דְּבָרֵי אֱלֹהִים חַיִּים וּמְלֶךְ עוֹלָם:  
כָּלֶם אֱהוּבִים כָּלֶם בְּרוּרִים כָּלֶם  
גְּבוּרִים וְכָלֶם עֲשִׂים בְּאִמָּה  
וּבִירְאָה רִצּוֹן קוֹנֵם וְכָלֶם פּוֹתְחִים  
אֵת פִּיהֶם בְּקִדְשָׁה וּבְמִתְהַרְרָה  
בְּשִׁירָה וּבְזִמְרָה. וּמְבָרְכִים  
וּמְשַׁבְּחִים וּמְפָאֲרִים וּמְעֲרִיצִים  
וּמְקַדְּשִׁים וּמְמַלִּיכִים:

אֵת שֵׁם הָאֵל הַמֶּלֶךְ  
הַגָּדוֹל הַגְּבוּר וְהַנּוֹרָא כְּרוֹשׁ  
הוּא: וְכָלֶם מְקַבְּלִים עֲלֵיהֶם  
עוֹל מַלְכוּת שָׁמַיִם זֶה מִזֶּה.  
וְנוֹתְנִים רְשׁוּת זֶה לְזֶה.  
לְהַקְדִּישׁ לְיוֹצְרָם בְּנִחַת  
רוּחַ בְּשִׁפָּה בְּרוּרָה  
וּבְנִעִימָה. קִדְשָׁה כָּלֶם  
בְּאַחַד עוֹנִים. וְאוֹמְרִים  
בִּירְאָה:

קדוש | קדוש קדוש יי צבאות  
מלא כל הארץ כבודו:

מיסד ע"ס א"ב

אופן

כבודו אהל כהיום  
ברחמים מלך. בוחן כל

Gem.

Verb.

der Geringen, wie der Vornehmen, der König; Es umgürthet sich mit Majestät und Allmacht, der König; Himmel und Erde erbeben aus Furcht vor dem König.

Der die Herzen allesammt gebildet, wird sie auch schonen, der König; der die Absichten Aller ihrer Thaten kennt, wird sie entschuldigen, der König; Zur Erinnerung ist angesetzt der Tag, da wir mit dem Schofar blasen vor dem König; festgesetzt für Israel, um sie rein zu sprechen vor ihm, dem König; Seinen Frommen giebt er Unterhalt, der König der Könige; er wird auch ewig seines Bundes zum Besten gedenken, der König.

Habe Nachsicht mit den Nachkommen eines Fürsten (Abraham,) o König; Wir treten zitternd vor dich, unser König, haben uns seit gestern schon vorbereitet dich zu erstehen, König. Trage die Kunst auch auf die Enkel dessen über, den du gewürdigt hast drei Engel zu senden (dem Abraham) o König; erhöre die, welche sich auf das Verdienst dessen stützen, um den Engel weinten, (um Isaak, als er geopfert werden sollte) o König. Halte ihr Flehen nicht zu gering um dessentwillen, (um Jakob,) der an jenem Orte übernachtet, wo auf- und abstiegen die Engel des Königs.

Befreie sie heute von strengen Gericht und Schuld o König. Halte sie schuldlos, aus Barmherzigkeit und verhänge Gutes über sie, o König. Laß dir heute genehm sein das Blasen des Schofar, o König. (Am Sabbath, da man nicht blasen darf: Laß dir genehm sein das Erwähnen von Schofar, daran wir heute nur erinnern,

עֲשֵׂתוֹנוֹת צָעִיר וְרַב מֶלֶךְ.  
גְּאוּרַת וְעוֹז הַתְּאֵזֶר מֶלֶךְ.  
דּוֹק וְחֶלֶד יַחְרְדוּן מֵאֵימַת  
מֶלֶךְ:

Gem. הַיּוֹצֵר יַחַד לְבָם יַחֲזֵן מֶלֶךְ.  
וּמְכִין אֶל כָּל מַעֲשֵׂיהֶם יְצַדִּיק  
מֶלֶךְ. וְזָרוֹן הוּא יוֹם תְּרוּעַת מֶלֶךְ.  
Borb. חוֹק לְיִשְׂרָאֵל הוּא לְזִכְרוֹתָם |  
מֶלֶךְ. טָרַף נָתַן לִירְאָיו מִמְלִיךְ  
בְּרִית מֶלֶךְ. יִזְכֹּר לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ  
בְּזָכוֹן טוֹב מֶלֶךְ:

Gem. בָּלָה אֵל תַּעַשׂ לְשֹׂאֲרֵי  
בְנֵי מֶלֶךְ. לָכֵן אֶתְאַנּוּ לָךְ מִלִּפְנֵי  
מֶלֶךְ. מֵאֵת מוֹל קַדְמוֹנָךְ. לְחִלּוֹתֶךָ  
מֶלֶךְ. נָא נִצּוֹר חֶסֶד לְגִינֵי  
Borb. שְׁלַחֵנוּ לוֹ שְׁלֹשֶׁת אֵיִלֵי מֶלֶךְ.  
סְכוֹת בָּאֵי בְּתַחַן לְמַר בְּכֹו אֶרְאֵלֵי  
מֶלֶךְ. עֲנוּתָם בַּל תִּיבֹז לְלֵן בְּמִקְוֹם  
עָלוּ וַיִּרְדּוּ כֹו מִלְּאֲכֵי מֶלֶךְ:

Gem. פָּדַם הַיּוֹם מִדֵּיִן נְמוֹר  
מִלְּחֵיבִים מֶלֶךְ. צַדִּיקִים  
Borb. בְּרַחֲמִים וּפְקָדִים לְטוֹבָה  
מֶלֶךְ. קָשׁוּב קוֹל תְּקִיעָה  
מִתּוֹקְעֵי (am Sabbath) קָשׁוּב וְזָרוֹן  
תְּקִיעָה מֵאֲחֵרֵי) לָךְ הַיּוֹם מֶלֶךְ.

o König,) laß dein Erbarmen rege werden für die, so auf dich hoffen o König.

Merke auf das Gebet eines Volkes, daß dich sucht, o König, wende dich denen zu, die den Segen stets anfrecht halten und dich beneiden Allmächtiger, ewig lebender König.

Und die Chajoth besingen ihn, die Cherubim verherrlichen, die Seraphim stimmen Hymnen an, die Erelim beneiden, und Chajah, Ophan und Cherub wenden zu Einem Zwecke den Seraphim sich zu, und einen Kreis um sie bildend, loben sie und rufen:

Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes an der Stätte, wo sie waltet.

Dem Allmächtigen — gelobt sei er — weihen sie die freundlichen Himmelsklänge, dem allmächtigen, ewiglebenden allbeständigen Weltenherrscher singen sie ihr Lied, und seinen Ruhm verkünden sie. Denn er ist's allein, der Großes wirkt, Neues schafft; er, des Sieges Herr im Kampfe; er der säet die Saat, daraus das Heil entsproßet, der schafft Heilung und Genesung; furchtbar in seinem Ruhme, allwaltend, wunderthätig! Er erneuert in seiner Güte Tag für Tag und immerfort das Werk der Schöpfung, wie geschrieben steht: „Dem der die großen Lichter hat geschaffen — Dank und Lob und Preis; denn seine Güte währet ewiglich.“

רחמים תעזר למחקיך  
מלך:

שעה שוערת עם <sup>Borbeter und Gem.</sup>  
משחריה מלך. תפן  
בתומכי ברוך. ונברכה  
אלהים תיים ומלך:

והחיות ישוררו ויברכים יפארו  
ישרפים ירנו ואראלים יברכו. פני  
כל-חיה ואופן וברוב לעמת  
שרפים לעמתם משבחים ואומרים:

ברוך כבוד יי ממקומו:

לאל ברוך נעימות יתנו.  
למלך אל חי וקים ומירות  
יאמרו ותשבחות ישמיעו.  
כי הוא קבדו פועל גבורות  
עושה חדשות. בעל  
מלחמות. זורע צדקות  
מצמיח ישועות. בורא  
רפואות. נורא תהלות  
אדון הנפלאות. המחדש  
בטובו בכל-יום תמיד  
מעשה בראשית! כאמור  
לעשה אורים גדולים כי  
לעולם חסדו: אור חדש

Laß ein neues Licht über Zion leuchten, und uns alle bald des Lichtes würdig und theilhaftig werden. Gelobt seist du Gott, der die Lichter geschaffen.

Mit unendlicher Liebe warst du, Gott unser Herr, uns stets zugethan; mit übergroßem Erbarmen hast du dich erbarmet über uns. Um unserer Väter willen, dieweil sie dir vertrauet, hast du sie, Herr und Vater, väterlich belehret und ihnen geoffenbaret das Gesetz des Lebens. So sei auch uns gnädig und belehre uns, Vater des Erbarmens, erbarme dich über uns, und gib uns ins Herz die Einsicht und das Verständniß, daß wir hören, lernen und lehren, beobachten und befolgen, thun und halten jedes Wort in deiner Gotteslehre — in Freundlichkeit und Liebe. Erleuchte unser Aug' in deiner Lehre, mache fest und anhänglich unser Herz an deine Gebote, einige unsern Sinn und Geist in der Gottesfurcht und Liebe, auf daß wir nie und nimmer beschämt werden. Denn auf deinen heiligen Namen, der groß ist und furchtbar in der Welt, hoffen und vertrauen wir, in Freud' und Fröhlichkeit uns freuen deines Heiles. Bring' uns in Frieden, Herr zusammen von allen vier Enden und Ecken der

על ציון תאיר ונזכה כלנו  
מהרה לאורו: ברוך אתה  
י' יוצר המאורות:

אהבה רבה אהבתנו י'  
לאינו המלה גדולה ויתרה  
חמדת עלינו: אבינו מלכנו  
בעבור אבותינו שבטחי  
בך. ותלמדם חקי חיים. כן  
תחננו ותלמדנו: אבינו  
האב הרחמן. המרחם  
רחם עלינו. ותן בקבנו  
להבין ולהשכיל לשמוע  
ללמוד וללמד. לשמור  
ולעשות ולקיים | את כל  
דברי תלמוד תורתך  
באהבה: והאר עינינו  
בתורתך. ודבך לבנו  
במצותיך ויחד לבנו  
לאהבה וליראה שמך. ולא  
נבוש לעולם ועד. כי בשם  
קדשך הגדול והנורא  
בטחנו נגילה ונשמחה  
בישועתך: והביאנו לשלום  
מארבע כנפות הארץ.

Welt, und führe uns mit freiem Muth in's Land des Heiles und des Segens. Denn du bist es, der schaffet und wirket das Heil; du hast uns erwählet und erkoren vor allen Zungen und Völkern, uns dir näher gestellt zur Verherrlichung deines Namens in der Wahrheit und Wahrhaftigkeit, das wir dir huldigen und in deiner Einheit und Einigkeit dich anbeten und verehren in inniger Liebe und Anhänglichkeit. Gelobt seist du, Gott, der da erwählet sein Volk Israel in seiner Liebe!

⸘ Gott ist Herr in Wahrhaftigkeit!  
שמע Höre Israel!

Gott unser Herr ist ein einiger,  
einziger Gott!

Gelobt sei sein Name, sein Reich  
und seine Herrlichkeit, in Ewigkeit!

ואהבת Du sollst lieben Gott deinen Herrn, mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit allem deinem Vermögen. Diese Worte, die ich dir da gebiete, sollst du stets auf deinem Herzen haben. Du sollst sie einschärfen deinen Kindern, sollst davon reden, wenn du sitzt in deinem Hause, wenn du gehst auf der Straße, wenn du dich niederlegst und wenn du aufstehst. Du sollst sie knüpfen zum Zeichen um deine Hand, sie sollen sein ein Stirnband zwischen deinen Augen, du sollst sie schreiben an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore.

והיה So ihr gehorchet meinen Geboten, die ich euch heute gebiete, daß ihr liebet Gott, euern Herrn, und ihm dienet mit euerm ganzen Herzen, und mit euerm ganzen

ותולייכנו קוממיות  
לארצנו: כי אל פועל  
ישועות אתה. ובנו בחרת  
מכל-עם ולשון. וקרבתנו  
לשמך הגדול סלה באמת.  
להודות לך וליחדך  
באהבה: ברוך אתה יי  
הבוחר בעמו ישראל  
באהבה:

יסד שמו אל מלך נאמן:

שמע ישראל יהוה  
אלהינו יהוה אחד:  
ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד:  
ואהבת את יהוה אלהיך בכל-  
לבבך ובכל-נפשך ובכל-  
מאדך: והיו הדברים האלה אשר  
אנכי מצוה היום על-לבבך:  
ושננתם לבניך ודברתם במשבתך  
בביתך ובלכתך בדרך ובשכבך  
ובקומך: וקשרתם לאות על-ידך  
והיו למטפות בין עיניך: וכתבתם  
על-מזוזות ביתך ובשעריך:

והיה אם-שמע תשמעו אל-  
מצותי אשר אנכי מצוה אתכם  
היום לאהבה את-יהוה אלהיכם  
ולעבדו בכל-לבבכם ובכל-

Seele, so werde ich Regen geben euerem Lande, Frühregen und Spätregen, jedes in der Zeit; du wirst sammeln dein Korn, dein Most und dein Del. Ich werde Kraut geben auf dem Felde deinem Viehe, und du wirst essen und wirst satt werden. Nehmet Euch wohl in Acht, daß nicht sich beihöre euer Herz, und ihr euch abwendet und dienet fremden Göttern und euch blicket vor ihnen. Da entbrennet der Zorn Gottes gegen euch, und er verschließet die Himmel, und es wird kein Regen sein, und die Erde wird nicht geben ihren Ertrag. Ihr werdet gar bald verloren sein in dem schönen Lande, das Gott euch gibt. Darum traget diese meine Worte auf euerem Herzen und auf eurer Seele; knüpfet sie zum Zeichen um euere Hand, und sie sollen sein ein Stirnband zwischen eueren Augen. Lehret sie euere Kinder, daß sie davon reden, wenn du sitzt in deinem Hause, wenn du gehst auf der Straße, und wenn du dich niederlegest, und wenn du aufstehest. Schreibe sie an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore.

למען Damit ihr und euere Kinder lange lebet in dem Lande, das Gott hat zugeschworen eueren Vätern es ihnen zu geben, so lange — als die Himmel sind über der Erde.

ויאמר Gott sprach zu Moses! er sprach: Rede zu den Kindern Israels, und sage ihnen: Sie sollen sich machen Schaufäden an den Ecken ihrer Gewänder für kommende Zeiten, und sie sollen darangeben an die Schaufäden in jeder Ecke eine himmelblaue Schnur. Die sollen euch sein als Schaufäden. Ihr solltet sie anschauen, und gedenken aller der

נַפְשֵׁיכֶם: וּנְתַתִּי מִמַּטְר־אֲרָצְכֶם  
בְּעֵתוֹ יוֹרֵה וּמִלְקוֹשׁ וְאִסְפַּת דְּגָנְךָ  
וְתִירְשֶׁךָ וְיִצְהַרְךָ: וּנְתַתִּי עֵשֶׂב  
בְּשָׂדֶךָ לְבַהֲמֹתֶיךָ וְאִכְלֹתָ וְשָׂבַעְתָּ:  
הִשְׁמְרוּ לָכֶם פְּנֵי־יַפְתָּה לְבַבְכֶם  
וְסוֹרְתֵם וְעַבְדֹתֵם אֱלֹהִים אֲחֵרִים  
וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם לָהֶם: וְחָרָה אַף־  
יְהוָה בְּכֶם וְעָצַר אֶת־הַשָּׁמַיִם  
וְלֹא־יִהְיֶה מָטָר וְהָאֲדָמָה לֹא תִתֵּן  
אֶת־יְבוּלָהּ וְאִבְדֹתֵם מִהָרָה מֵעַל  
הָאָרֶץ הַטֹּבָה אֲשֶׁר יְהוָה נָתַן  
לָכֶם: וְשַׂמְתֶּם אֶת־דְּבָרֵי אֱלֹהִים  
עַל־לְבַבְכֶם וְעַל־נַפְשֵׁיכֶם וְקִשְׁרֹתֵם  
אֹתָם לְאוֹת עַל יַדְכֶם וְהָיוּ לְמִטְשַׁת  
בֵּין עֵינֵיכֶם: וְלִמְדֹתֵם אֹתָם אֶת־  
בְּנֵיכֶם לְדֹבַר בָּם בְּשִׁבְתְּךָ  
בְּבֵיתְךָ וּבְלִכְתְּךָ בְּדַרְךָ וּבְשֹׁכְבְךָ  
וּבְקוּמְךָ: וְכַתַּבְתֶּם עַל־מְזוּזוֹת  
בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ:

לְמַעַן יִרְבּוּ יְמֵיכֶם וְיָמֵי בְנֵיכֶם  
עַל הָאֲדָמָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה  
לְאַבְתֵיכֶם לָתֵת לָהֶם כִּי־יָמֵי הַשָּׁמַיִם  
עַל־הָאָרֶץ:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר:  
דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ  
אֲלֵהֶם וַעֲשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל־כַּנְפֵי  
בְגָדֵיהֶם לְדֹרֹתָם וּנְתַנּוּ עַל־צִיצִית  
הַכֶּנֶף פִּתְּלֵל תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם  
לְצִיצִית וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וְזָכַרְתֶּם |

Gebote Gottes, und sie thun und befolgen, und solltet nicht nachwallen euerem Herzen und eueren Augen, denen ihr nachbuhlet; sondern solltet gedenken und thun und befolgen alle meine Gebote, und solltet heilig sein vor euerem Gotte.

Ich bin Gott, euer Herr, der euch geführt hat aus dem Lande Egypten, um euch ein Gott zu sein. Ich bin Gott euer Herr!

Und das Wort ist wahr und wahrhaftig steht fest und sicher, ist beglaubigt und gerechtfertigt und verbürgt, unsere innigste Ueberzeugung, unsere Lust und Liebe, unsere Furcht und unsere Hoffnung, unsere Lebenskraft und Stärke — in Ewigkeit!

Wahr ist es — der ewige Weltengott ist unser Herr, Jakobs Hort unser Schild und unser Heil! Er besteht durch alle Zeiten, sein Name bestehet, sein Thron fest und sicher, sein Reich bestehet und seine Treue in Ewigkeit! Sein Wort bestehet in ewiger Lebendigkeit, in aller Gläubigkeit und Freudigkeit bis in die ewige Ewigkeit — bei uns wie einst bei unseren Vätern, bei unsern Vätern, bei unseren Kindern und unserer vereinstigen Nachkommenschaft, wie bei allen Geschlechtern aus dem Stamme Israels, deines Knechtes.

אֶת־כָּל־מִצְוֹת יְהוָה וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם  
וְלֹא־תִתְּוּרוּ אַחֲרַי לְבַבְכֶם וְאַחֲרַי  
עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר־אִתְּם זָנִים אַחֲרֵיהֶם:  
לְמַעַן תִּזְכְּרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֶת־כָּל־  
מִצְוֹתַי וְהֵייתֶם קְדוֹשִׁים לֵאלֹהֵיכֶם:  
אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי  
אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְהִיּוֹת לָכֶם  
לֵאלֹהִים אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

יש לנגף אלהיכם לאמת שכן ימן כיום נעט טלל  
יבולע סל"ג

אָמֵת וַיֵּצִיב וְנִכּוֹן וְקָיָם  
וַיֵּשֶׁר וְנֶאֱמָן וְאֱהוֹב וְחָבִיב  
וְנִחְמָד וְנִעִים וְנִזְרָא וְאֲדִיר:  
וּמִתְקָן וּמְקַבֵּל וְשׂוֹב וַיִּפֶּה  
הַדְּבָר הַזֶּה עָלֵינוּ לְעוֹלָם  
וָעֵד: אָמֵת אֱלֹהֵי עוֹלָם מִלְּפָנֵינוּ  
צִוֵּר יַעֲקֹב מִגֵּן יִשְׁעָנוּ. לְדוֹר  
וָדוֹר הוּא קָיָם וְשִׁמּוֹ קָיָם  
וְכִסְאוֹ נִכּוֹן וּמַלְכוּתוֹ  
וְאֶמוּנָתוֹ לְעַד קֵימָת:  
וְדַבְּרֵי חַיִּים וְקֵימִים  
נֶאֱמָנִים וְנִחְמָדִים לְעַד  
וְלְעוֹלָמֵי עוֹלָמִים: עַד  
אֲבוֹתֵינוּ וְעָלֵינוּ עַל בְּנֵינוּ  
וְעַל דּוֹרוֹתֵינוּ וְעַל כָּל־  
דּוֹרוֹת זְרַע יִשְׂרָאֵל עַבְדֶּיךָ:



ly Bei den Ersten wie bei den Letzten steht das Wort fest in Ewigkeit; es ist unser Schatz und Kleinod, unsere Wahrheit und Ueberzeugung, unsere Lebensregel, die wir nimmer übertreten.

Wahr ist es, daß du, Gott unser Herr, du, der Gott der Väter, bist unser Herr und unserer Väter Herr, unser Erlöser und der Erlöser unserer Väter, unser Schöpfer und Bildner, unser Hort und Heil, unser Helfer und Erretter — das war von Ewigkeit her dein Name, außer dir ist kein Gott.

Der Väter Schutz und Beistand warst du von ewig her; ein Schild und Helfer ihren Kindern nach ihnen durch alle Zeiten. In den Weltenhöhen ist dein Sitz, und dein Recht und deine Milde die walten bis an der Welten Enden. Wohl dem Menschen, der da horchet auf dein Gebot, und dein Wort und deine Lehre sich zu Herzen nimmt.

Wahr ist es — du bist Herr in deinem Volke, ein gewaltiger Herr wo es gilt zu kämpfen ihren Kampf.

War ist es — du warst vom Anbeginne, und bis ans Ende bist du mit uns und außer dir ist Keiner Herr, der helfen und retten könnte. Aus Egypten hast du uns, Gott und Herr, erlöset, und aus dem Sklavensjoch uns frei gemacht. Ihre Erstgeborenen hast du erschlagen, und Israel, deinen erstgeborenen Sohn erlöset. Das Schilfmeer hast du gespalten, die Frevler versenket deine Geliebten frei hindurch geführt, daß die Wasser bedeckten ihre Dränger, und nicht einer von ihnen übrig blieb. Darob priesen dich deine Geliebten und erheben dich als den Weltenherrn;

על הראשונים ועל  
האחרונים דבר טוב וקיים  
לעולם ועד: אמת ואמונה  
חוק ולא יעבר: אמת שאתה  
הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו  
מלכנו מלך אבותינו.  
גואלנו גואל אבותינו.  
יוצרנו צור ישועתנו.  
פודנו ומצילנו מעולם שמה.  
אין אלהים זולתך:

עזרת אבותינו אתה הוא  
מעולם. מגן ומושיע לבניהם  
אחריהם בכל דור ודור: ברום  
עולם | מושבך ומשפטיך וצדקתך  
עד אפסי ארץ: אשרי איש |  
שישמע למצותיך ותורתך ודברך  
ישים על לבו: אמת אתה הוא  
אדון לעמך ומלך גבור לריב  
דיבם: אמת אתה הוא ראשון  
ואתה הוא אחרון. ומבלעדיך אין  
לנו מלך גואל ומושיע: ממצרים  
גאלתנו יי אלהינו ומבית עבדים  
פדיתנו. כל בכוריהם הרגת ובכורך  
גאלת. וים סוף בקעת. וזדים טבעת.  
וידידים העברת ויכסו מים צריהם  
אחד מהם לא נותר: על זאת  
שבחו אהובים ורוממו אל ונתנו



(\*) אֲדַגֵּי שְׁפָתַי תִּפְתָּח וּפִי יַגִּיד תְּהִלָּתְךָ:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי אַבְרָהָם  
אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגְּדוֹל הַגְּבוּר וְהַנּוֹרָא אֵל עֲלִיּוֹן  
נוֹמַל חֲסָדִים מְזוּבִים וְקוֹנֵה הַכֹּל. וְזוֹכֵר חֲסָדֵי אֲבוֹת וּמְבִיא  
גּוֹאֵל לְבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

וְכָרְנוּ לְחַיִּים. מֶלֶךְ חַפְּצֵי בְחַיִּים. וְכָתְבֵנוּ בְּסֵפֶר  
הַחַיִּים. לְמַעַן אֱלֹהִים חַיִּים:

מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמַגֵּן. בְּרוּךְ אַתָּה יי מַגֵּן אַבְרָהָם:  
אַתָּה גְבוּר לְעוֹלָם אֲדַגֵּי מַחִיָּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:  
מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מַחִיָּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ  
נוֹפְלִים. וְרוֹפֵא חוֹלִים. וּמַתִּיר אֲסוּרִים. וּמְקַיֵּם אַמּוּנָתוֹ לִישְׁנֵי  
עֶפֶר. מִי כְמוֹךָ בְּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי רוֹמֵה לְךָ. מֶלֶךְ מֵמִית וּמַחְיֶה  
וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה:

מִי כְמוֹךָ אֵב הַרְחָמִים. זוֹכֵר  
יְצוּרֵי לְחַיִּים בְּרַחֲמִים:

וְנֶאֱמַן אַתָּה לְהַחְיֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מַחִיָּה הַמֵּתִים:  
אַתָּה קְדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קְדוֹשׁ. וְקְדוּשֵׁים בְּכֹל יוֹם יְהִלְלוּךָ סְלָה:

שִׁירָה חֲדָשָׁה שִׁבְחוּ גְאוּלִּים: הִרְאָה אֹתוֹתֶם. לְכֹל רוֹאֵי אוֹתֶם. וְעַל בְּנֵי  
כְּסוּתֶם. יַעֲשׂוּ גְדִילִים. שִׁירָה חֲדָשָׁה שִׁבְחוּ גְאוּלִּים: לְמִי זֹאת גְּרֻשְׁתֶּךָ.  
הִכָּר גָּא דְבַר אֱמֶת. לְמִי הַחֲזוֹתֶמֶת. וְלְמִי הַפְּתִילִים. שִׁירָה חֲדָשָׁה שִׁבְחוּ  
גְאוּלִּים: וְשׁוֹב שְׁנִית לְקַדְשָׁה. וְאֵל תּוֹסִיף לְגְרֻשָׁה. וְהַעֲלֵה אוֹר  
שְׁמִשָּׁה. וְנִסּוּ הַצְּלָלִים. שִׁירָה חֲדָשָׁה שִׁבְחוּ גְאוּלִּים: יְדִידִים רוֹמְמוֹךָ.  
בְּשִׁירָה קְדֻמוֹךָ. מִי כְמוֹךָ. יי בְּאֵלִים. שִׁירָה חֲדָשָׁה שִׁבְחוּ  
גְאוּלִּים:

בְּגִלְלֵי אֲבוֹת תּוֹשִׁיעַ בְּנִים. וְתָבִיא גְאוּלָּה לְבְנֵי בְנֵיהֶם:  
בְּרוּךְ אַתָּה יי גְּאוּלֵי יִשְׂרָאֵל:

\*) Die Uebersetzung siehe oben im Abendgebete.

וּבְכֵן תִּזְכָּרְךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ עַל כָּל־מַעֲשֵׂיךָ  
 וְאִמְתָּךְ עַל כָּל מַה־שֶּׁבָרָאתָ. וְיִירָאוּךָ כָּל־הַמַּעֲשִׂים  
 וְיִשְׁתַּחֲווּ לְפָנֶיךָ כָּל־הַבְּרוּאִים. וַיַּעֲשׂוּ כָל־אֲגָדָה  
 אַחַת לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ בְּלִבְב־שָׁלֵם כְּמוֹ שִׁדְעֵנוּ יְיָ  
 אֱלֹהֵינוּ. שֶׁהַשְּׁלֵטֵן לְפָנֶיךָ עַז בְּיָדְךָ וּגְבוּרָה בְּיָמֶיךָ.  
 וְשָׁמֶךָ נֹרָא עַל־כָּל־מַה־שֶּׁבָרָאתָ:

וּבְכֵן תִּזְכָּרְךָ יְיָ קְעֻמָּךְ. תִּהְיֶה לִירְאוֹךָ. וְתִקְוָה  
 לְדוֹרְשֵׁיךָ. וּפְתַחֲחוּן פֶּה לְמַיְחָלִים לָךְ. שִׁמְחָה  
 לְאַרְצֶךָ. וְשִׁשׂוֹן לְעִירְךָ. וְצְמִיחַת קָרֵן דְּרוֹד עֲבָדְךָ.  
 וְעֲרִיכַת נֵר לְבִן־יִשְׂרָאֵל מְשִׁיחָךָ. בְּמַהֲרָה בְּיָמֵינוּ:

וּבְכֵן צְדִיקִים יִרְאוּ וְיִשְׁמְחוּ. וְיִשְׂרָאֵל יַעֲלוֹזוּ.  
 וְחַסִּידִים בְּרָנָה יִגִּידוּ. וְעוֹלָתָה תִּקְפֹּץ־פִּיהָ. וְכָל־  
 הָרִשְׁעָה כָּלָה כְּעֵשֶׂן תִּכְלָה. כִּי תַעֲבִיר מִמְּשַׁלַּת  
 זָרוֹן מִן־הָאָרֶץ:

וְתִמְלֹךְ אַתָּה יְיָ לְבָדְךָ עַל כָּל־מַעֲשֵׂיךָ. בְּהַר  
 צִיּוֹן מִשְׁכַּן כְּבוֹדְךָ. וּבִירוּשָׁלַיִם עִיר קִדְשֶׁךָ.  
 כְּכַתוּב בְּדַבְרֵי קִדְשֶׁךָ. יִמְלֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהֵיךָ  
 צִיּוֹן לְדֹר וָדֹר הַלְלוּיָהּ:

קְדוֹשׁ אַתָּה וְנֹרָא שְׁמֶךָ. וְאִין אֱלוֹהִים מִבְּלַעֲדֶיךָ.  
 כְּכַתוּב וַיִּגְבֶּה יְיָ צְבָאוֹת בְּמִשְׁפָּט. וְהָאֵל הַקְּדוֹשׁ  
 נִקְדָּשׁ בְּצַדִּיקָה. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְּלִךְ הַקְּדוֹשׁ:

אַתָּה בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אֲהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.  
 וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל־הַלְּשׁוֹנוֹת. וְקִדְשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וּקְרַבְתָּנוּ מִלְּכָנוּ  
 לְעַבְדְּתֶךָ. וְשָׁמֶךָ הַגָּדוֹל וְהַקְּדוֹשׁ עָלֵינוּ קְרָאתָ:  
 וְתִתֵּן לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת יוֹם (am Sabbath) הַשַּׁבָּת הַזֶּה

ואת יום) הזכרון הזה. יום (זכרון) תרועה (באהבה) מקרא קדש.  
זכר ליציאת מצרים:

אלהינו ואלהי אבותינו. יעלה ויבא ויגיע ויראה וירצה  
וישמע ויפקד ויזכר זכרוננו ופקדוננו וזכרון אבותינו. וזכרון  
משיח בן דוד עבדך. וזכרון ירושלים עיר קדשך. וזכרון כל  
עמך בית ישראל לפניך. לפליטה למזכה לחן ולחסד  
ולרחמים לחיים ולשלום ביום הזכרון הזה. זכרנו יי אלהינו  
בו למזכה. ופקדנו בו לברכה. והושיענו בו לחיים. ובדבר  
ישועה ורחמים חום וחנו. ורחם עלינו והושיענו. כי אליך  
עינינו כי אל מלך חנון ורחום אתה:

אלהינו ואלהי אבותינו. מלוך על כל העולם  
כלו בכבודך. והנשא על כל הארץ ביקרך. והופע  
בהדר גאון עזך על כל יושבי תבל ארצך. וידע  
כל פעול כי אתה פעלתו. ויבין כל יצור כי אתה  
יצרתו. ויאמר כל אשר נשמה באפו. יי אלהי  
ישראל מלך. ומלכותו בכל משלה. <sup>am Sabbath</sup> אלהינו

ואלהי אבותינו רצה במנוחתנו) קדשנו במצותיך. ורתן  
חלקנו בתורתך. שבענו משוכך ושמחנו  
בישועתך. <sup>am Sabbath</sup> והנחילנו יי אלהינו באהבה וברצון  
שבת קדשך ויגוחו בו ישראל מקדשי שמך. וטהר לבנו  
לעבדך באמת. כי אתה אלהים. אמת ודברך  
אמת וקיים לעד: ברוך אתה יי מלך על כל  
הארץ מקדש (השבת) ישראל ויום הזכרון:

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם. והשב את  
העבודה לדביר ביתך. ואשי ישראל ותפלתם באהבה תקבל  
ברצון. ותהי לרצון תמיד עבודת ישראל עמך: ותחזיקה

עֲיִינֵינוּ בְּשׁוֹבֵךְ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמַּחְזִיר שְׂכִינָתוֹ  
לְצִיּוֹן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ  
לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר  
גּוֹדֵה-לָךְ וְנִסְפֵּר תְּהִלָּתְךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ. וְעַל  
גְּשׁוּמֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל גְּסִיף שֶׁבְּכָל-יוֹם עֲמָנוּ. וְעַל  
גְּפִלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל-עֵת עָרַב וּבִקֵּר וְצִהָרִים. הַטּוֹב כִּי לֹא  
כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהִמְרַחֵם כִּי-לֹא תִמּוּ חַסְדֶיךָ. מֵעוֹלָם קוִיֵּנוּ לָךְ:  
וְעַל כָּלֵם יִתְבַּרְךָ וְיִתְרוֹמֵם שְׁמֶךָ מִלְּפָנֵינוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וּכְתוּב לַחַיִּים טוֹבִים כָּל בְּנֵי בְרִיתְךָ:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סְלָה. וַיְהִלְלוּ אֶת-שְׁמֶךָ בְּאַמֶּת. הָאֵל  
יִשׁוּעַתָּנוּ וְעֲזָרְתָנוּ סְלָה: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שְׁמֶךָ וְלָךְ נָאֵה  
לְהוֹדוֹת:

שִׁים שְׁלוֹם טוֹבָה וּבְרָכָה חֵן וְחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל כָּל  
יִשְׂרָאֵל עַמְּךָ. בְּרַכְנוּ אֲבוֹתֵינוּ בְּלָנוּ כְּאַחַד בְּאוֹר פְּנִיָּךְ. כִּי בְּאוֹר  
פְּנִיָּךְ נָתַתָּ לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד. וַיְצַדֵּקָהּ  
וּבְרָכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשְׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת-עַמְּךָ  
יִשְׂרָאֵל בְּכָל-עֵת וּבְכָל-שָׁעָה בְּשְׁלוֹמְךָ:

בְּסֵפֶר חַיִּים בְּרָכָה וְשְׁלוֹם וּפְרִנָּסָה טוֹבָה  
נִזְכָּר וְנִכְתָּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וְכָל-עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל  
לַחַיִּים טוֹבִים וְשְׁלוֹם: בְּרוּךְ אַתָּה יי עֹשֶׂה הַשְּׁלוֹם:

אֱלֹהֵי נְצוּר לְשׁוֹנֵי מַרְעַ. וְשׁוֹפְטֵי מַדְבַּר מְרֻמָּה. וְלִמְקַלְלֵי גַפְשֵׁי תְהוֹם.  
וְנִפְשֵׁי כְּעַפְּרָ לְכָל תְּהִיָּה. פֶּתַח לְבִי בַתְּהִלָּתְךָ וּבְמִצְוֹתֶיךָ תִּרְדּוּךָ גַּפְשֵׁי. וְכֹל  
חַוֹּשְׁבִים עָלַי רָעָה. מִהֲרָה הַפֵּר עֲצָתָם וְקַלְקַל מַחְשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ.  
עֲשֵׂה לְמַעַן יִמְנָךְ. עֲשֵׂה לְמַעַן קִדְשֶׁתְךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרַתְךָ. לְמַעַן יִחַלְצוּן  
יְדִידֶיךָ. הוֹשִׁיעָה יְמִינְךָ וְעַנְנֵי: יְהִי לְרִצּוֹן אֲמָרֵי פִי וְהַגִּיזוֹן לְבִי לְפָנֶיךָ יי צוּרֵי  
וְגֹאֲלֵי: עֲשֵׂה שְׁלוֹם בְּמִרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל וְאֲמָרוֹ אָמֵן:  
יְהִי רִצּוֹן לְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שִׁיבְנָה בֵּית הַמִּקְדָּשׁ בְּמַהֲרָה

בְּיָמֵינוּ וְתַן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרַתְךָ: וְשָׁם נִעְבְּדֶךָ בְּיִרְאַהּ בְּיָמֵי עוֹלָם וּבְשָׁנִים  
קְדָמוֹנִיּוֹת: וְעַרְבָה לִי מִנַּחַת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם בְּיָמֵי עוֹלָם וּבְשָׁנִים קְדָמוֹנִיּוֹת:

תפלה לשליח צבור בקוד.

פותחין הארון — Man öffnet die heil. Lade.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ  
אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב. הָיָאֵל הַגָּדוֹל הַגְּבוּר וְהַנּוֹרָא אֵל עֲלִיּוֹן  
גּוֹמֵל חַסְדִּים טוֹבִים וְקוֹנֵה הַכֹּל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אֲבוֹת וּמְבִיא  
גּוֹאֵל לְבָנָי בְּגִיחָם לְמַעַן שְׂמוֹ בְּאַהֲבָה:

מסור Im Sinn und Geiste der Weisen und Verständigen, und wie sie uns mit Verstand und Einsicht vorgeschrieben, öffne ich den Mund zum inbrünstigen Gebete, und rufe an um Gnade und Erbarmen — Gott, der der König ist der Könige und Herr ist aller Herren.

מְסוֹד חַכְמִים וְנְבוֹנִים. וּמְלַמֵּד  
דַּעַת מְבִינִים. אֲפַתְחָה פִּי בְּתַפְלָה  
וּבְתַחֲנוּנִים. לְחִלּוֹת וּלְחַנּוּן פָּנָי  
מִלֶּךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִּים וְאֲדוֹנֵי  
הָאֲדוֹנִים.

רשות לש"ן. ט"סננס יקותיאל בר משה חוק ואמין יחי.

יראתי Ich zage beim Beginn meines Vortrages, hinzutreten vor den Allfurchtbaren, ihn zu erflehen; weil ich zu gering bin an eigenem Verdienst, darum fürchte ich mich; ich soll beten, und mir gebriecht die Einsicht hierzu. O lehre mich, mein Schöpfer, diese Wohlthat übertragen; stärke und kräftige mich, daß ich nicht lässig werde aus Furcht. Laß mein Gebet Dir genehm sein, wie ehedem die Räucherdüfte, meinen Redefluß wie Honig angenehm, aufrichtig erscheinen und nicht wie Heuchelei, daß die, so ich vertrete, Sühne und Verzeihung finden. Meinem

יְרֵאתִי בְּפִצּוֹתַי שִׁיחַ  
לְהַשְׁחִיר. קוֹמֵי לְחִלּוֹת  
פָּנָי נוֹרָא וְדַחִיד וְקַטְמוֹנֵתִי  
מַעַשׂ לָכֵן אֲזַחִיל. תְּבוּנָה  
חֲסִרְתִּי וְאִיךְ אֲזַחִיל: יוֹצְרֵי  
הַבִּינֵנִי מוֹרְשָׁה לְהַנְחִיר.  
אֵילָנִי וְאֲמַצְנֵי מִרְפוּז וְחִיל:  
דַּחֲשֵׁי יִרְצָה בְּמַנְטִיךָ  
וּמִשְׁחִיר. בְּטוּבֵי יוֹמֶתְךָ  
בְּצוּף גְּחִיל: רְצוּי בְּיוֹשֵׁר  
לֹא בְּמִקְחִיר. מְשַׁלְּחֵי  
לְהַמְצִיא כּוֹפֵר וּמְחִיר.

Flehen verleihe Anmuth, daß es nicht wie Schreien mißfalle. Laß Dich erflehen von denen, die sich Dir nahen und bis in den Staub sich krümmen. Sei uns so gnädig, wie Du einst beim Felsen (dem Moses) erschienst, und merke auf mein lautes Flehen. Zwar erhebt mein Inneres, weil Du jeden Gedanken erspähest, erzittert meine Seele aus Furcht vor dem Gericht: wolltest Du bloß nach Verdienst vergelten, müßten meine Augen fließen, wie lebendiger Quell. Doch hoffe ich Gnade von Dir und bitte darum. Das Verdienst unserer Ahnen wollest Du bei der Sühne erwägen. Und dennoch brennt es in mir glühend heiß, ergreift Zittern mich, da der Schreckenstag gekommen ist.

Man schließt die heil. Lade — סוגין הארון

Er ist gekommen, der schreckliche Tag der Heimsuchung, den alle Sterblichen mit Bangniß erwarten. Kniebeugend treten sie an demselben heran, ihre Gedanken, wie einst beim Opfer zu ordnen. Der alle Herzen allesammt gebildet, sie richtet, der Arm und Reich mit der Wage des Rechts richtet, Er wird eingedenk bleiben „nicht die Strenge des Rechts walten zu lassen.“ Die Gewichtigkeit seines (des Abrahams) Gebets erwägen beim Urtheilsspruch. Bevor ein Geschöpf noch gebildet war, dachte er der Schöpfer schon an den Urfels (Abraham) ihn in die Mitte

שאני יערב ולא כמשחיל.  
העתר לנגשים ונחשבים  
בזחיר: חנון כהבטיחה  
לבנקרת מחיל. ועקי קשוב  
בעת אתחיל: קרבי יחמרו  
בחקך חלוחיל. ומאימת  
הדין נפשי תבחיל: אם  
בגמול הלב יחיל. מקורי  
עפעפי אויל כמזחיל: צדקה  
אקנה ממך ואזחיל. ישר  
הורי זכרה להאחיל: חם  
לבי בהגיגי יגחיל. יסתער  
בקרבי בעת אתחיל:

מיוסד ע"ס א"ב

את חיל יום פקדה.  
באימיו כל לחם לשקדה.  
נשים בו ברך לקודה. דעם  
דישר בעל מוקדה: היוצר  
יחד כסל נשפט. ושוע ודל  
בפלום ישפט. זכר לא  
יעשה משפט. חין ערכו  
יזכר במשפט: טרם כד  
מפעל הצב. יום במחשבת  
צור הצב. באחור וקדם



der Vor- und Nachwelt zu stellen, diese auf ihn und sein Verdienst zu pflanzeln. Seine Gehälfte (Sarah) wurde an diesem Tage mit neuer Kraft verjüngt, daß sie im neunzigsten Jahre noch einen Sprößling gebahr; ein günstiges Zeichen für Israel, daß sie vor ihm in Gnaden erscheinen dürfen an jedem Neujahrstage. Erschrecken ihre Abkömmlinge vor diesem Tage, sich hinzustellen vor den Richterstuhl des Allfurchtbaren, tragen sie ihre Gebete mit lauter Stimme vor und bitten inbrünstig Erlösung zu finden; stützen sich auf ihr (Sarah's) Verdienst, dadurch bedacht zu werden. Sie beten in Vereinen, wagen an Deine Thüre zu pochen, gestützt auf die Asche des gebundenen Lammes, (Isaak) des Geschenkes, womit sie (Sarah) an diesem Tage bedacht wurde.

אלי: Wir erscheinen vor Gericht, wo Er, Gott, beim Posaunenschall sich erhebt, das Erdenenthal mit seinen Bewohnern zu erschüttern. Darum wollen auch wir mit dem Schofar (am Sabbath: mit dem Erwähnen des Schofar) Ihn versöhnen, und mit Kniebeugen auch im Verein der Freude in seinem Tempel laut blasen.

בְּתוֹךְ נְחֻצְבֵי. לִיהֵב עָלָיו  
כָּל הַמַּחְצָב: מִנְתּוֹ כְּהַיּוֹם  
כִּחַ דְּשָׁנָה. נֶצֶר קְהַחֲנִיט  
לְתַשְׁעִים שָׁנָה. סִימָה אוֹת  
הַיּוֹת לְשׁוֹשָׁנָה. עֵבוֹר לְפָנָיו  
בְּזֶה רֵאשׁ הַשָּׁנָה: פִּלְצוּ  
פְּרָחֶיהָ בְּזֶה יוֹם. צַנְתָּם  
פָּנֵי כִם אִיוֹם. קוֹל דְּבוּבֵם  
יִרְחִישׁוּ כְּהַיּוֹם. רוּגְשִׁים  
לְהַרְיֵעַ לְמִצּוֹא פְּדִיוֹם:  
שְׁעוּנִים עָלֶיהָ בְּהַפְקָדָה.  
שׂוֹאֲנִים בְּלֶהֱק דְּלַתוֹת  
לְשִׁקְדָה.

תְּמוּכִים בְּדָשֵׁן שָׁה <sup>Borbeter</sup>  
עֲקִידָה. תֶּשֶׁר אֲשֶׁר בּו  
נִפְקָדָה:

נַעֲלָה בְּדִין עֲלוֹת  
בְּתַרוּעָה. גִּיא עִם דְּרִידָה  
לְרוּעָה: <sup>Borb.</sup> בְּשׁוֹפָר אֶפְתָּנוּ  
<sup>Am Sabbath</sup> (בְּזִכְרוֹן שׁוֹפָר אֶרְצָנוּ)  
וּבְכִרְךָ כְּרִיעָה בְּמַגִּנֹת  
רַעִים בְּגַנּוֹ אֶתְרוּעָה:

זְכַרְנוּ לְחַיִּים. מֶלֶךְ הַפִּיץ בְּחַיִּים. וּכְתַבְנוּ  
בְּסִפּוֹר הַחַיִּים. לְמַעַנְךָ אֱלֹהִים חַיִּים:  
מֶלֶךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמְגַן. כְּרוּךְ אַתָּה יי מְגַן אֲבָרְתָם:

אתה גבור לעולם אדני. מחיה מתים אתה רב להושיע: מכלכל חיים  
בחסד מחיה מתים ברחמים רבים. סומך נופלים ורופא חולים. ומתיר אסורים  
ומקים אמונתו לישני עפר. מי כמוך בעל גבורות ומי דומה לך. מלך  
ממית ומחיה ומצמיח ישועה:

Gott wollte dieses  
Volkes Gebrechen verbessern  
und lehrte es die Ordnung  
der Gebete zu seinem Frommen,  
Lieder der alten Sänger zur  
Erbauung, sie zu singen —  
um Mißbrauch abzuwenden, —  
ihre Tugenden zu rühmen im  
Gebete, ihre Thaten zu erwah-  
nen, die sie zu ihrer Zeit ver-  
übt, jene gottgefallige Zeit,  
jene Zeit des Heils, die Er-  
währung des Horns (bei Isaaks  
Opferung) den Schwur des  
Bundes. So beten wir auch  
neun Gebete die mit dem Se-  
gen endigen; eine festgesetzte  
Zahl nach Anzahl der neun  
göttlichen Eigenschaften, welche  
die fromme Chana in ihrem  
Gebet erwähnte, darauf sie  
Mutter von sieben Söhnen  
wurde. Wir erwähnen auch zehn  
Verse von „Malchijaus“, die  
ihren Grund in den zehn Ver-  
suchungen haben, womit unser  
Urvater Abraham geprüft wurde.  
„Sichraunus“ und „Kaulaus“  
sind gleichfalls auf zehn fest-  
gesetzt worden, zum Andenken  
der zehn Segnungen, womit  
Isaak den Jakob gesegnet, daß  
er sich des Lieblinges annehme,  
dessen, der von Jenseits kam,  
der auf Moria als Opfer ge-  
bunden wurde, daß Er auf ihn  
schaue und sich der Nachkommen  
erbarme, die früh und spät

תאלת זו כחפיך להתעיל.  
שוע ערוך למדם להועיל.  
רוז הררי קדם המועיל.  
קרוא בגרון מוקש להגעיל:  
צדקם להקפות בגיב  
שועה. פעלם בקרב שנים  
לשמעה. עת רצון ויום  
ישועה. סביכת קרן וברית  
שבועה: נובבים בגישרת  
חותמות תשעה. מספר  
שתות וחותמיהן תשעה.  
למנין פלול שמות תשעה.  
כהננה עקרה ילדה שבועה.  
יאמירו עוז מלכיות עשר.  
שבועות לשם בחן בעשר.  
חק זכרונות וקולות עשר.  
זכר מברך גביר בעשר:  
ויפן באהוב אתוי נהרים.  
העבוד בהר מור אחורים.  
דשנו ירא לחון שירים.  
גשים עדיו בוקר וצהרים:

sich Ihm im Gebete nähern. Um eben diese Zeit (Dienjahr) lag auch er (Isaak) im Gebete, wegen seiner Unfruchtbaren (Rebekka) bis sie entbunden wurde. Und wie damals das Flehen der Bedrängten erhört wurde, so auch wollest du, o Gott, von uns Dich erflehen lassen.

מלך Höchster König und Furchtbarer! möge aus Licht fördern unser Recht. Ihm hoffe ich die Krone aufzusetzen, mit Thau der Belebung durch seine Gnade mich erfreuend.

בְּזֶה פָּרַק חֲנַן עֲתִירָהּ. בְּעַד  
אֲסוּרָה עַד הַתָּרָה. <sup>Borb.</sup>  
אֲנִקַּת אָסוּר אִז כְּהוֹכְתָרָה.  
אֵלַי לְהַעֲתֵר כְּמוֹ נְעֻתָרָה:  
מֶלֶךְ עֲלִיוֹן וְנוֹרָא.  
מִשְׁפָּטֵנוּ יוֹצִיא כְּאוֹרָה.  
אֵיחָלְנוּ כְּתֵר לְעֻטָּרָה. <sup>Borb.</sup>  
בְּטַלְלֵי תַחֵי בְּחֶסֶד־ו.  
אֶת־פְּאֲרָהּ:

מִי כְמוֹךָ אֵב הַרְחָמִים. זֹכֵר יִצְוֲרִיו לְחַיִּים בְּרַחֲמִים:  
וְנֶאֱמָן אַתָּה לְחַיִּוֹת מַתִּים. בְּרוּךְ אַתָּה יי מַחֵיה הַמַּתִּים:

אֶבְרָחָם חוֹג מְצוּק נְשִׂיָה. תְּהוֹם רַבָּה צוּר  
שְׂאִיָּה. בְּפִנֵּת רֵאשׁ יִסוּר שְׁלִישִׁיָּה. שְׁתַּתּוּ שְׁעוֹן  
בְּהַ לְשַׁעִיָּה: גְּבַעַת שְׂרֵשׁ מְאִפֵּת בּוֹנִים רַבְעָה  
הַיּוֹם מֵאֶרְבַּעַה אֲבָנִים. דְּמַעוֹת מְבַכָּה עַל בָּנִים.  
חֲשָׁבָה מְנַעֵי אִם הַבָּנִים: הָאֲדַמּוֹן כְּבֵט שְׁלֵא  
חֲלָה. צָבָה לְקַחְתָּהּ לּוֹ וְנִתְּבַהֲלָה. וּפְלָלָה רַבִּים  
בְּעַד הַתּוֹחֲלָה. פְּדוּתָהּ מִזֹּר וְלֹא חֲלָלָה: זֹכֵר לָהּ  
יִשְׂרָאֵל אֲרַחּוֹת. עֵבֶר לְהַמִּיר בְּבִטָּן אַחֻזָּת. חֲשָׁבָה  
כְּהַיּוֹם זִכְרָה לְהַאֲחֻזָּת. סְלוּף דִּינָה בִּיהוֹסֵף  
לְהַנְחֻזָּת: מָבַע כְּכֹלִי יוֹצֵר הַעֲבִיר נְסִי חִילִּים  
לְהַעֲצִים וּלְהַגְבִּיר. יְהִי כְּסִכַּת אֲנִקַּת גְּבִיר. מִשׁוֹת  
שְׁנַיִם מִנָּה הַסְּבִיר: כְּעַקְרַת בֵּית בְּתַחַל גְּבִירָה.

\*) Diese Dichtung, nach einer Tradition bearbeitet, eignet sich, wegen der erforderlichen weitläufigen Erklärungen, zu keiner Uebersetzung.

כְּכֹכֵב רֵאשִׁית בְּתַכּוֹל בְּכָרָה. <sup>Borb.</sup> לְבִדְיָהּ תַעֲמֹד  
בְּיוֹם זְכוּרָהּ. לְהִזְכֵּר לָמוּ כָמוֹ נִזְכָּרָה:

ימלך Der Herr regiert ewig-  
lich; Dein Gott, Zion! für alle  
Zeiten. Hallelujah.

ואתה Du Allerheiligster,  
thronst unter Lobgesängen Is-  
rael's.

יִמְלֹךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֵיךְ  
צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּיָהּ:  
וְאַתָּה קָדוֹשׁ יוֹשֵׁב  
תְּהִלּוֹת יִשְׂרָאֵל אֵל נָא:

פּוֹתֵחַן הָאֲרוֹן — Man öffnet die heil. Lade.

In einigen Gemeinden wird dieses nicht gesagt.

אתה Du bist unser Gott, im Him-  
mel und auf Erden, allmächtig und  
erhaben.

Von Myriaden erhoben, Er sprach's  
und es ward; gebot, und es wurde  
geschaffen.

Sein Ruhm für ewig; das Leben  
aller Welten; durchforschenden Bli-  
ckes. Er thront verborgen, Seine  
Krone ist Heil, Sein Gewand Ge-  
rechtigkeit. Mit Eifer umhüllet, mit  
Rache umgürtet, Gerechtsame zum  
Schilde. Sein Rath ist Treue, Sein  
Schaffen Wahrheit, allgerecht und  
geradsinig.

Er ist nahe denen, die Ihn in  
Wahrheit anrufen, hoch erhaben, be-  
wohnt die Himmel, macht die Erde  
schweben auf nichts gestützt.

אַתָּה הוּא אֱלֹהֵינוּ. בְּשָׁמַיִם וּבָאָרֶץ:  
בְּבוֹר וּנְעָרִין. דְּגוּל מִרְכָּבָה:  
הוּא שָׁח וַיְהִי. וַצִּיָּה וְנִבְרָאוּ:  
זָכְרוּ לְנִצְחָה. חַי עוֹלָמִים:  
מְהוֹר עֵינַיִם. יוֹשֵׁב סֵתֵר:  
כְּתָרוֹ יִשׁוּעָה. לְבוּשׁוֹ צְדָקָה:  
מִעֲטָהּ קִנְיָהּ. נֶאֱפֵד נִקְמָה:  
סֵתְרוֹ יוֹשֵׁר. עֲצָתוֹ אֱמוּנָה:  
פְּעֻלָּתוֹ אֱמֶת. צְדִיק וַיִּשֶׁר:  
קָרוֹב לְקוֹרְאָיו בְּאֱמֶת.

רַם וּמִתְנַשֵּׂא:  
שׁוֹכֵן שְׁחָקִים.  
תּוֹלָה אֶרֶץ עַל בְּלֵי מָה:

חַי וְקַיִם נוֹרָא מְרוֹם וְקָדוֹשׁ: סוּגְרִין הָאֲרוֹן

Am Wochentage.

תעיר Blaset und schallet die Frev-  
ler zu schrecken; geheiligt werde  
durch die, so die Bedeutung kennen  
des Blasens, der Heilige.

תְּעִיר וְתָרִיעַ. לְהַכְרִית כָּל מְרִיעַ.  
וְתִקְדַּשׁ בְּיִזְדְּעֵי לְהָרִיעַ. קָדוֹשׁ:

\*) Am Sabbath wird das unter der Linie befindliche סקר ובכנ וה' gesagt.

ס"ט כנס זכאטי סמכות אליעזר ברבי קליר.

אדרת Die Krone des Reichs, warum ist sie gestürzt, nicht wieder zur Herrschaft gelangt, ist der Göze gekrönt, huldigt sie ihm unwürdigerweise, läßt sich beherrschen, ein so mächtiges Reich? bis der Glanz einer höhren Herrschaft erscheint! Meine Stätte ist leer, meine Frommen dahin, nur ward ihr Raum gestattet, sich auszubreiten; sie, (die fremde Herrschaft) hat gespannt den Bogen, ihre Last vermehrt, die Zärtliche (Israel) erschreckt, auch mit Füßen getreten, und herrscht noch bis jetzt. Sie hat die Pfeiler erschüttert, verheert und zerstört bis auf den tiefsten Grund. Sie trägt stolz ihr Haupt, schmiedet heimliche Ränke gewinnt die Oberhand, glüht voll Arglist, und wächst him-

אֲדָרֶת מִמְּלָכָה. עַל מָה  
הִשְׁלָכָה. וְעוֹד לֹא מְלָכָה:  
לְבַל הַמְּלִיכָה. וְאַחֲרָיו  
הִלְכָה. שֶׁלֹּא כִּהְלָכָה:  
עָלֶיהָ הַמְּלָכָה. גְּבֻרַת  
מִמְּלָכָה. עַד תּוֹפִיעַ מְלִיכָה:  
זְבוּדֵי חֲרָכָה. מִתְּמוּמֵי  
פְּרָכָה. וְנָתַן לָהּ אֲרָכָה:  
רַחֲבָה וְאַרְכָּה. וְקִשְׁת  
דְּרָכָה. וְעוֹד הָאֲרִיכָה:  
בְּעֵתָהּ בְּרָכָה. וְהִנֵּה דְרוּכָה.  
וְעַד עֵתָהּ מוֹלָכָה. יְסוּדוֹת  
עֲרֻמָּה. עָרָה וְהַחֲרִימָה. עַד  
יְסוּד עֲרֻמָּה: רֹאשׁ הַרְיֻמָּה.  
וְיִדֵּיהָ רְמָה:  
בְּעֵרָה מְעֲרֻמָּה. וְעַד שִׁחַק

Am Sabbath.

\*) ובכנ וי' פקד את שרה באשר אמר:  
צאצאיה בן פקוד לשוב היום קדוש:

מיוקד ע"ס א"ב

אם אשר בצדק נתישנה. במו נתיאשה בתכל דשנה.  
גזחה פקדה בראש השנה: דבבה היום אני גדונה. הנני עגומה  
בכלות עדנה. ותחתם בצדק לבל היות עגומה: זאת פהת בשורה  
השקדה. חלות פני צח שקדה. מרם קראה מיד נפקדה:  
יצחק כל שומע זאת | שמחה. כי גלמודה ללא עת צמחה.

melan, umgürtet sich königliche Abzeichen. Meine Teppiche aber sind zerstückt, mein Zelt zertrümmert, unmaekert und umpflügt. Ihre Herrschaft hat sie befestigt, den Purpur angelegt und dieses (Volk Israel) gekränkt. Sie sinnet, widerstrebt, dient Götzen und entweicht das Himmelreich. Sie quält des ewigen Königs Kinder, verhöhnt die Vorsehung, spricht: was ist mir im Himmel der König? thut stolz auf ihrem Throne. „Außer mir giebt es keinen König, ich regiere und Niemand außer mir.“

Erhabenster aller Könige! stürze solche Herrschaft und nimm Dich wieder an des Reichs.

רוֹמָהּ. וְתֵאֵפוֹד מְדוּכָהּ:  
 יְרִיעוֹתֶיהָ גִּדְדָהּ. אֶהְלִי שִׁדְדָהּ:  
 וְחַרְשָׁהּ וְשִׁדְדָהּ: קִצִּינוֹת  
 רַפְּדָהּ. וּמַלְכוּת אֶפְדָהּ.  
 וְזֹאת הַקְּפִידָהּ: יוֹמָהּ  
 וּמְרָדָהּ. עֲבוֹד לְזֶר חַרְדָהּ.  
 וְחִלְלָהּ מְלוּכָהּ: לְחֻצָה  
 בְּנֵי מַלְךְ. וּפְצָה לְעֵין מַלְךְ.  
 מִי לִי בְרוּק מַלְךְ: יְהִרֶם  
 בְּכֶם מַלְךְ. וּוְלֹתִי אֵין מַלְךְ.  
 אֲנִי וְאֶפְסִי מַלְךְ: <sup>Verb.</sup> רָם  
 עַד-כִּרְ-מַלְךְ. תִּגְעִילֶנָּה  
 מִמַּלְךְ. וְלֵךְ תִּשׁוּב מְלוּכָהּ:  
 תִּעִיר וְתָרִיעַ. לְהַכְרִית כָּל מְרִיעַ.  
 וְתִקְדָּשׁ בְּיַדְעֵי לְהָרִיעַ. קְדוּשׁ:

Am Sabbath.

לָהּ כָּל שְׁמֵעוּ אִם הַבְּנִים שְׁמַחָהּ: מִצָּאָה הַשְּׁקֵט אַחֲרֵי בְלוֹתָהּ.  
 גַּתְחַדְשָׁהּ כְּנֶשֶׁר בְּנִוְתָהּ. שָׁשׂוּ שָׁרוֹת לְלוֹתָהּ: עֲלֹזֵי וְשִׁישֵׁי  
 עֲבוּרָה גִקְרָא. פָּצוּ עֲדִיָה רְנִי עֲקָרָה. צִמְקוּ שְׁדִיָהּ וְעוֹד בָּם  
 יִקְרָה: קָשֶׁת רוּחַ אֲשֶׁר הִעֲקָרָה. רַפְּאָה לְקִץ תִּשְׁעִים כְּנֶתֶבְקָרָה.  
 שְׁלָחָה פְּאוֹת וְלֹא שִׁקְרָה: <sup>Verb.</sup> תִּפְּן בְּנִצְרִים אֲשֶׁר חוּלְלוּ  
 כְּהַיּוֹם. וְשָׁלוּשׁ עֲקָרוֹת שֶׁהִפְקִדוּ בְּזֶה יוֹם. תִּצְדִּיק בְּצַדִּיקְתָּם  
 מִיִּסְלִיף אֵיזוֹם: צִאֲצִיִּיהוּבֵן פִּקוֹד לְטוֹב הַיּוֹם. קְדוּשׁ:

שְׁמוֹ מִפְּאָרִים עֲדַת חֲבָלוֹ. וְנִעְרַן בְּאֶרְאֵלִי קְדוּשׁ <sup>Verbeter und Gem.</sup>  
 הַלּוּלוֹ. וּבְהִיכְלוֹ כְּבוֹד אֹמֵר כָּלוֹ. קְדוּשׁ:

שׁוֹמְרֵי מִצְוֹתָיו עוֹד יִשׁוּבוּן לְבִצְרוֹן. נְדָבָרִים <sup>Verbeter und Gem.</sup>

וּבְכֵן וַיִּי פָקַד אֶת שָׂרָה כַּאֲשֶׁר אָמַר:  
צִאֲצִיאֶיהָ בֵּן פְּקוּד לְטוֹב הַיּוֹם קְדוֹשׁ:

אם Jene Mutter, in Jugend ergrauet, als die Hoffnung sie schon aufgab, ward am Ende wieder blühend. — Ihr Schöpfer bedachte sie am Neujahr; sie sprach: Heute werde ich gerichtet; bin traurig, die Blüthenzeit ist vorüber. Im Himmel ward es beschloffen, daß sie einsam nicht mehr weile. — Als diese frohe Botschaft sie erhielt, eilte vor Gott sie zu beten; noch bevor sie ihn anrief, ward sie schon bedacht. — Freude erfüllte jene, welche sagte: Es wird Jeder lachen, der es hören wird, daß die Einsame Blüthe treiben sollte, als die Zeit schon vorüber war. Wer es hörte, freute sich mit

עיוסד ע"ס א"ב

אם אֲשֶׁר בְּצַדֵּק נִתְיַשְׁנָה.  
כָּמוֹ נִתְיַאֲשָׁה בְּתַכְלָל  
הַשָּׁנָה. גּוֹחָה פְּקָדָה בְּרֵאשׁ  
הַשָּׁנָה. רַבָּה הַיּוֹם אֲנִי  
גְדוֹנָה. הִנְנִי עֲגוּמָה כְּכֹל  
עֲדוּנָה. וְתַחַתָּם בְּצַדֵּק לְבַל  
הַיּוֹת עֲגוּנָה: זֹאת  
כָּהֵת בְּשָׂרָה הוֹשָׁקָדָה.  
חֲלוֹת פָּנֵי צַח שְׂקָדָה.  
טָרַם קָרָאָה מִיַּד נִפְקָדָה:  
יִצְחָק כָּד שׁוֹמֵעַ זֹאת  
שְׂמַחָה. כִּי גַלְמוּדָה לְלֹא  
עֵת צִמְחָה. קָה כָּל שְׂמֵעוּ

Am Sabbath.

יִרְאוּ בְהַבְשֵׁר וַיִּתְרוֹן. וַיִּקְשֶׁב יִי וַיִּשְׁמַע וַיִּכְתֹּב בְּסֵפֶר זְכוֹרוֹן.  
קְדוֹשׁ:

שְׁפָרוּ מַעֲשֵׂיכֶם וּבְרִית לֹא תוֹפֵר. נֶאֱקָתְכֶם יֵאָזִין  
שְׂחָקִים שְׁפָר. וְתִיטֵב לִי מִשׁוֹר פֶּר. קְדוֹשׁ:

Borbeter und Gem.

שְׂבִטֵי מְקוֹרְאָךְ עֲלֵה וְהַמְשֵׁל. נְמִישׁוֹת צָרִים  
בְּהַתִּיזָךְ לְנִשְׁל. וְהִיתָה לִי הַמְּלוּכָה וּמוֹשֵׁל. קְדוֹשׁ:

Borbeter und Gem.

שְׂבוּתֵנוּ מִמְּרַחֵק עֲלוֹת דָּהָר קְדוֹשׁ. וַנִּפְאָרְנוּ תָמִיד  
בְּדַבֵּיר מְקַדְשׁוֹ. כִּי זָכַר אֶת דְּבַר קְדוֹשׁוֹ. קְדוֹשׁ:

Borbeter und Gem.

כָּל יוֹשְׁבֵי תֵבֵל וְשׁוֹכְנֵי אֶרֶץ. יֹאמְרוּ תָמִיד הַגְּדִיל  
יִי לַעֲשׂוֹת בְּאֶרֶץ. וְהָיָה יִי לְמַלְךְ עַל כָּל הָאֶרֶץ. קְדוֹשׁ:

Borbeter und Gem.

der frohen Mutter. — In ihrem Alter fand sie Ruhe, dem Adler gleich ward ihre Jugend erneuet, Fürstinnen freuten sich, sie zu begleiten. — Sei froh, freue dich! rief man ihr entgegen; frohlocke Unfruchtbare! erscholl es aus aller Mund. — Schon versagte die Brust ihre Dienste, und das Wunder hat sich ereignet, daß die Unfruchtbare, die Schwermüthige, bedacht wurde, nach neunzig Jahren Sprößlinge noch zu erziehen, und ward nicht getäuscht. — Mögst du dich jenen Sprößlingen zuwenden, die diesem Tag ihren Ursprung verdanken; durch das Verdienst der drei Unfruchtbaren, die an diesem Tag bedacht, segne, die zu dir hoffen, Furchtbarer!

אם הבנים שמחה: מצאה  
הושקד אחרי בלותה.  
נתחדשה בנשר בנותה.  
ששוי שרות ללותה: עלוי  
ושוישי עבודה נקרא. פצו  
עדיה רני עקרה. צמקו  
שדיהן ועוד בם יקרה:  
קשת רוח אשר העקרה.  
רפאה לקץ תשעים  
בנתבקרה. שלחה פארות  
ולא שקרה: <sup>Borb.</sup> תפן בנצרים  
אשר חוללו בהיום. ושדוש  
עקרות שהפקרו בזה יום.  
תצדיה בצדקתם מיחליך  
איום:

צאצאיה פן פקוד לטוב היום. קדוש:

Am Sabbath.

- <sup>Borb.</sup> אדר והוד אתן בצביון. שוע אערוד בניב ודגיון.  
<sup>Gem.</sup> אקרא לאלהים עליון:  
<sup>Borb.</sup> ביום הנבחר משמי ערין. משרים לשפוט קדשתו להעריין.  
<sup>Gem.</sup> " מלך תגל הארץ:  
<sup>Borb.</sup> גדלתו גדלה עולם | מהכיל. עזוזו לספר כח מי יכיל.  
<sup>Gem.</sup> מלך על כל הארץ אלהי זמרו משכיל: שמו מסארים  
<sup>Borb.</sup> ה יע ישימו כל בריותיו. וידעו פי גדלו גבורותיו.  
<sup>Gem.</sup> זכר עשה לגפלאותיו:  
<sup>Borb.</sup> ה ציב וירה אבן פנתו. נחליאל עבור לשעשע באימתו.  
<sup>Gem.</sup> זכר לעולם בריחו:



Der König! Er schützt vor Unglück ein Volk, daß die Bedeutung kennt des Blasens, der Allmächtige, Heilige!

Der König! Er ist eingedenk des Verdienstes (des Isaak) zu Gunsten derer, die heute das Schofar blasen; der Allfurchtbare und Heilige!

Es schmückt die Krone des Allfurchtbaren durch ihr „Dreimal Heilig“ des Tages, eine vom Allmächtigen erhobene Nation, die Ihm in Tempeln laut ihre Freude bezeigen. Es preisen Ihn Engel in Lob und Gebet. Der in Ewigkeit Verdienste zu Gunsten gedenkt, Ihm erneuern sie Gefänge, die Chajoth. Der Allgütige! Er erträgt der Sünden Last, unterdrückt den Zorn, läßt nicht Seinen Grimm. Und die Diener in

מִלֶּךְ מְמַלֵּךְ מְרַעֲדָה לַיּוֹדְעֵי תְרוּעָה. הָאֵל קְדוֹשׁ;

Borbeter und Gem.

מִלֶּךְ זְכוֹר אַחֲזוּ קַרְנֵי. לַתּוֹקְעֵי לֵף הַיּוֹם בְּקַרְנֵי. נוֹרָא וְקְדוֹשׁ.

Borbeter und Gem.

אֲאֶפִּיד נֹר אִיוֹם. בְּשֵׁלוֹשׁ קְדָשָׁה בַּיּוֹם: גְּבוּרֵי כַח גְּדֻלָּה. דְּהִירוּהוּ בְּבֵית דְּגִילָה: הוֹגֵי הַגָּה הַמְּלָה. וְתַקְוֵהוּ בְּהַלֵּל וּמְלָה: זוֹכֵר לְעַד זְכוֹת. חֲדָשׁוּהוּ זְמַר חַיּוֹת: טוֹב עוֹמֵם מוֹרַח. יַחְדוּהוּ בְּחֲדוֹשׁ יְרַח: כּוֹבֵשׁ כָּל בְּעַסִּים. לְבַר אֶף

Am Sabbath.

וְרָשָׁם בְּחוֹק דַּת הַגְּיוּנֵי. בְּכָל שָׁנָה וְשָׁנָה לְזָכוֹר זְכוֹרֵי. Borb. Gem.

זָבַח קָדֵשׁ בְּהוֹכָשֵׁר אֲזוּ בְּעֵינָיו. רַגְלֵי תְמוֹרְתוֹ אֵיל. לְהַקְרִיב לְפָנָיו. Borb. Gem.

חַכֵּם חֲנִיטָיו לְתַקְוֵעַ בְּזֶה חֲדָשׁ. יוֹם זֶה אִם יִקְרָה בְּשַׁבַּת קְדָשׁ. Borb. Gem.

טָבָעוּ אִם בְּחוֹל יְבוֹאֲכֶם. צוּר לְתַקְוֵעַ בְּכָל גְּבוּלְכֶם. Borb. Gem.

יָרוֹם צוּר יִשְׁעֵי בְּפִי כָל אַמִּים. חֲשׂוֹף זְרוּעָה לְהוֹשִׁיעַ מִמֶּתְקוֹמָמִים. Borb. Gem.

בְּהַגְלוֹתָהּ לְעֵין כָּל שִׁבְנָהּ לְהוֹעֵד. קַהֲלוֹת וּרְבִבוֹת בְּפִימוֹ לְהַעֲד: Borb. Gem.

” יִמְלֹךְ לְעוֹלָם: ”

ängstlicher Furcht, stimmen an dem Allfurchtbaren Preisgesänge, auch die Ihn umgebende Seraphim stimmen an den Wettgesang den Sturm abzuwehren. Die Engel öffnen den Mund, jauchzen Ihm, der das All überschauet. Und in den Versammlungen des heiligen Volkes

לְהַשִּׁיב: מִשְׁרָתִי בְּחֵיר  
מִזְרָא. נִכְחָם הִלְלוּ נִזְרָא:  
שִׁרְפֵי סְבִיב סְעָרָה. עֲנוּ  
דְמַעְבִּיר עֲבָרָה: פְּלִיאִים  
פְּצָחוּ פֶה צִלְצְלוּ הַבַּל  
צוּפָה: קְהֵלוֹת עִם קְרוֹשִׁים.

Am Sabbath.

לָךְ יָאֲתָה כְּבוֹד וְעֹז הַגּוֹיִם. חֲלָד וְכָל שׁוֹכְנֵיהָ וְכָל הָאֲיִים. Borb.  
Gem. מִי לֹא יֵרָאֶךְ מִלֶּךְ הַגּוֹיִם: שְׂבָטֵי סְקוֹרָאךְ

מִזְמוֹת צָרִים שִׁבְרֵי וְהִכְחִידֵם. זְרוּיִיךְ קִבְּצֵן וְחֲנָם תִּפְסָדֵם. Borb.  
Gem. זְכוֹר עֲדָהָךְ קִנִּיתָ קָדָם:

נְדִיבֵי עַמִּים יִנְחָמוּ בְּכַפְלִים. קָמִיהֶם עַל פְּנֵימוֹ גְּלָה שׁוֹלִים. Borb.  
Gem. זְכוֹר יי לְבָנֵי אָדָם אֵת יוֹם יְרוּשָׁלָּיִם:

סְלוּל מְסִיקְתָנוּ יִשָּׁר לְצִעֹד. וּבֵן יִקְרָךְ קָרָם לֹא יִמְעוֹד. Borb.  
Gem. בְּנִמְתָּ זְכוֹר אֲזַכְּרֶנּוּ עוֹד: שְׂבוֹתָנוּ מִסְרָח

קָרִית מְשׁוֹשׁ הֵיכָל וְאוֹלָם. מִזְבֵּחַ יִשִּׁיב וּכְלֵי שְׁרָת פְּלָם. Borb.  
Gem. יי יִמְלוֹךְ לְעוֹלָם:

שָׁמַיִם וָאָרֶץ יִרְנְנוּ לְשִׁמּוֹ. יַעֲרוֹת יִמְחָאוּ כִּף לְהַנְעִימוֹ. Borb.  
Gem. כִּי פִקֵּד יי אֵת עַמּוֹ:

תִּזְכָּר אֲרָאָלִים וְכוֹכְבֵי צִפּוֹר. תִּהְלֹת יִתְנֶה שְׂבַח לְהַשְׁפִּיר. Borb.  
Gem. הִלְלוּהוּ בְּתִקְעַת שׁוֹפָר: כָּל יוֹשְׁבֵי תְּבֵל

יִשְׁפּוֹט תְּבֵל בְּצִדְקָה וּלְאֲמִים בְּמִשְׁרִים. הָאֵל קְדוֹשׁ: Borbeter und Gem.

וְהוּא בְּאֶחָד וּמִי יִשִּׁיבֶנּוּ. וְנִפְשׁוּ אֵינֶתָה וַיַּעַשׂ. נִזְרָא וְקְדוֹשׁ: Borbeter und Gem.

אֲתָן לְפֹעֲלֵי צִדְקָה. בִּיּוֹם הַנִּבְחָר מַעַשׂ לְהַבְדִּיק: גְּאוֹתוֹ  
מְאוֹד גְּדֻלָּה. דְּרָךְ עֲנֻתוֹ לְפִי הַגְּדוּלָּה: הוּא אֲדוֹן הָעוֹלָם וּמִי  
הַקָּשָׁה אֵלָיו וַיִּשְׁלָם: זוֹכֵר הוֹלֵךְ בְּתוֹם. חוֹנֵן וְעוֹשֶׂה דֵיּוֹן יְתוֹם:  
מְהוֹר מְרוֹם וְנִשְׂאָ. יָפָה בְּעֵתוֹ הַכֹּל עֹשֶׂה: כְּפִיר לֹא יִמָּאֵם.  
לְנִבְיָהּ בְּעֵינָיו גְּמָאֵם: מְפֹאָר וְרוֹכֵב עַרְכוֹת. נוֹגֵה גְּגֵדוֹ וְאֵשׁ

verherrlichen Ihn Myriaden Stimmen, wird gehört das Schallen des Schofar. Er vernimmt's und vergiebt das Vergehen. Einst wird die Pausaune dreimal gehört werden auf dem heiligen Berge und das „Dreimal heilig“ in Heiligkeit.

רוֹמְמוֹהוּ רַבּוֹת רוֹעֲשִׁים.  
שִׁמַע קוֹל שׁוֹפָר. תִּאֲזִין  
וְאִשְׁמָה תוֹפָר. <sup>Worb.</sup> תִּשְׁלַשׁ  
שׁוֹפְרוֹת בְּהַר הַקֹּדֶשׁ.  
וְאִשְׁלַשׁ קִדְשָׁה בְּקִדְשׁ:

מֶלֶךְ זוֹכֵר אַחֲזוּ קִרְנֵי לְתוֹקְעֵי לָךְ הַיּוֹם בְּקִרְנֵי. נוֹרָא וְקִדּוֹשׁ:

Man öffnet die heil. Lade. — פותחין הארון

„Der Herr regiert; der Herr hat regiert; der Herr wird regieren immer und ewig.“

ח'ק יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ  
לְעוֹלָם וָעֶד:

Eine verherrlichte Nation huldigt laut:

חזן אֲהִירֵי אִמָּה יִאֲהִירוּ  
בְּקוֹל. ק יי מֶלֶךְ:

Der Herr regiert.

Die Flammengebilde (Engel) beneiden laut: der Herr hat regiert.

בְּרוּאֵי בָרַק יִבְרְכוּ בְּקוֹל.  
ק יי מֶלֶךְ:

Die mächtig Hohen riefen laut:

גְּבוּרֵי גִבּוֹה יִגְבִּירוּ בְּקוֹל.  
ק יי מֶלֶךְ:

Der Herr wird regieren.

Am Sabbath.

לְהַכּוֹת: סוֹעֵף בְּחַרְבוֹת שְׁנוֹנוֹת. עֵבֹר יְתוּזִים וְאַלְמָנוֹת: פּוֹעֵל  
אָדָם יִשְׁלָם. צָר פֶּה וּמְשִׁים אֵלִים: קוֹנֵה הַכֹּל בְּרַחֲמִים. רָם  
וּמְשָׁפִיל רָמִים: שׁוֹפֵט יִצְרָיו בְּחִנְיָה. תָּמִים פּוֹעֵל אֵל אֱמוּנָה:  
שׁוֹפֵטֵי אֶרֶץ פִּתּוּהוּ. מִפְּחָדוֹ יִבְהִלוּ וַיִּתְמָהוּ: עוֹשֵׂה מִשְׁפַּט עֲמוֹ.  
וַתִּחַלֶּה מִקִּדְמָם מִפְּנֵי זַעֲמוֹ: גְּדִיבִים בְּדִקְדוּקָם יִחִילוּ. פֶּאֶשׁ  
מִשְׁפָּטוֹ פָּעֵלוּ: רוֹאֵה כָּל-תַּעֲלוּמוֹת: יוֹשֵׁב בְּגִבְהֵי מְרוֹמוֹת:  
צוֹפֵה כָּל-גּוֹלְרוֹת. חוֹפֵשׁ כָּל-הַעֲתִידוֹת. קוֹרָא הַדּוֹרוֹת מֵרֵאשׁ.  
חֲקֵרֵי לֵב לְתוֹר וּלְדָרוֹשׁ:

זוֹכֵר בְּרִית רֵאשׁוֹנִים. קִיָּם שְׁבוּעָה לְאַחֲרוֹנִים: <sup>Worb.</sup>

יִשְׁפּוֹט הַכֹּל בְּצַדֵּק וּלְאֵמִים בְּמִישְׁרִים. הָאֵל קִדּוֹשׁ: <sup>Worbeter und Gem.</sup>

קרח " מלך " מלך " ימלוך לעולם ועד:

דוהרי Die Feuergeschaffenen verkünden laut:

דוהרי דוהקום ידובבו

Der Herr regiert.

ב' יי מלך:

Die rauschenden Himmelschöre loben laut:

המוני המלה יהללו בקול.

Der Herr hat regiert.

ק' יי מלך:

Die Schaaren der Heiligen und Chajoth bezeugen laut:

והילים וחיות יועדו בקול.

Der Herr wird regieren.

ק' יי ימלך:

קרח " מלך " מלך " ימלוך לעולם ועד:

זוכרי Die Psalmsänger singen laut:

זוכרי זמירות יזמרו בקול.

Der Herr regiert.

ק' יי מלך:

Die Schriftgelehrten bekräftigen laut:

חכמי חידות יתסנו בקול.

Der Herr hat regiert.

יי מלך:

Die Himmelbewohner verehren laut:

שפסרי שפוחים יטבסו

Der Herr wird regieren.

בקול. ק' יי ימלך:

קרח " מלך " מלך " ימלוך לעולם ועד:

יורשי Die Erben der göttlichen Lehre rühmen laut:

יורשי יקרה יישירו בקול.

Der Herr regiert.

ק' יי מלך:

Die Machtgebanten verherrlichen laut: Der Herr hat regiert.

כבירי כח יכתירו בקול.

Die in Feuergewändern danken laut:

ק' יי מלך:

Der Herr wird regieren.

לבושי להבת ילבבו בקול.

ק' יי ימלך:

קרח " מלך " מלך " ימלוך לעולם ועד:

מנעימי Die herrlichen Redner sprechen laut:

מנעימי מלל ימללו בקול.

Der Herr regiert.

ק' יי מלך:

Die Strahlenglänzenden rufen  
laut: Der Herr hat regiert.

נִצְצֵי נֶגֶה יִנְצְחוּ בְקוֹל.  
ק' יי מִלְךְ:

Die Seraphim im Kreise tönen  
laut: Der Herr wird regieren.

שְׂרָפִים סוֹבְבִים יִסְלְמוּ  
בְקוֹל. ק' יי יִמְלֹךְ:

ק"ח יי מִלְךְ יי מִלְךְ יי יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

Die das Gesetz vortragen  
erwiedern laut:  
der Herr regiert.

עוֹרְכֵי עוֹז יַעֲנוּ בְקוֹל.  
ק' יי מִלְךְ:

Die vor Deinen Wunderthaten  
staunen sprechen laut:  
Der Herr hat regiert

פְּחוּדֵי פִלְאִיקָה יִפְצְחוּ בְקוֹל.  
ק' יי מִלְךְ:

Deine Heerden stimmen laut:  
Der Herr wird regieren.

צְבָאוֹת צֹאֲנָה יִצְדְּצְלוּ  
בְקוֹל. ק' יי יִמְלֹךְ:

ק"ח יי מִלְךְ יי מִלְךְ יי יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

Die heiligen Versamm-  
lungen heiligen laut:  
Der Herr regiert.

קְהֵלוֹת קִדְשׁ יִקְדְּשׁוּ בְקוֹל.  
ק' יי מִלְךְ:

Tausende und Myriaden singen  
laut: Der Herr hat regiert.

רַבְבוֹת רַבְבָּה יִרְנְנוּ בְקוֹל.  
ק' יי מִלְךְ:

Die Feuergeschöpfe versichern  
laut:  
Der Herr wird regieren.

שְׂבִיבֵי שְׁלֵהֲבַת יִשְׁנְנוּ  
בְקוֹל. יי יִמְלֹךְ:

ק"ח יי מִלְךְ יי מִלְךְ יי יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

Die mit Lob bekrönten  
betheuern laut:  
Der Herr regiert.

תּוֹמְכֵי תְהַלּוֹת יִתְמִידוּ  
בְקוֹל. ק' יי מִלְךְ:

Die Deine Herrlichkeit erhöhen  
bekennen laut:  
Der Herr hat regiert.

תּוֹקְפֵי תִפְאָרְתְךָ יִתְמִימוּ  
בְקוֹל. ק' יי מִלְךְ:

Die im Gesetz Beflissenen  
preisen laut:

Der Herr wird regieren.

תְּמִימֵי תְּעוּדָה יִתְנֶנּוּ בְּקוֹל.

ק' יי' יְמַלֹּךְ:

קרח יי' מֶלֶךְ יי' מֶלֶךְ יי' מֶלֶךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

ובכן Dir allein nur huldigt das All.

לאל Dem Allmächtigen, der  
festgestellt das Recht:

Der alle Herzen prüft am Tage  
des Gerichts.

Der Geheimnisse aufdeckt beim  
Gericht;

Gerades Urtheil fällt am Tage  
des Gerichts.

Der die Ansichten überdenkt  
beim Gericht;

Der Tugend und Milde übt  
am Tage des Gerichts.

Der Seinen Bund gedenkt beim  
Recht;

Der sich Seiner Geschöpfe er-  
barmt am Tage des Ge-  
richts.

Der Seine Vertrauten entschul-  
digt beim Recht;

Der Aller Gedanken kennt am  
Tage des Gerichts.

Der Seinen Unwillen unterdrückt  
beim Recht;

Der sich mit Gerechtigkeit um-  
giebt am Tage des Gerichts.

Der die Sünden vergiebt beim  
Recht;

Er, der furchtbar ist im Lobe  
am Tage des Gerichts.

Der da verzeiht Seinen Schütz-  
lingen beim Recht;

Der da erhört, die zu ihm fle-  
hen am Tage des Gerichts.

Der Seine Barmherzigkeit walten  
läßt beim Recht;

וּבְכֵן לָךְ הַכֹּל יִבְתִּירוּ:

לְאֵל עוֹרֵךְ דִּין:

לְבוֹחַן לְבָבוֹת בְּיוֹם דִּין:

לְגוֹלָה עֲמוּקוֹת בְּדִין:

לְרוֹבֵר מְשָׁרִים בְּיוֹם דִּין:

לְהוֹנֶה דְּעוֹת בְּדִין:

לְנֹתִיק וְעוֹשֶׂה חֶסֶד בְּיוֹם דִּין:

לְזוֹכֵר בְּרִיתוֹ בְּדִין:

לְחוֹמֵל מֵעֲשׂוֹי בְּיוֹם דִּין:

לְטַהַר חוֹסֵיוֹ בְּדִין:

לְיֹדֵעַ מַחְשְׁבוֹת בְּיוֹם דִּין:

לְכוֹבֵשׁ כְּעֶסוֹ בְּדִין:

לְלוֹבֵשׁ צְדָקוֹת בְּיוֹם דִּין:

לְמוֹחֵל עֲוֹנוֹת בְּדִין:

לְנוֹרָא תְּהִלּוֹת בְּיוֹם דִּין:

לְסוֹלַח לְעַמּוּסָיו בְּדִין:

לְעוֹנָה לְקוֹרְאָיו בְּיוֹם דִּין:

לְפוֹעַל רַחֲמָיו בְּדִין:

Der alle Verborgenen schauet  
am Tage des Gerichts.

Der sich Seiner Diener annimmt  
beim Recht;

Der sich Seines Volkes erbarmt  
am Tage des Gerichts.

Der über Seine Lieben wacht  
beim Recht.

Der Seine Frommen schützt am  
am Tage des Gerichts.

Man schließt die heil. Lade. — סוגרין הארון

So kann nur Heiligkeit  
Dich erheben; denn Du bist  
unser Gott und König.

Der König erhält die  
Welt durch Recht, Er, der  
Höchste in aller Welt. Sie werden  
inne werden und erkennen alle  
Welt, alle Erdbewohner bis zu  
den äußersten Enden, daß Er,  
der Schöpfer der Welt, Recht  
und Gerechtigkeit übt auf Erden.  
Wenn Er sich erhebt zum Ge-  
richt — der Erdball wird ruhig,  
— den Unterdrückten im Lande  
zu helfen, die Despoten zu  
vernichten, die Tyrannen aus  
allen Erdenden zu vertreiben;  
eine Stimme erschallt dann im  
Himmel und auf Erden: „wie  
ruhmvoll ist Dein Namen auf  
Erden!“ Sein Reich ist über

לְצוּפָה נִסְתָּרוֹת בְּיוֹם דִּין:

לְקוֹנֵה עַבְדָּיו בְּדִין:

לְרַחֵם עַמּוֹ בְּיוֹם דִּין:

לְשׁוֹמֵר אוֹהָבָיו בְּדִין:

לְתוֹמֵךְ תְּמִימָיו בְּיוֹם דִּין:

וּבָבֶן לֵךְ תַּעֲלֶה קְדוּשָׁה. כִּי  
אַתָּה אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ:

מֶלֶךְ בְּמִשְׁפַּט יַעֲמִיד  
אֶרֶץ. עֲלִיוֹן עַל כָּל הָאָרֶץ.  
יִבִּירוּ וַיִּדְעוּ כָּל הָאָרֶץ. כָּל  
יוֹשְׁבֵי תֵבֶל וְשׁוֹכְנֵי אֶרֶץ.  
מִקְצֵה הָאָרֶץ וְעַד קְצֵה  
הָאָרֶץ. כִּי הוּא בּוֹרֵא קְצוֹת  
כָּל הָאָרֶץ. עוֹשֶׂה מִשְׁפַּט  
וְצַדִּיקָה בְּאֶרֶץ. בְּקוֹמוֹ  
לְמִשְׁפַּט יִשְׁקִיט הָאָרֶץ.  
הַחוֹשִׁיעַ כָּד עֲנִי אֶרֶץ.  
לַעֲשׂוֹת כְּתוֹרוֹ שׁוֹפְטֵי  
הָאָרֶץ. לְאַחֲזוֹ בְּכַנְפוֹת  
הָאָרֶץ. לְנַעַר כָּל רָשָׁעֵי  
אֶרֶץ. וּקוֹל יִשְׁמִיעוּ בַשָּׁמַיִם  
וּבְאֶרֶץ. מָה אֲדִיר שְׁמֶךָ  
בְּכָל הָאָרֶץ. וּבְמַלְכוֹ עַל

die ganze Erde; darob jauchzen der Erde Tiefen, freuen sich die Himmel, frohlocket die Erde und alles im Himmel über der Erde, und alles im Wasser unter der Erde; Alles jauchzet dann freudig: voll ist die ganze Erde Seiner Majestät; der Herr regiert, froh ist das Erdreich! Einst wird das Schofar dreimal ertönen, und schrecken die Fürsten der Erde, und stürzen den Thron der Erdenkönige; und Alles, was Odem haucht wird ausrufen: wie ruhmvoll ist Dein Name auf Erden! Nur Freude herrscht dann in der Welt; es erwachen die im Staube Schlummernden, aus allen Weltenden hört man Gesänge: Singet dem Herrn alle Welt!

Die Welt und ihre Bewohner erwarten das Gericht, bangen und zagen vor der Angst des Gerichts, denn wahrlich groß ist der Tag des Gerichts. Wer vermag sich rein zu erklären vor dem Gericht; alle welche sitzen auf den Stühlen des Gerichts, alle, die das Gesetz kennen und den Gang des Gerichts, wie alle, die vorgeladen sind vor Gericht, nicht bestimmen können, ob sie Gnade finden werden beim Gericht, denn

כָּל הָאָרֶץ. יִרְעוּ תַּחְתִּיּוֹת  
אָרֶץ. יִשְׂמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגַּל  
הָאָרֶץ. וְאֲשֶׁר בַּשָּׁמַיִם  
מִמַּעַל לָאָרֶץ. וְאֲשֶׁר בַּמַּיִם  
מִתַּחַת לָאָרֶץ. וְאִזּוּ יִפְצְחוּ  
רִנָּן בְּעֶרְץ. כְּבוֹדוֹ מְלֵא כָּל  
הָאָרֶץ. יִי מִקֵּד תִּגַּל הָאָרֶץ.  
וּבְכֵן יִשְׁדַּשׁ שׁוֹפְרוֹת עֶרְץ.  
וַיִּפְחִיד חֹזְרֵי יוֹשְׁבֵי הָאָרֶץ.  
וַיִּהְיוּ בְּפִי מִמְּלִכּוֹת  
הָאָרֶץ. וַיֹּאמְרוּ כָּל אֲשֶׁר  
נִשְׁמָה בְּאִפּוֹ בְּאָרֶץ. מָה  
אֲדִיר שְׁמֶךָ בְּכָל הָאָרֶץ.  
וַיִּכּוֹנֵן מְשׁוֹשׁ כָּד הָאָרֶץ.  
וַיַּעֲזֹר כָּל יֹשְׁבֵי אָרֶץ. וַיַּעֲלוּ  
זְמִירוֹת מִכְּנֶף הָאָרֶץ. שִׁירוּ  
לִי כָּל הָאָרֶץ:

אָרֶץ וְדַרְיָה יִצְפוּ לַהֲדִין.  
וַיִּחַתּוּ וַיִּחַרְדּוּ מֵאֵימַת הַדִּין.  
כִּי גָדוֹל יוֹם הַדִּין. וְמִי  
יִכִּילֵנוּ לְהַצְטַדֵּק בַּדִּין. וְכָל  
יֹשְׁבֵי עַד-מִדִּין. וְכָל-יְוֹדְעֵי  
דַת וְדִין. וְכָל-שֹׁנְעֵשֶׂה בּוֹ  
דִין. אֲוִלֵי יַחֲנֹז בְּשַׁעַת הַדִּין.



Barmherzigkeit ist nicht zu vereinigen mit der Strenge des Gerichts, persönliches Ansehen gilt nicht beim Gericht. Der Mensch selbst ist Zeuge und Parthei vor dem Gericht; der That jegliche wird erkannt beim Gericht, die Hand eines Jeden besiegelt seine That vor Gericht nach seinem Handeln wird gegeben vor Gericht, nach seiner That wird ihm geschehen beim Gericht, seine Thaten selbst bezeugen es vor Gericht, der Stein aus der Wand klagt beim Gericht, der Splitter vom Holz bezeugt beim Gericht: Alles geschieht mit Wahrheit, Alles mit Recht, gnädig und recht. Dieser Tag ist bestimmt, Völkern zu Gericht, von jeher bestimmten Zeichen ihn als Tag des Gerichts, alle Seelen werden gestellt vor Gericht. — Er ist bestimmt zum Andenken, als erster und letzter Tag; an ihm kommen in Erinnerung die in Hebron schlummern, in deren Schatten sich birgt die Lilie von Scharon, Recht erwarten die nach Erlösung sich sehnen, die in die Posaune stoßen, und unablässlich flehen, in Jener Tugend Stütze zu finden, Schirm gegen Grimm und Zorn. — Wie jener

כִּי אֵין רַחֲמִים בְּדִין וְלֹא  
 יִשָּׂא פָנִים בְּדִין. וְהוּא עַד  
 וּבַעַל דִּין. (לְדַעַת בְּאָרֶץ  
 מַעֲשָׂהוּ בְּדִין.) וּבִיד כָּל  
 אָדָם יַחֲתוֹם דִּין. וְקָפִי  
 מִשְׁטָרוֹ יַעֲשֶׂה לוֹ דִּין.  
 וּכְפַעְלוֹ יַפְעֵל לוֹ דִּין.  
 וּמַעֲשָׂיו יוֹכִיחוּ אוֹתוֹ בְּדִין.  
 וְאָבֵן מִקִּיר תִּזְעַק בְּדִין.  
 וּכְפִים מֵעֵץ יַעֲנֶנֶה בְּדִין  
 הַכֹּל בְּאַמֶּת וְהַכֹּל בְּדִין.  
 בְּמִדַּת רַחֲמִים וּבְמִדַּת  
 הַדִּין. וְהַיּוֹם הוֹכֵן עַמִּים  
 בּוֹ דָּדִין. לַעֲשׂוֹת אוֹתוֹ לְיוֹם  
 הַדִּין. וְכָל נַפְשׁוֹת בּוֹ יִדִּין;  
 וְהוּא עֲשׂוֹי חוֹק וְכָרוֹן. לְיוֹם  
 רֵאשׁוֹן וְלְיוֹם אַחֲרוֹן.  
 לְהִזְכֹּר בּוֹ יְשֵׁנֵי חֶבְרוֹן.  
 בְּצֶלֶם לְהַחֲבֹאוֹת חֲבַצְלֵת  
 הַשָּׁרוֹן. בְּהֵם לְהַצְדִּיק  
 שָׁבִים לְבַצְרוֹן. תּוֹקְעֵי  
 בְּשׂוֹפָר וְקוֹרְאֵי בְּגִרֹן.  
 לְמַצּוֹא בְּצַדִּיק מַעֲשֶׂה  
 כְּשָׁרוֹן. בָּם לְהִנָּצֵל מֵאֵף

U vater einst Recht und Tugend bewahrte, so möge seinen Enkeln Gnade deshalb wiederfahren; und jene Tugendsaat die Izaak der Zeit vertraute, mögen seine Nachkommen heute ernten; und wie jenem Frommen durch seine Wahrheit Gnade beschieden war, so möge es heute auch seinen Enkeln sein. Vor dem Throne der Gnade mögen die Tugenden jener Väter Gnade erwirken für die Flehenden, die wie deine himmlischen Diener, dich heiligen.

וְחָרוֹן: וּכְשֹׁמֵר אָב דָּרָד  
מִשְׁפָּט וְצַדִּיקָה. יַעֲשֶׂה  
דְּגִינָיו בְּמִשְׁפַּט הַסֵּד  
וְצַדִּיקָה. וּכְיוֹנֵת אֵלֶם זָרַע  
לְצַדִּיקָה. יִקְצְרוּ גִינָיו אֵמֶת  
וְצַדִּיקָה. וּכְנִתָן לַתָּם  
בְּאֵמֶת צַדִּיקָה. יִנְתָן  
לְגִינָיו אֵמֶת וְצַדִּיקָה

\*) וּכְסָא כְבוֹד מְתָקִין בְּצַדִּיקָה. לְפָנָיו יַעֲמֹד מַלְיָן  
וַיְדַמֵּר צַדִּיקָה. וּכְעֵדוֹת שׁוֹפָר מִדְּלִי צַדִּיקָה. יִחַנְנוּ  
וַיִּפְגִּיעוּ אֲבוֹת הַצַּדִּיקָה. וַיֹּאמְרוּ לְפָנָיו אֹהֵב צַדִּיקָה.  
חֲלִילָה לָךְ מִדְּבַר בְּצַדִּיקָה. מַעֲשׂוֹת מִשְׁפָּט בְּלֹא  
צַדִּיקָה. וּבְמָקוֹם מִשְׁפָּט אֵין צַדִּיקָה. וּבְאֵין מִשְׁפָּט  
יֵשׁ צַדִּיקָה. וְאֵתָה בְּמִשְׁפָּט תַּעֲשֶׂה צַדִּיקָה. לְשִׁפּוֹט  
תִּבֵּל בְּמַעֲשֵׂה הַצַּדִּיקָה. וּמְכוּן כְּסֵאָךְ מִשְׁפָּט  
וְצַדִּיקָה. וּבְחַפְשֵׁךְ מַעֲשִׂים מִבְּלִי צַדִּיקָה. הַזִּכָּר  
לְטוֹב מַעֲשֵׂה בְּצַדִּיקָה. וּבְמִתְנַת חֲנֹם תַּעֲשֶׂה צַדִּיקָה  
לְפִתּוֹחַ לְמוֹ אוֹצְרוֹת הַצַּדִּיקָה. וְאִם יֵצֵא גְזֵרָה  
דְּחֻקָה. לְחַבֵּל יוֹשְׁבֵי אֶרֶץ אֲרָקָא. בְּבוֹקָה וּמְבוֹקָה  
וּמְבַדְּקָה. הַסֵּתֵכֵל בְּתַבְנִית אֲשֶׁר בְּכֶסֶף חֲקוּקָה.  
וּבַתִּיבָה אֲשֶׁר תַּחֲתָיו פְּקוּקָה. וּנְפִשׁוֹת צוּרִים  
בְּתוֹכָהּ נְקוּקָה. וּבְעֵטְרָה אֲשֶׁר בְּרֹאשׁךָ זְכוּקָה.  
וּבְשֵׁם יִשְׂרָאֵל בְּכַנּוּי מְחֻזָּקָה. וּבְדַמּוֹת שְׁבָטִים

\*) Das Folgende eignet sich dem Inhalte nach nicht zu einer Uebersetzung.

מְעֹקָה. וּבֵין כְּתָפָיו שָׁכַן בְּחֹזְקָה. וּבָם אֲשַׁעֲנָה  
וּבָם אֶתְחַזְקָה. כִּי בְּשִׁבְתּוֹ בְּכַסָּא לְשִׁפְטָיו. יַעֲמֶדוּ  
בְּדָם לְפָנָיו שׁוֹפְטָיו. לְהַדְמִים בְּשׁוֹפֵר בְּעַל מְשִׁפְטָיו.  
לְהַדְיִין בְּעַדֵּי וְלִזְכוֹת יִשְׁפָּטָיו. וּכְמִשְׁפָּטֵי הַגּוֹיִם  
בְּלִי לְשִׁפְטָיו. כִּי לְאֹר יוֹצִיא מְשִׁפְטָיו. וְנִגָּה בְּאֹר  
תִּהְיֶה בְּהִשְׁפָּטָיו: רֵאשׁוּ כְּתָם פֹּה לְצַרְקֵי. לְבוֹשָׁה  
כְּתִלַּג חוֹר לְנִקְי. וְשִׁעַר רִישָׁה כְּעֵמַר גָּקִי. בְּנִקָּה  
לֹא יִנְקָה לְנִקְי. בְּאוֹמֵר יִמְלֹט אִי גָקִי. וְהוּא רוֹכֵב  
בְּעֶרְבוֹת מִבְּהֵיקִי. וַיּוֹשֵׁב בְּחֻדְרֵי תִימָן כְּבָקִי.  
בְּגִבּוֹל בְּנִימָן בְּצִלְצַח לְנִקְי: וְרַגְלֵי הַחַיּוֹת אֲשֶׁר  
בְּמִישׁוֹר עֶרְבוֹרָת. וְעַד לְמַעְלָה לְמַעְלָה רַבּוֹת.  
וְסִלְסוּל | לְבָרוּךְ מִמְּקוֹמוֹ מְרַבּוֹרָת. וּפּוֹרְדוֹת  
וּמִשִּׁיקוֹת סְלִיחָה לְהַרְבּוֹת. לְהַצְדִּיק בְּמִשְׁפָּט  
אֲלֵפֵי רַבּוֹת. כְּמִרְאֵה בְּזֶק רְצוֹת וְשִׁבוֹת. וּמִרְאוֹת  
תְּמוֹנֹת דְּמִיּוֹן מִתְּחַבְּאוֹת. וּמִשִּׁיפּוֹת כְּנוֹפֹת רִשְׁפֵי  
שְׁדֵּהבוֹת. לְהַעֲשׂוֹת גֵּהַר דִּינּוֹר אֵשׁ לְהַבּוֹת: וְעַל  
רְאשֵׁיהֶם גָּטוּי בְּמוֹרָא. דְּמוֹת רְקִיעַ כְּקֶרַח הַנּוֹרָא.  
וְשָׁמַי מְעַנָּה מְקוֹם מַה נּוֹרָא. וְשָׁם אֶתּוֹ שִׂרָא  
גְּהוֹרָא. וּמִמַּעַל לְרְקִיעַ כְּאֶבֶן יִקְרָה. כְּמִרְאֵה אֶבֶן  
סַפִּיר כֶּסֶם תְּפָאֲרָה. וּבּוֹ יוֹשֵׁב עוֹטָה אוֹרָה. חוֹצֵב  
מִפִּי תִלְמוֹד תּוֹרָה. וּמִשָּׁם שׁוֹמֵעַ שׁוֹעֵת עֵתִירָה.  
וּמִימִינוֹ אֵשׁ דָּת כְּתוֹרָה: וְשָׁם בְּיָמִין יֵשׁ חֲלוֹנוֹת.  
בְּצַד רְאשֵׁי הַכְּרוֹבִים בְּמַעֲוֹנוֹת. כִּי דָרָךְ אוֹתָן  
הַחֲלוֹנוֹת. יֵאָזִין תְּפִלוֹת וַיִּקְשִׁיב תְּחִנּוֹת. פְּעָמִים

פְּתוּחוֹת וּפְעָמִים צְפוּנוֹת. בְּכֵן עֲתִים הֵם לְהִתְעַנּוֹת.  
 בָּעֵת רְצוֹן לְהִפְתִּיחַ וּלְהִעַנּוֹת. וּכְשִׁיחֲפוּיָן רַחוּם  
 לְשָׁעוֹת וּלְעַנּוֹת. יִגְזוֹר וַיִּפְתָּחוּ אוֹתָן הַחֲלוּנוֹת.  
 וַיֵּצְאוּ בָם אֶדְפָּה וּשְׂמֹנֶה מֵאוֹת. הַמְּלִיצִים יוֹשֵׁר  
 מִשְׁפָּט לְנֵאוֹת. וַיִּקְבְּלוּ תְּפִלוֹת מִלְּבוֹת בָּאוֹת.  
 וַיִּתְּנוּם בְּרֹאשׁ אֱלֹהֵי הַצְּבָאוֹת. בְּכַתֵּר וְנֹזֵר בְּרֹאשׁוֹ  
 לְהִרְאוֹת. עֲשׂוֹת בָּמוֹ לְטוֹבָה אוֹת. בְּיוֹם תְּרוּעָה  
 מוֹפֵת לְהִרְאוֹת. וְאִזְ אֱלִים יִשְׁלְשׁוּ קְדָשׁוֹת. שְׁתֵּים  
 לְעַם קָדוֹשׁ מִתְּפִרְשׁוֹת. וְאַחַת בְּרֹאשׁ קָדוֹשׁ  
 מִקְּדִישׁוֹת. וְקָדוֹשׁ בְּכָל מִינֵי קְדָשׁוֹת. מִיָּדוֹ נִתֵּן  
 שְׁתֵּי קְדָשׁוֹת. וַיִּקְדָּשׁ בְּאַחַת מִשְׁלֹשׁ קְדָשׁוֹת.  
 וַיַּעֲרֹב לוֹ מִלְּמָטָה שְׁלֹשׁ תְּהִיעוֹת. כָּמוֹ מִלְּמַעְלָה  
 שְׁלֹשׁ קְדָשׁוֹת:

Wie es durch Deine Prophe-  
 ten niedergeschrieben steht:  
 Und Einer rief dem Andern zu und  
 sprach:

Heilig, heilig, heilig! ist der  
 Gott der Heerschaaren; Die ganze  
 Erde ist voll Seiner Herrlichkeit!

Dann erschallt, wie das Getöse  
 eines großen, mächtigen und starken  
 Sturmes, ihre Stimme erheben  
 sie den Seraphim gegenüber, und  
 rufen im Wechselchor: gebenedei-

In einigen Gemeinden wird dieses nicht gesagt.

וְחִיּוֹת בּוֹעֲרוֹחַ. מִרְאִיָּהוּן בְּנִחְלֵי אֵשׁ: בְּנִחְלֵי סוּבְלוֹת בָּס. יֵאֵשׁ אוֹכְלָה  
 אֵשׁ: נִסְתַּמּוֹת גְּיוֹחִיָּהוּן. בְּרִשְׁפֵי לִבְחַת אֵשׁ: נָאֵם הַדְּבֹר מִשְׁמוֹעַ הַנִּתֵּן בְּאֵשׁ:  
 יִסְבְּלוּ סָבֵל. נוֹזְלִים עַל רֵאשֵׁיהֶם אֵשׁ: יַעֲרִי לֹז לְלוֹ. וְלֹא נִשְׁקַעַת הָאֵשׁ:

בְּכַתוּב עַל יַד נְבִיאָךְ וְקָרָא זֶה  
 אֵל זֶה וְאָמַר:

קָדוֹשׁ | קָדוֹשׁ | קָדוֹשׁ יי  
 צְבָאוֹת מְלֵא כָּל־הָאָרֶץ  
 כְּבוֹדוֹ: Borb eter  
und Gem.

אִזְ בְּקוֹל רַעַשׁ גָּדוֹל אֲדִיר Borb.  
 וְחִזְק מִשְׁמִיעִים קוֹל מִתְּנַשְׂאִים  
 לְעַמַּת שְׂרָפִים לְעַמַּתָּם בְּרוּךְ  
 יֵאֱמָרוּ:

מְשַׁלְחִים יַד שְׂרָפִים. תַּחַת בְּנֵפֵי אֵשׁ: מְשַׁלְכִים בְּכַנְפֵיהֶם. גַּחְלֵי לַהֲבוֹת אֵשׁ:  
 נִפְזוֹת לַמָּקוֹם רְשָׁעִים. לַהֲכַנִּיעַם בְּאֵשׁ: גַּאֲלָחִים בָּם. בְּדוֹנֵג מִפְּנֵי הָאֵשׁ:  
 בַּיִת לַחֲשֵׁמְלָה. מִרְאִיהָ כְּמִרְאֵית אֵשׁ: בְּנוֹנָה סָבִיב. בְּקִשְׁת בְּעֵנַן אֵשׁ: רְצוּא  
 וְשׁוֹב חַחֲוֹת. דְּאוֹת בְּאֲנָפֵי אֵשׁ: שְׁעוֹנוֹת בְּמַאֲמְצֵי רָם. שְׁכִינְתוֹ בְּאֵשׁ:  
 שׁוֹאֲנוֹת בְּאָרִי. קוֹל בְּלֶהֱב אֵשׁ: מוֹאֲחַר כְּתָר בְּפִלְל בַּיִת יַעֲקֹב אֵשׁ: מְשַׁבִּיעוּ  
 שָׂרָף. לוֹחֵט שְׁבִיב אֵשׁ: וּמְזַדְעָזְעִים חֲלֵי מָרוֹם. מְשַׁלְּהֵי אֵשׁ: וּמְרַעֵשׂ  
 מַתְּגַלְגָּלִים. גַּלְגָּלֵי כֶסֶם אֵשׁ: אֵף רְקִיעִים אֲחֻזָּתָם. חֲרָדַת אֵשׁ: אִזּוּ יִשְׁלֹשׁוּ  
 בַּהֲדָשׁ. לְנִשְׁפֹּט בְּאֵשׁ: לִשְׁמַאל וְלִיְמִין. שְׁנֵי שְׂרָפֵי אֵשׁ: לוֹהֲטִים הַרְגֵּל.  
 מְלַהֲזֹכִיר עַגְלֵי אֵשׁ: אֲנָא עֲזוּזֵי וּגְבוּרָה. גַּעְרָן בְּכַתִּי אֵשׁ: אֵלֶיךָ הָעֵל שְׁוֹעַ  
 לוֹקְחֵי דַרְת אֵשׁ: מִפְּעַל הַר מוֹר. גַּעְקָד עָלֵי עֲצִים וְאֵשׁ: מִצִּיּוֹקָה נִבְצָל.  
 מִמְּדוֹרַת עֲצִים וְאֵשׁ: נָא אִם חֲטָאָה נִמְשָׁכָה. וּבְעָרָה כְּאֵשׁ: גַּחֲוִמְיָהּ יְגוּלוֹ.  
 בְּשִׁבְתָּךְ עַל כֶּסֶם אֵשׁ: וְהַכֶּסֶם יִפְגִּיעַ. לְרוֹכֵב בְּמִרְכָּבַת אֵשׁ: וְיוֹשֵׁר יִלְצִו  
 בְּעַדְיָנו חֲיוֹת אֵשׁ:

Borb. אִזּוּ בְּקוֹל רַעֲשׂ גְדוֹל אֲדִיר וְחֹזֵק מְשִׁמִּיעִים קוֹל.

מִתְנַשְּׂאִים לְעַמַּת שְׂרָפִים לְעַמָּתָם בְּרוּךְ יֵאמְרוּ:

Gebedebet sei die Herrlichkeit Gottes ihres Ortes.

Erscheine, unser König, Deines Ortes und herrsche über uns; denn wir hoffen auf Dich. Wann regierst du zu Zion wieder? o möchtest Du bald und in unseren Tagen dort wohnen für immer! Mögest Du erhoben und geheiligt werden in Jerusalem, Deiner Stadt auf ewig und für alle Geschlechter, daß unsere Augen Deine Herrschaft sehen! wie es verheißten ist in den Gefängen, die Deine Herrlichkeit verkünden, durch Deinen frommen und gesalbten David.

Borbeter u. Gem. בְּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְּהוֹמוֹ:

Borb. מִמְּקוֹמָךְ מְלִכְנוּ תוֹפִיעַ וְתִמְלֹךְ עָלֵינוּ. כִּי מְחַכִּים אֲנַחְנוּ לָךְ: מָתִי תִמְלֹךְ בְּצִיּוֹן בְּקִרְוֹב בְּיָמֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד תִּשְׁכּוֹן: תִּתְגַּדֵּל וְתִתְקַדַּשׁ בַּתּוֹךְ יְרוּשָׁלַיִם עִירָךְ לְדוֹ וְדָר וּלְנִצְחָה נְצָחִים: וְעֵינֵינוּ תִרְאִינָה מַלְכוּתָךְ בְּדָבָר הָאָמוּר בְּשִׁירֵי עֲזָרָה עַל־יְדֵי דָוִד מְשִׁיחַ צִדְקָךְ:

In einigen Gemeinden wird dieses nicht gesagt:

אֶחָד קְדוֹשׁ. אֵשׁ אוֹכְלָה אֵשׁ: בּוֹעֵרוֹת מוֹעֲנוֹת בְּסֵאף. מִרְאִיהֶן בְּגַחְלֵי אֵשׁ: גַּאֲוֹתָךְ בְּמַהֲנָה רַעֲשׂ. וְאַחַר הַרַעֲשׂ אֵשׁ: דִּגְמַת שְׁכִנָּה. כְּעֵן חֲשַׁמַּל מִהוֹךְ הָאֵשׁ: הִלֵּא בְּהִרְאוֹתָךְ. גַּחַת זְרוֹעֶךָ בְּאֵשׁ: וַיַּחֲתוּ וַיִּמְסּוּ מִשְׁנֵאִיךָ. בְּדוֹנֵג מִפְּנֵי הָאֵשׁ: זְעוּ מִיּוֹם תִּקַּע חֲרָדִי דְבָרָךְ בְּאֵשׁ: חָלִים וְרוֹעֵדִים מְדַעִיךָ. נִשְׁפֹּט בְּאֵשׁ: מִעַמָּם יִפּוֹן בְּקַטְוֹרַת. גַּחַתוֹן עַל הָאֵשׁ: יַחֲשֹׁב מְעוֹט חֲלָבָם וְדָמָם. בְּגִיחוֹחַ

שחרית ליום א' דראש השנה

מן האש: כושר מעש איתן. מצל מאש: ליום צרה יועמד. לכאי במים  
 ובאש: מערכת ערך. ובידו מאכלת ואש: ניניו בה יצלו. ממדורת עצים  
 ואש: סעו אחריה במדבר. בנתינת עמוד אש: עזה אהבתם תזכור. רשפיה  
 רשפי אש: פלאה ידע תשבי. יחדך בענית א"י. צועקיה גם היום תענה.  
 הוגי דת אש: קנא לעירך. אשר היתה לשרפת אש: נצף שכנה בתוכה  
 לכבוד. סביבה חומת אש: שעה שועת עמך. בית יעקב אש: תשכלל היכל  
 קדשה. ואל תתיאש: תמימה ומליכה. במלאכי רוח משרתי אש:

Borb. ממקומה מלבנו תופיע ותמלוך עלינו כי מחכים אנחנו לך. מתי  
 תמלוך בציון בקרוב בימינו לעולם ועד תשבון: תתגדל ותתקדש  
 בתוך ירושלים עירך לדור ודור ולנצח נצחים: ועינינו תראינה  
 מלכותה כדבר האמור בשירי עזה על ידי דוד משיח צדקה:

Der Ewige wird regieren  
 für immer! Dein Herr, Zion! durch  
 alle Zeitalter, Halelujah!

Durch alle Zeitalter wollen  
 wir Deine Erhabenheit rühmen und  
 für Ewigkeiten Deine Heiligkeiten  
 heilig halten, und Dein Lob, unser  
 Gott! soll nie aus unserem Munde  
 weichen, denn Du bist ein allmächtiger,  
 großer und heiliger König!

Borb: ter u. Gem.  
 ימלוך יי לעולם אלהיך  
 ציון לדור ודור הגלויה:

Borb. לדור ודור בגיד גדלה. ולנצח נצחים.  
 קדשתה נקדיש. ושכחה אלהינו מפנינו  
 לא ימוש לעולם ועד. כי אל מלך גדול  
 וקדוש אתה:

ובכן תן פחדך יי אלהינו על כל מעשיה ואימתך על  
 כל מה שבראת. ויראהך כל המעשים וישתחוו לפניך כל  
 הברואים ויעשו כלם אגדה אחרת לעשות רצונך בלבב שלם  
 כמו שידענו יי אלהינו שהשלטן לפניך עוז בידך וגבורה  
 בימיך ושמה נורא על כל מה שבראת:

ובכן תן כבוד יי לעמך. תהלה ליראיך. ותקנה לדורשיך.  
 ופתחון פה למיחלים לך. שמחה לארצך. וששון לעירך.  
 וצמיחת קרן לדוד עבדך. ועריכת גר לבן ישי משיחך במהרה  
 בימינו:

ובכן צדיקים יראו וישמחו וישרים יעלוזו וחסידים  
 ברנה יגילו. ועולתה תקפץ פיה. וכל הרשעה בלה בעשן  
 תבלה. כי תעביר ממשלת זרזן מן הארץ:

וּתְמַלֹּךְ | אֶתְּהָ יְיָ לְבָדָךְ עַל כָּל מַעֲשֵׂיךָ. בְּהַר צִיּוֹן מִשְׁכַּן  
 כְּבוֹדְךָ. וּבִירוּשָׁלַיִם עִיר קִדְשֶׁךָ. בְּכַתוּב בְּדַבְרֵי קִדְשֶׁךָ. יְמַלֹּךְ  
 יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּיָהּ:

קְדוֹשׁ אַתָּה וְנוֹרָא שְׁמֶךָ. וְאִין אֱלוֹהַּ מִבְּלַעְדֵּיךָ בְּכַתוּב  
 וַיִּגְבֶּה יְיָ צְבָאוֹת בְּמִשְׁפָּט. וְהָאֵל הַקְדוֹשׁ נִקְדָּשׁ בְּצִדְקָה.  
 בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמֶּלֶךְ הַקְדוֹשׁ:

אַתָּה בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.  
 וְרוּמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְשׁוֹנוֹת. וְקִדְשְׁתָּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְקִרְבַּתָּנוּ מִלְּפָנֶיךָ  
 לְעִבּוֹדֶתְךָ וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקְדוֹשׁ עָלֵינוּ קְרֹאתָ:

וּתְתַן־לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה אֶת־יוֹם (למנו השבת הזה ואת יום)  
 הַזְּכוּרֹן הַזֶּה. יוֹם (זְכוּרֹן) תְּרוּעָה. (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קִדְשׁ זְכוּר  
 לִיצִיאַת מִצְרַיִם:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ יַעֲלֶה וְיָבֵא וַיִּגִיעַ וַיִּרְאֶה וַיִּרְצֶה  
 וַיִּשְׁמַע וַיִּפְקֹד וַיִּזְכֹּר זְכוּרֹנֵנוּ וּפְקוּדוֹנֵנוּ וְזְכוּרֹן אֲבוֹתֵינוּ. וְזְכוּרֹן  
 מְשִׁיחַ בֶּן דָּוִד עֲבָדְךָ. וְזְכוּרֹן יְרוּשָׁלַיִם עִיר קִדְשֶׁךָ. וְזְכוּרֹן כָּל־  
 עַמֶּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל | לְפָנֶיךָ. לְפִלְטָה לְטוֹבָרָה. לְחַן וּלְחַסֵּד  
 וּלְרַחֲמִים. לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם. בְּיוֹם הַזְּכוּרֹן הַזֶּה. זְכוּרֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ  
 בּוֹ לְטוֹבָה. וּפְקֹדֵנוּ בּוֹ לְכַרְכָּה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בּוֹ לְחַיִּים. וּבְדַבַּר  
 יְשׁוּעָה וּרְחֻמִּים חוּס וְחַנּוּן. וּרְחַם עָלֵינוּ. וְהוֹשִׁיעֵנוּ כִּי אֱלֹהֶיךָ  
 עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וּרְחוּם אַתָּה:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ מְלֹךְ עַל כָּל הָעוֹלָם כָּלוֹ בְּכַבוֹדְךָ.  
 וְהַנְּשֵׂא עַל־כָּל־הָאָרֶץ בִּיקְרָךְ. וְהוֹפֵעַ בְּהַר גְּאוֹן עֲזָךְ עַל־כָּל  
 יוֹשְׁבֵי תְּכַל אֶרֶץ. וַיִּדַע כָּל־פְּעוּל כִּי אַתָּה פָּעַלְתָּ. וַיִּבִין כָּל  
 יְצוּר כִּי אַתָּה יִצְרָתָו. וַיֹּאמֶר כָּל אֲשֶׁר נִשְׁמָה בְּאִפּוֹ יְיָ אֱלֹהֵי  
 יִשְׂרָאֵל מֶלֶךְ וּמַלְכוּתוֹ בְּכָל מְשָׁלָה: (am Sabbath) אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי  
 אֲבוֹתֵינוּ רְצֵה בְּמִנוּחַתָּנוּ) קִדְשָׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתְךָ.  
 שְׂבַעֵנוּ מִטּוֹבָךָ וְשִׂמְחָנוּ בִישׁוּעָתְךָ (וְהַנְּחִילָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָרָה  
 וּבְרָצוֹן שֶׁבַת קִדְשֶׁךָ וַיִּנּוּחוּ בּוֹ יִשְׂרָאֵל מִקְדְּשֵׁי שְׁמֶךָ). וְמַהֲרָ לִבְנוֹ לְעֲבָדְךָ

בְּאֵמֶת. כִּי אַתָּה אֱלֹהִים. אֵמֶת וּדְבָרְךָ אֵמֶת וְקִיָּם לְעַד. בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ. מְקַדֵּשׁ (הַשָּׁבֹת וְ) יִשְׂרָאֵל וַיּוֹם הַזְּכוּרֹן:

רְצֵה יי אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתַפְלָתָם. וְהִשֵּׁב אֶת הָעֲבוּדָה לְדַבִּיר בֵּיתְךָ וְאֲשֵׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפַלְתָּם. בְּאַהֲבָה תִקְבַּל בְּרָצוֹן. וְתִהְיֶה לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוּדַת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ: וְתַחֲזִיגָה עֵינֵינוּ בְּשׂוֹבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמַּחֲזִיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

<sup>מודים רבנן</sup>  
מִוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ אֱלֹהֵי כָל בָּשָׂר יוֹצֵרנו יוֹצֵר בְּרֵאשִׁית בְּרִכּוֹת וְהוֹדָאוֹת לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקְּדוֹשׁ עַל-שְׁהַחֲיִיתָנוּ וְקִיַּמְתָּנוּ בֵּן הַחַיִּים וְתַקִּימָנוּ וְתַאֲסֹף גְּלוּיֵינוּ לְחַצְרוֹת קִדְשֶׁךָ לְשִׁמּוֹר חֻקֶיךָ וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנֶךָ וּלְעַבְדֶּךָ בְּלִבְךָ שְׁלֵם עַל שְׂאֵנְחָנוּ מִוֹדִים לָךְ. בְּרוּךְ אַל הַהוֹדָאוֹת:

מִוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נֹדֵדָה לָךְ וְנִסְפָּר תְּהִלָּתְךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ. וְעַל גְּשֻׁמוֹתֵינוּ הַמְּקוֹדָוֹת לָךְ. וְעַל גְּסִיף שֶׁבְכָל-יוֹם עִמָּנוּ וְעַל גְּפִלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שֶׁבְכָל עֵת עָרַב וּבִקֵּר וְצָהָרִים. הַטּוֹב כִּי-לֹא כָרוּ רַחֲמֶיךָ. וְהִמְרַחֵם כִּי-לֹא תִמוּ חֲסָדֶיךָ. מִעוֹלָם קִוִּינוּ לָךְ:

וְעַל כָּלֵם יִתְבָּרַךְ וַיִּתְרוֹמַם שְׁמֶךָ מִלְּכֵנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:

וּכְתוּב לְחַיִּים טוֹבִים כָּל-בְּנֵי בְרִיתְךָ:

וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סְלָה. וַיְהִלְלוּ אֶת שְׁמֶךָ בְּאֵמֶת. הָאֵל יִשְׁוַעְתָּנוּ וְעֲזָרְתָנוּ סְלָה: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שְׁמֶךָ וְלָךְ גִּאָה לְהוֹדוֹת:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ בְּרַכְנוּ בְּבִרְכָה הַמְּשַׁלֶּשֶׁת בְּהוֹרָה הַכְּתוּבָה עַל-יְדֵי מֹשֶׁה עֲבָדְךָ הָאֲמוּרָה מִפִּי אֶהְרֵן וּבְנֵינוּ בְּהַגִּים עִם קְדוּשָׁתְךָ בְּאֲמֹר: יְבָרְכֶךָ יי וַיִּשְׁמְרֶךָ: יָאֵר יי פָּנָיו אֵלֶיךָ וַיְחַנֶּךָ: יִשָּׂא יי פָּנָיו אֵלֶיךָ וַיִּשֶׂם לָךְ שְׁלוֹם:

שִׁים Gib Frieden, Herr, Glück und Segen, und laß walten deine Gnade, Milde und Barmherzigkeit über uns und über dein ganzes Volk Israhel. Segne uns, Vater, Alle wie

שִׁים שְׁלוֹם טוֹבָה וּבִרְכָה חֵן וְחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ. בְּרַכְנוּ אֲבִינוּ בְּלֵנוּ



Einen im Lichte deines Angesichtes; in dem Lichte deines Angesichtes gabst du uns, Gott und Herr, die Gotteslehre, darin das Leben ist, und die Liebe und die Milde und die Rechtfertigung und den Segen und das Erbarmen und den wahrhaften Lebensfrieden. Möge es dir gefallen, zu segnen dein Volk Israel zu jeder Zeit und jeder Sunde mit deinem Gottesfrieden.

בְּאֶחָד בְּאוֹר פְּנֵיךָ. כִּי בְּאוֹר פְּנֵיךָ  
נָתַתָּ לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים  
וְאַהֲבַת חֶסֶד. וְיִצְרָקָה וּבִרְכָה  
זְרָחַיִם וְחַיִּים וְשְׁלוֹם. וְטוֹב  
בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל  
בְּכָל עֵת וּבְכָל שָׁעָה בְּשְׁלוֹמֶךָ:

בְּסִפּוּר חַיִּים בְּרָכָה וְשְׁלוֹם וּפְרִיָּגָה שׁוֹבָה נִזְכָּר  
וְנִכְתָּב לְפָנֶיךָ אֲנַחְנוּ וְכָל־עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל אֱלֹהֵי חַיִּים  
טוֹבִים וְלְשָׁלוֹם: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ עֹשֶׂה הַשְׁלוֹם:

Am Sabbath wird אבינו מלכנו nicht gesagt.

Man öffnet die heil. Lade. — מוֹתְחִין הָאֵרוֹן

Unser Herr und Vater, wir haben gesündigt vor dir!

Vater, wir haben keinen Herrn über uns, als dich allein.

Vater, laß deine Macht und Milde walten über uns um deines heiligen Namens willen.

Vater, erneue uns das Jahr zum Glück und Heil.

Vater, halte ab von uns jedes böse Geschick und jedes schwere Verhängniß.

— halte ab von uns des Feindes Haß;

Vater halte ab des Gegners Grimm und Tücke;

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ חָטֵאנוּ לְפָנֶיךָ:

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ אֵין לָנוּ מִדָּךְ

אֱלֹהֵי אַתָּה

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ עֹשֶׂה עִמָּנוּ

לְמַעַן שְׁמֶךָ

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ חֲדָשׁ עֲלֵינוּ

שָׁנָה טוֹבָה

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ בְּטַל מֵעֲלֵינוּ

כָּל גְּזֵרוֹת קָשׁוֹת

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ בְּטַל

מִחֲשָׁבוֹת שׁוֹנְאֵינוּ

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ הַפֵּר עֲצַת

אֹיְבֵינוּ

— den Dränger und den Lasterer, Herr, halte ab von uns, und zerstöre seine Pläne.

Vater, schließe du dem Lasterer und dem Kläger den Mund.

Vater, halte ab von uns Pest und Schwert und Hunger; vor schwerer Haft, Verderbniß und Versündigung wahre uns und Alle, die treu sind deinem Bunde.

— halte jede Plage ab von deinem Erb' und Eigenthume

Vater, vergib uns und verzeihe uns unsere Schuld;

— lösche aus jedes Vergehen; lösche aus alle unsere Sünden, daß sie dir nimmer vor Augen kommen.

— tilge in deiner Barmherzigkeit den Schuldbrief, der da zeuget wider uns;

Vater nimm uns in Gnaden auf, wo wir mit vollkommener Sinnesänderung uns zu dir bekehren.

Vater, sende Heilung und Genesung unsern Kranken!

Vater, zerreiße den bösen Urtheilsspruch, der über uns verhängt ist;

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּלָה כָּל צָר  
וּמִשְׁטִין מֵעֲלֵינוּ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ סְתוּם פִּיּוֹת  
מִשְׁטִינָנוּ וּמִקְטָרֵיגָנוּ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּלָה דְבָר  
וְחָרָב וְרָעָב וְשָׂבִי  
וּמִשְׁחִית וְעוֹז וּפְשַׁע  
מִבְּנֵי בְרִיתְךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ מְנַע מִנְפָּה  
מִנְחֻלָּתְךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ סָלַח וּמַחֵל  
לְכָל-עוֹנוֹתֵינוּ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ מַחֵה וְהַעֲבֵר  
חַטָּאתֵינוּ וּפְשָׁעֵינוּ מִנֶּגֶד  
עֵינֶיךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ מְחַזֵּק  
בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים כָּל-  
שְׂטָרֵי חוֹבוֹתֵינוּ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ דֹחֵהוֹיֵרָנוּ  
בְּתִשׁוּבָה שְׁלָמָה לְפָנֶיךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ שֶׁלַח רְפוּאָה  
שְׁלָמָה לְחוּלֵי עַמְךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ קָרַע וְרוּעַ  
גִּזְרֵי דֵינָנוּ

Vater, gedenke unser in  
Freundlichkeit, auf daß wir zu  
allem Guten bedacht sein mögen.

Vater, schreibe uns ein in  
das Buch des Lebens und des  
heiteren Lebens!

Vater, schreibe uns ein in das  
Buch des Heiles und der Er-  
lösung!

Vater, schreibe uns ein in  
das Buch der Ernährung und  
Verpfllegung!

Vater, schreibe uns ein in das  
Buch der Unschuld und des  
Verdienstes!

Vater, schreibe uns ein in das  
Buch der Vergebung und der  
Versöhnung!

Vater laß sprießen, Herr,  
das Heil für uns, bald und in  
unseren Tagen.

Herr, erhebe deinem Volke  
Israel das Haupt!

— erhebe deinem Gesalbten,  
Herr, das Haupt!

— fülle uns die Hand mit  
deinen Segnungen!

— fülle unsere Vorrathskam-  
mern an mit Fülle und mit  
Ueberfluß!

— erhöre unsere Stimme, sei  
schonend, mild und barmherzig  
gegen uns!

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ זְכוּרֵנוּ בְּזִכְרוֹן  
טוֹב לְפָנֶיךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּתִבֵנוּ בְּסֵפֶר  
חַיִּים טוֹבִים

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּתִבֵנוּ בְּסֵפֶר  
גְּאֻלָּה וְיִשׁוּעָה

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּתִבֵנוּ בְּסֵפֶר  
פְּרִנָּסָה וְכִלְכָּלָה

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּתִבֵנוּ בְּסֵפֶר  
זְכוּיֹת

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ כְּתִבֵנוּ בְּסֵפֶר  
סְלִיחָה וּמְחִילָה

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ הַצְמַח לָנוּ  
יִשׁוּעָה בְּקֶרֶב

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ הָרֵם קָרְן  
יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ הָרֵם קָרְן  
מְשִׁיחֶךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ מִלֵּא יְדֵינוּ  
מִבְּרֻכּוֹתֶיךָ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ מִלֵּא אֶסְמִינוּ  
שְׁבַע

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ שְׁמַע כּוֹלָנוּ  
חוּס וְרַחֵם עָלֵינוּ

Unser Herr und Vater, nimm in Wohlwollen und Erbarmen unsere Bitten an;

— öffne du die Pforten deines Himmelreiches vor unserem Gebete!

— bedenke, daß wir Staub und Asche sind.

Vater, laß uns nicht leer weggehen von deinem Angesichte.

— laß diese Stunde eine gnadenreiche Stunde, eine Stunde des Erbarmens sein vor dir

— hab Erbarmen mit uns, Erbarmen mit unsern unmündigen Kindern!

— um der Erschlagenen willen, die in den Tod sind gegangen für das Bekenntniß deines heiligen Namens;

— um der Geopferten willen, die sich für deine Anerkennung deiner Einheit hingeopfert;

— um der Gläubigen willen, die ins Feuer und ins Wasser sind gegangen, auf daß dein Name geheiligt werde;

Unser Herr und Vater um deiner selber willen, wo nicht um unsertwillen;

שחרית ליום א' דר"ה

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ קִבֵּל בְּרַחֲמִים  
 וּבְרָצוֹן אֶת תְּפִלָּתֵנוּ  
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ פֶתַח שַׁעֲרֵי  
 שָׁמַיִם לְתַפְלָתֵנוּ  
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ זְכוּר כִּי עֶפְרָר  
 אָנַחְנוּ  
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ נָא אַל תְּשִׁיבֵנוּ  
 רִיקִם מִלְּפָנֶיךָ  
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ תְהֵא הַשְׁעָה  
 הַזֹּאת שַׁעַת רַחֲמִים וְעַת  
 רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ  
 אָבִינוּ מִדְּכֵנוּ חֲמוּזֵל עָלֵינוּ  
 וְעַל עוֹלָלֵינוּ וְטַפֵּינוּ  
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן  
 הַרוּגִים עַל שֵׁם קֹדֶשְׁךָ  
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן  
 טְבוּחִים עַל יַחֲדָךָ  
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן  
 בָּאֵי בָאֵשׁ וּבַמַּיִם עַד  
 קֹדֶשׁ שְׁמֶךָ  
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ נִקּוּם לְיִנְיָנוּ  
 נִקְמַת דָּם עֲבָדֶיךָ הַשְּׁפוּךָ  
 אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן  
 אִם לֹא לְמַעַנֵנוּ

— um deiner selber willen  
— hilf uns, und steh uns bei!

— um deiner unendlichen  
Barmherzigkeit willen!

— um deines großen, wunder-  
thätigen und furchtbaren Namens  
willen, der über uns genannt  
ward!

Vater, sei uns gnädig und erhö-  
re uns; denn an uns ist kein Verdienst;  
darum hab' Erbarmen und übe Gnad'  
an uns; hilf uns mit deinem Heile!

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַנְךָ  
וְהוֹשִׁיעֵנוּ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן  
רַחֲמֶיךָ הַרְבִּים

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ עֲשֵׂה לְמַעַן  
שִׁמְךָ הַגָּדוֹל הַגְּבוּר

וְהַנּוֹרָא שֶׁנִּקְרָא עֲלֵינוּ

אָבִינוּ מֶלְכֵנוּ חַנּוּן וְעֲנּוּן כִּי אֵין  
בָּנוּ מַעֲשִׂים עֲשֵׂה עִמָּנוּ צְדָקָה

וְחַסֵּד וְהוֹשִׁיעֵנוּ

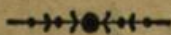
כסזן אומר קדיש טלס.

Keiner ist dir gleich unter den  
Göttern, Herr; Keiner dir gleich in  
deinen Werken. Dein Reich ist ein  
Reich aller Welten; deine Herrschaft  
geht durch alle Zeiten. Gott regieret,  
Gott hat regieret — Gott wird re-  
gieren in Ewigkeit! Gott gibt seinem  
Volke die Macht, Gott segnet sein Volk  
mit seinem Gottesfrieden!

אב Allerbarmender Vater! Bedenke  
Zion zu allem Guten in deiner Gnade,  
baue auf die Mauern von Jerusalem;  
denn auf dich allein vertrauen wir  
— auf dich, den allmächtigen Wel-  
tenherrscher, der hoch ist und erhaben,  
Herr durch alle Zeiten — alle Welten!

אֵין כְּמוֹךָ בְּאֱלֹהִים אֲדָנִי וְאֵין  
כְּמַעֲשֶׂיךָ: מַלְכוּתְךָ מַלְכוּת כָּר  
עוֹלָמִים וּמַמְשֻׁלְתְּךָ בְּכָל הַיּוֹר  
וְדוֹר: יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יְמִלֹךְ  
לְעוֹלָם וָעֶד: יי עוֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן יי  
יְבָרֶךְ אֶת עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם:

אב הַרְחַמֵם הַיְשִׁיבָה בְּרַצוֹנְךָ  
אֶת צִיּוֹן תְּבַנֶּה חוֹמוֹת יְרוּשָׁלָּיִם:  
כִּי בָךְ לָבֵד בְּמַחְנוֹ מֶלֶךְ אֵל רַם  
וְנִשְׂא אֲדוֹן עוֹלָמִים:



## סדר הוצאת ספר תורה

Beim Ausheben der Thora.

וירי „Wenn sie zog die Bundes-  
lade, sprach Moses! Steh auf, Herr,  
daß zerstreuet werden deine Feinde,  
und fliehen deine Segner vor deinem

סוּחַסִּין לַכּוֹן כִּקּוּדָם וּמוֹלִיטִין ז' ס"מ וְלוֹמְרִים:  
וַיְהִי בְּנִסְעֵ הָאָרֶץ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה  
קוֹמְרוּ יי וַיִּפְצוּ אֲיִבֶיךָ וַיִּגְסוּ